

# **Nikon**

DIGITALKAMERA

# COOLPIX S810c

## Referenzhandbuch

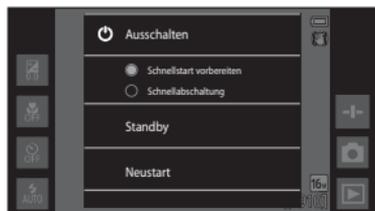
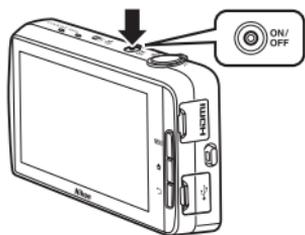


**De**

## Komfortmerkmale

Die COOLPIX S810c verfügt über einen Ruhemodus, um den Stromverbrauch zu reduzieren. Je nach Situation besteht die Wahl zwischen Ruhezustand und Ausschalten.

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter bei eingeschalteter Kamera, bis der Auswahlbildschirm erscheint.



### **Standby**

Wählt »Standby« für den Aufnahmemodus.

- Während die Kamera sich im Ruhezustand befindet, den Ein-/Ausschalter drücken, um den Monitor wieder einzuschalten.

### **Aus**

Wählen Sie »Ausschalten«, wenn Sie die Kamera eine Zeit lang nicht benötigen. Sie können unter den Optionen unten wählen, wie sich die Kamera ausschaltet.

- »**Schnellstart vorbereiten**« (Standardeinstellung): Die Betriebsart der Kamera vor dem Ausschalten wird gespeichert. Beim nächsten Einschalten fährt die Kamera schnell hoch.
- »**Schnellabschaltung**«: Die Kamera schaltet sich sofort aus.

### **Hinweis**

An Orten, an denen der Gebrauch von elektronischen Geräten verboten ist, die Kamera ausschalten (📵).

<b>Einleitung</b>	
<b>Die Kamera in der Übersicht</b>	
<b>Grundlegende Schritte für Aufnahme und Wiedergabe</b>	
<b>Aufnahmefunktionen</b>	
<b>Wiedergabefunktionen</b>	
<b>Aufzeichnen und Wiedergabe von Filmsequenzen</b>	
<b>Allgemeine Kameraeinstellungen</b>	
<b>Verwendung von Android OS</b>	
<b>Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät und einen Computer</b>	
<b>Referenzabschnitt</b>	
<b>Technische Hinweise und Index</b>	

# Einleitung

## Zuerst lesen

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen Nikon COOLPIX S810c Digitalkamera. Lesen Sie vor dem Gebrauch der Kamera die Informationen unter »Sicherheitshinweise« (📖vii–ix) genau durch, und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut. Bewahren Sie dieses Handbuch griffbereit auf und befolgen Sie die Anweisungen, damit Sie lange Freude an Ihrer neuen Kamera haben.

## Über dieses Handbuch

Wenn Sie die Kamera sofort verwenden wollen, siehe »Grundlegende Schritte für Aufnahme und Wiedergabe« (📖10).

Informationen zu den Teilen der Kamera und den grundlegenden Funktionen finden Sie unter »Die Kamera in der Übersicht« (📖1).

### Weitere Information

- Symbole und Konventionen

Symbol	Beschreibung
	Dieses Symbol kennzeichnet Sicherheitshinweise und Informationen, die Sie vor Gebrauch der Kamera lesen sollten.
	Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise und Information, die Sie vor Gebrauch der Kamera lesen sollten.
	Diese Symbole verweisen auf andere Seiten mit wichtiger Information;  : »Referenzabschnitt«,  : »Technische Hinweise und Index«.

- SDHC/SDXC-Mikrospeicherkarten werden in diesem Handbuch als »Speicherkarten« bezeichnet.
- Die Werkseinstellungen bei Auslieferung der Kamera werden auch als »Standardeinstellung« bezeichnet.
- Die Bezeichnungen der auf dem Kameramonitor angezeigten Menüoptionen sowie die Bezeichnungen der auf dem Computermonitor angezeigten Schaltflächen oder Meldungen sind durch Fettdruck hervorgehoben.
- Um die auf dem Monitor eingeblendeten Symbole und Anzeigen in diesem Handbuch optimal darstellen zu können, werden sie in einigen Fällen ohne das normalerweise sichtbare Bild gezeigt.
- Grafiken und Monitorinhalte, die in diesem Handbuch angezeigt werden, weichen in ihrem Aussehen möglicherweise vom tatsächlichen Produkt ab.

## Informationen und Hinweise

### Immer auf dem neuesten Stand

Nikon bietet den Kunden im Internet eine umfangreiche Produktunterstützung an, die »Immer auf dem neuesten Stand« ist. Auf folgenden Internetseiten finden Sie aktuelle Informationen zu Nikon-Produkten sowie die neuesten Software-Downloads:

- Für Benutzer in den USA: <http://www.nikonusa.com/>
- Für Benutzer in Europa und Afrika: <http://www.europe-nikon.com/support/>
- Für Benutzer in Asien, Ozeanien und im Nahen Osten: <http://www.nikon-asia.com/>

Auf diesen regelmäßig aktualisierten Webseiten erhalten Sie aktuelle Produktinformationen, Tipps und Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie allgemeine Informationen zu Fotografie und digitaler Bildverarbeitung. Ergänzende Informationen erhalten Sie bei der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe. Kontaktinformationen finden Sie auf der unten angegebenen Website.

<http://imaging.nikon.com/>

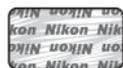
### Verwenden Sie nur Nikon-Originalzubehör

Nikon COOLPIX-Digalkameras werden nach strengsten Qualitätsmaßstäben gefertigt und enthalten hochwertige elektronische Bauteile. Verwenden Sie nur elektronisches Nikon-Originalzubehör (z. B. Akkuladegeräte, Akkus, Netzadapter mit Akkuladefunktion, Netzadapter und USB-Kabel), das durch das Nikon-Zertifikat speziell für Ihre Nikon-Digalkamera ausgewiesen ist und die Betriebs- sowie Sicherheitsanforderungen der elektronischen Bauteile erfüllt.

ELEKTRONISCHES ZUBEHÖR, DAS NICHT AUS DEM HAUSE NIKON STAMMT, KANN DIE ELEKTRONIK DER KAMERA BESCHÄDIGEN. DIE VERWENDUNG SOLCHER PRODUKTE FÜHRT ZUM VERLUST IHRER NIKON-GARANTIE.

Lithium-Ionen-Akkus von Fremdherstellern ohne das Nikon-Echtheitshologramm können den Betrieb der Kamera beeinträchtigen oder sich in der Kamera überhitzen, entzünden, bersten oder auslaufen.

Nähere Informationen zum aktuellen Nikon-Systemzubehör erhalten Sie bei Ihrem Nikon-Fachhändler.



#### Echtheitshologramm:

Weist dieses Produkt als Nikon-Originalprodukt aus.

### Fotografieren zu wichtigen Anlässen

Vor allem vor besonders wichtigen Fototerminen, beispielsweise bei Hochzeiten oder vor einer Urlaubsreise, sollten Sie sich durch einige Testaufnahmen von der Funktionstüchtigkeit der Kamera überzeugen. Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden oder Umsatzausfälle, die durch Funktionsstörungen der Kamera verursacht wurden.

## Über dieses Handbuch

- Die Vervielfältigung der Dokumentation, auch das auszugsweise Vervielfältigen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch Nikon. Dies gilt auch für die elektronische Erfassung und die Übersetzung in eine andere Sprache.
- Nikon behält sich jederzeit Änderungen an der in dieser Dokumentation beschriebenen Hard- und Software ohne vorherige Ankündigung vor.
- Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts entstehen.
- Diese Handbücher wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Sie jedoch Fehler in den Dokumentationen entdecken oder Verbesserungsvorschläge machen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Nikon-Vertragshändler (Adresse ist separat aufgeführt).

## Hinweise zum Urheberrecht

Bitte beachten Sie, dass das mit einem Scanner oder einer Digitalkamera digitalisierte Bildmaterial möglicherweise dem Urheberrechtsschutz unterliegt und die nicht autorisierte Verwendung und Verbreitung solchen Materials strafbar sein oder zivilrechtliche Ansprüche auf Unterlassen und/oder Schadensersatz nach sich ziehen kann.

### • Dinge, die nicht kopiert oder reproduziert werden dürfen

Bitte beachten Sie, dass Geldscheine, Münzen und Wertpapiere nicht kopiert oder reproduziert werden dürfen, selbst wenn sie als »Kopie« gekennzeichnet werden. Das Kopieren oder Reproduzieren von Geldscheinen, Münzen und Wertpapieren eines anderen Landes ist ebenfalls nicht erlaubt. Ohne ausdrückliche behördliche Genehmigung dürfen Postwertzeichen oder freigemachte Postkarten nicht kopiert oder reproduziert werden. Das Kopieren und Reproduzieren von Stempeln und Siegeln ist nicht erlaubt.

### • Öffentliche und private Dokumente

Bitte beachten Sie das einschlägige Recht zum Kopieren und Reproduzieren von Wertpapieren privater Unternehmen (z. B. Aktien oder Urkunden), Fahrausweisen, Gutscheinen etc. Es ist in der Regel nicht erlaubt, diese zu vervielfältigen. In Ausnahmefällen kann jedoch für bestimmte Institutionen eine Sondergenehmigung vorliegen. Kopieren Sie keine Dokumente, die von öffentlichen Einrichtungen oder privaten Unternehmen ausgegeben werden (z.B. Pässe, Führerscheine, Personalausweise, Eintrittskarten, Firmenausweise, Essensgutscheine etc.).

### • Urheberrechtlich geschützte Werke

Urheberrechtlich geschützte Werke wie Bücher, Musikaufzeichnungen, Gemälde, Drucke, Stadt- und Landkarten, Zeichnungen, Filme und Fotografien (einschließlich der aus dem Internet heruntergeladenen Daten und jene, die ursprünglich auf der Kamera installiert und aufgenommen wurden) unterliegen dem internationalen Urheberrecht. Bitte beachten Sie, dass auch Vervielfältigungen und Verwertungen geschützter Werke im privaten Bereich dem Urheberrechtsschutz unterliegen, sodass Sie ggf. die Genehmigung des Autors, Künstlers oder betreffenden Verlages einholen müssen.

## Entsorgen von Datenträgern

Beim Löschen der Bilder auf Datenträgern wie den Speicherkarten bzw. dem kamerainternen Speicher und beim Formatieren dieser Datenträger werden die ursprünglichen Bilddaten nicht vollständig entfernt. Gelöschte Dateien auf entsorgten Datenträgern können unter Umständen mithilfe von kommerziell erhältlicher Software wiederhergestellt werden. Es besteht daher die Gefahr, dass Unbefugte Ihre privaten Bilddaten missbrauchen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Bilder und andere persönliche Daten nicht in unbefugte Hände gelangen.

Bevor Sie ein Speichermedium entsorgen oder an Dritte weitergeben, löschen Sie alle Daten mit einer herkömmlichen Lösch-Software oder formatieren Sie das Medium neu oder speichern Sie Bilder ohne privaten Inhalt, wie z.B. Bilder eines leeren Himmels, der mit »**Aus**« unter »**Koordinaten aufzeichnen**.« (📖78) aufgenommen wurde. Wenn Sie Datenträger physikalisch zerstören möchten, sollten Sie darauf achten, sich nicht zu verletzen und keine anderen Gegenstände zu beschädigen.

# Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie diese Sicherheitshinweise vor dem Betrieb Ihres Nikon-Produkts sorgfältig durch, um Schäden am Produkt oder Verletzungen zu vermeiden. Halten Sie diese Sicherheitshinweise für alle Personen griffbereit, die dieses Produkt benutzen werden. Die in diesem Abschnitt beschriebenen Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen sind durch das folgende Symbol gekennzeichnet:



Mit diesem Symbol werden Warnungen gekennzeichnet, die vor dem Gebrauch dieses Nikon-Produkts gelesen werden sollten, um möglichen Verletzungen vorzubeugen.

## WARNHINWEISE

### **Schalten Sie das Gerät bei einer Fehlfunktion sofort aus**

Bei Rauch- oder ungewohnter Geruchsentwicklung, für die Kamera oder Netzadapter mit Akkuladefunktion die Ursache sind, sollten Sie den Netzadapter mit Akkuladefunktion sofort vom Stromnetz trennen und die Akkus/Batterien aus dem Gerät nehmen. Gehen Sie dabei vorsichtig vor, um Verbrennungen zu vermeiden. Der fortgesetzte Betrieb von Kamera oder Netzadapter kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Bitte wenden Sie sich zur Beseitigung der Störungen an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Wenn Sie die Kamera zur Reparatur geben oder einschicken, sollten Sie sich vorher vergewissern, dass die Akkus entnommen sind.

### **Die Kamera keinesfalls zerlegen.**

Das Berühren der internen Komponenten der Kamera oder des Netzadapters mit Akkuladefunktion kann zu Verletzungen führen. Reparaturarbeiten sollten ausschließlich durch einen Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst vorgenommen werden. Falls die Kamera oder der Netzadapter mit Akkuladefunktion durch einen Fall oder eine andere äußere Einwirkung beschädigt werden sollte, trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter und nehmen Sie den Akku heraus. Lassen Sie das Gerät von Ihrem Fachhändler oder vom Nikon-Kundendienst überprüfen.

### **Die Kamera oder den Netzadapter mit Akkuladefunktion keinesfalls in der Nähe von brennbarem Gas verwenden.**

In der Nähe von brennbarem Gas sollten Sie niemals elektronische Geräte in Betrieb nehmen. Es besteht Explosions- und Brandgefahr.

### **Vorsicht bei der Verwendung des Trageriemens**

Legen Sie den Schulterriemen niemals um den Hals eines Kindes. Es besteht die Gefahr einer Strangulierung.

### **Kamera und Zubehör von Kindern fernhalten.**

Achten Sie insbesondere darauf, dass der Akku oder Kleinteile nicht in die Hände von Kindern gelangen und verschluckt werden.

### **Vermeiden Sie unbedingt einen längeren Hautkontakt mit der Kamera, dem Akkuladegerät oder dem Netzadapter, wenn die Geräte längere Zeit eingeschaltet sind oder benutzt werden.**

Teile dieser Geräte werden während des Betriebs heiß. Wenn die Geräte längere Zeit Ihre Haut berühren, besteht die Gefahr leichter Verbrennungen.

 **Das Gerät nicht an Orten aufbewahren, wo es hohen Temperaturen ausgesetzt ist, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug unter direkter Sonneneinstrahlung.**

Anderenfalls können Schäden oder Brand entstehen.

 **Vorsicht im Umgang mit Akkus**

Akkus können bei unsachgemäßer Handhabung auslaufen, überhitzen oder explodieren. Bitte beachten Sie die nachfolgenden Warnhinweise:

- Schalten Sie die Kamera vor dem Austauschen des Akkus aus. Bei Verwendung des Netzadapters mit Akkuladefunktion/Netzadapters sicherstellen, dass er abgezogen ist.
- Nur einen Lithium-Ionen-Akku EN-EL23 (im Lieferumfang enthalten) verwenden. Den Akku nur in Kameras aufladen, die Akkuladen unterstützen. Zum Laden den Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-71P und das USB-Kabel UC-E21 (beide im Lieferumfang enthalten) verwenden. Mit dem Akkuladegerät MH-67P (optionales Zubehör) kann der Akku auch ohne Kamera aufgeladen werden.
- Achten Sie darauf, dass Sie den Akku nicht verkehrt herum einsetzen.
- Schließen Sie den Akku nicht kurz und versuchen Sie nicht, ihn zu öffnen oder die Isolierung zu entfernen.
- Setzen Sie den Akku keiner großen Hitze oder offenem Feuer aus.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Wasser und schützen Sie ihn vor Nässe.
- Bringen Sie die Akku-Schutzkappe an, bevor Sie den Akku transportieren. Transportieren oder lagern Sie den Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen wie Halsketten oder Haarnadeln.
- Die Gefahr des Auslaufens ist vor allem bei leeren Akkus gegeben. Um Beschädigungen an der Kamera zu vermeiden, sollten Sie den Akku bei völliger Entladung aus der Kamera nehmen.
- Verwenden Sie keine Akkus, die durch Verformung oder Verfärbung auf eine Beschädigung hinweisen.
- Wenn aus dem beschädigten Akku Flüssigkeit ausläuft und mit Haut oder Kleidung in Kontakt kommt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit reichlich Wasser ab.

 **Warnhinweise für den Umgang mit dem Netzadapter mit Akkuladefunktion**

- Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
- Staub auf oder neben den Metallteilen des Steckers sollte mit einem trockenen Tuch entfernt werden. Die Verwendung verschmutzter Stecker kann einen Brand verursachen.
- Bei Gewitter sollten Sie eine Berührung des Steckers vermeiden und sich nicht in der Nähe des Netzadapters mit Akkuladefunktion aufhalten. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Das USB-Kabel darf nicht beschädigt, modifiziert, gewaltsam gezogen oder geknickt werden. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Kabel und setzen Sie es keiner Hitze und keinem offenen Feuer aus. Sollte die Isolierung beschädigt sein und sollten blanke Drähte hervortreten, wenden Sie sich zwecks Austausch an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

- Fassen Sie den Stecker oder den Netzadapter mit Akkuladefunktion niemals mit nassen Händen an. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Verwenden Sie keinen Reisetransformator oder Netzadapter zum Umwandeln von Spannungen bzw. keine DC-AC-Wandler. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zur Beschädigung oder Überhitzung der Kamera führen.

 **Verwenden Sie eine geeignete Stromquelle (Akku, Netzadapter mit Akkuladefunktion, Netzadapter, USB-Kabel)**

Verwenden von anderen Stromquellen, die nicht von Nikon stammen, kann Schäden und Störungen zur Folge haben.

 **Verwenden Sie nur geeignete Kabel.**

Verwenden Sie zum Anschluss des Geräts nur Original-Nikon-Kabel, die im Lieferumfang enthalten oder als optionales Zubehör erhältlich sind.

 **Vorsicht beim Umgang mit beweglichen Teilen**

Achten Sie darauf, dass Sie nicht Ihre Finger oder andere Gegenstände am Objektivverschluss oder an den beweglichen Teilen der Kamera einklemmen.

 **Das Auslösen des Blitzgeräts in unmittelbarer Nähe der Augen eines Menschen oder Tieres kann zu einer nachhaltigen Schädigung der Augen führen.**

Der Blitz sollte mindestens 1 m vom Motiv entfernt sein.

Achten Sie insbesondere bei Blitzaufnahmen von Säuglingen und Kleinkindern auf größeren!

 **Das Blitzgerät keinesfalls auslösen, wenn sich Körperteile oder Gegenstände in unmittelbarer Nähe des Blitzfensters befinden.**

Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Verbrennungen führen oder einen Brand verursachen.

 **Vermeiden Sie jeden Kontakt mit den Flüssigkristallen.**

Bei einer Beschädigung des Monitors besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

 **Schalten Sie die Stromversorgung bei Verwendung der Kamera in einem Flugzeug oder Krankenhaus aus.**

Schalten Sie das Gerät während des Starts und der Landung aus, wenn Sie sich in einem Flugzeug befinden. Keinesfalls die WiFi-Funktion während Flügen verwenden. Wenn Sie das Gerät in einem Krankenhaus verwenden, halten Sie die dort geltenden Vorschriften ein. Die von dieser Kamera abgestrahlten elektromagnetischen Wellen können u. U. das elektrische System des Flugzeugs bzw. die medizinischen Geräte im Krankenhaus stören.

 **Beim Fahren oder Laufen keinesfalls ein Headset oder Kopfhörer verwenden.**

Anderenfalls drohen Unfälle.

# Hinweise

## Hinweis für Kunden in Europa

### VORSICHT

**EXPLOSIONSGEFAHR BEI EINSETZEN EINES FALSCHEN AKKUTYPS:  
AKKUS ENTSPRECHEND DEN ANWEISUNGEN ENTSORGEN.**

**KEINESFALLS HOHE LAUTSPRECHERPEGEL ÜBER LÄNGERE ZEIT  
VERWENDEN, DA SONST GEHÖRSCHÄDEN DROHEN.**



Durch dieses Symbol wird angezeigt, dass elektrische und elektronische Geräte getrennt entsorgt werden muss.

Folgendes gilt für Verbraucher in europäischen Ländern:

- Dieses Produkt muss an einer geeigneten Sammelstelle separat entsorgt werden. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist unzulässig.
- Durch getrennte Entsorgung und Recycling können natürliche Rohstoffe bewahrt und durch falsche Entsorgung verursachte, schädliche Folgen für die menschliche Gesundheit und Umwelt verhindert werden.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.



Dieses Symbol auf der Batterie bedeutet, dass die Batterie separat entsorgt werden muss. Folgendes gilt für Verbraucher in europäischen Ländern:

- Alle Batterien, ob mit diesem Symbol versehen oder nicht, sind für separate Entsorgung an einem geeigneten Sammelpunkt vorgesehen. Entsorgen Sie sie nicht mit dem Hausmüll.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.



# Wi-Fi-Funktionen (Wi-Fi-Netzwerk)

Dieses Produkt unterliegt den Ausführungsbedingungen der Vereinigten Staaten und Sie müssen eine Genehmigung bei den US-amerikanischen Behörden beantragen, wenn Sie dieses Produkt in Länder einführen bzw. wieder ausführen wollen, die einem US-amerikanischen Wirtschaftsembargo unterliegen. Die folgenden Länder unterliegen einem US-amerikanischen Wirtschaftsembargo: Kuba, Iran, Nordkorea, Sudan und Syrien. Bitte kontaktieren Sie das US-amerikanische Wirtschaftsministerium (United States Department of Commerce), um die neusten Informationen zu erhalten.

## **Einschränkungen zu Wireless-LAN**

Das drahtlose Sende- und Empfangsgerät in diesem Produkt entspricht den Bestimmungen zu Wireless-LAN des Verkaufslandes und ist nicht zum Gebrauch in anderen Ländern bestimmt (Produkte erworben in der EU oder EFTA können überall innerhalb der EU und EFTA verwendet werden). Nikon haftet nicht bei Verwendung in anderen Ländern. Benutzer, die sich über das ursprüngliche Verkaufsland nicht sicher sind, sollten sich an Ihren örtlichen Nikon Service-Center oder den Nikon-Kundendienst wenden. Diese Einschränkung bezieht sich nur auf den drahtlosen Betrieb und nicht auf andere Verwendungszwecke des Produkts.

## **Konformitätserklärung (Europa)**

Hierbei erklärt die Nikon Corporation, dass die COOLPIX S810c mit den grundlegenden Anforderungen und anderen einschlägigen Vorgaben der Direktive 1999/5/EC übereinstimmt. Diese Konformitätserklärung kann im abrufbaren Dokument

[http://imaging.nikon.com/support/pdf/DoC\\_S810c.pdf](http://imaging.nikon.com/support/pdf/DoC_S810c.pdf) nachgelesen werden.

## **Vorsichtsmaßnahmen bei Funkübertragungen**

- Bitte immer beachten, dass Funkübertragungen oder der Empfang von Daten von Dritten abgefangen werden können. Bitte beachten, dass Nikon nicht für Daten- oder Informationslecks, die während der Datenübertragung auftreten können, verantwortlich gemacht werden kann.
- Das Frequenzband dieses Geräts wird von industriellen, wissenschaftlichen, verbraucher-spezifischen und medizinischen Ausrüstungen einschließlich Mikrowellen, Radiosender zur Identifizierung von mobilen Einheiten in Fertigungszeilen von Fabriken (Radiosender ohne Lizenz) und Amateur-Radiosender (desweiteren als »andere Sender« bezeichnet) verwendet. 1. Vor Verwendung dieser Ausrüstung sicherstellen, dass in der Nähe kein anderer Sender betrieben wird. 2. Falls dieses Gerät schädliche Radiowellenstörungen bei anderen Sendern verursacht, sofort die Betriebsfrequenz ändern oder die Ausgabe von Radiowellen durch Abschalten des Stroms usw. beenden. 3. Bei weiteren Fragen einen Nikon-Servicecenter oder einen Nikon-Kundendienst kontaktieren.

## **Vorsichtsmaßnahmen bei Verwenden der Wireless-LAN-Funktionen**

- Bei Verwendung der LAN-Funktion dieses Produkts wird dieses Produkt automatisch nach drahtlosen Netzwerken suchen. Zu diesem Zeitpunkt kann das Produkt drahtlose Netzwerke (SSIDs) anzeigen, für die Sie kein autorisierter Nutzer sind. Verwendung eines drahtlosen Netzwerks kann als nicht befugter Zugriff bewertet werden. Bauen Sie niemals eine Verbindung zu einem SSID auf, für das Sie keine Nutzungsrechte haben.

## Persönliches Informationsmanagement und Haftungsausschluss

- Auf dem Produkt registrierte und konfigurierte Nutzerinformation, einschließlich Einstellungen zur Wireless-LAN-Verbindung und andere persönliche Information sind anfällig für Veränderungen und Verlust resultierend aus Betriebsfehler, statischer Elektrizität, Unfall, Defekt, Reparatur oder anderer Handhabung. Von wichtigen Informationen immer separate Kopien aufbewahren. Nikon haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden bzw. Gewinnverlust resultierend aus der Veränderung oder Verlust des Inhalts, der Nikon nicht zugeschrieben werden kann.
- Vor Entsorgen dieses Produkts oder Übertragen an einen Dritten sollte die Rücksetzoption von »**Auf Werkzustand zurück**« unter »**Sichern & zurücksetzen**« und »**SD-Karte löschen**« unter »**Speicher**« im Einstellungsmenü Android™ OS (☐86) angewendet werden, um alle mit diesem Produkt registrierten und konfigurierten Benutzerinformationen, einschließlich Einstellungen der Wireless-LAN-Verbindung und andere persönliche Informationen zu löschen.
- Nikon haftet nicht für Kommunikationskosten aus nicht autorisiertem Zugriff auf öffentliches Wireless-LAN durch Dritte oder sonstige Schäden, die aus Diebstahl des Produkts resultieren.
- Nikon haftet nicht für Schäden aus nicht autorisiertem Gebrauch der in der Kamera gespeicherten E-Mail-Adressen aufgrund eines Produktdiebstahls.

# Hinweise zu GPS

## Hinweise zur Privatsphäre

Personen lassen sich in Fotos und Filmen identifizieren, die mit Standortdaten aufgezeichnet wurden. Beachten Sie daher gewisse Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie Fotos oder Filme mit Ortungsdaten an Dritte weitergeben oder auf ein Netzwerk wie z. B. das Internet hochladen, wo sie öffentlich zugänglich sind. Lesen Sie unbedingt »Entsorgen von Datenträgern« (📖vi).

## Verwendung der Kamera im Ausland

- Bevor Sie die Kamera mit GPS-Funktion in das Ausland mitnehmen, kontaktieren Sie Ihren Reiseveranstalter oder die Botschaft des Landes, das Sie besuchen werden, um sich über eventuelle Beschränkungen zu informieren.
- Die GPS-Funktion arbeitet u. U. in China und an den Grenzen zwischen China und angrenzenden Ländern nicht korrekt (Stand Oktober 2013).

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b> .....	<b>ii</b>
<b>Zuerst lesen</b> .....	<b>ii</b>
Über dieses Handbuch .....	iii
Informationen und Hinweise.....	iv
<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>vii</b>
WARNHINWEISE .....	vii
<b>Hinweise</b> .....	<b>x</b>
<b>Wi-Fi-Funktionen (Wi-Fi-Netzwerk)</b> .....	<b>xi</b>
<b>Hinweise zu GPS</b> .....	<b>xiii</b>
<hr/>	
<b>Die Kamera in der Übersicht</b> .....	<b>1</b>
<b>Das Kameragehäuse</b> .....	<b>1</b>
Befestigen des Trageriemens .....	2
Verwendung der Kameratasten.....	3
Menüaufruf durch längeres Drücken des Ein-/Ausschalters .....	3
Funktion des Touchscreens.....	4
<b>Anzeigen auf Monitor/Touchscreen</b> .....	<b>6</b>
Aufnahmebetriebsart .....	6
Wiedergabebetriebsart .....	8
<hr/>	
<b>Grundlegende Schritte für Aufnahme und Wiedergabe</b> .....	<b>10</b>
<b>Vorbereitung 1 Einsetzen des Akkus</b> .....	<b>10</b>
<b>Vorbereitung 2 Laden des Akkus</b> .....	<b>12</b>
<b>Vorbereitung 3 Einsetzen der Speicherkarte</b> .....	<b>14</b>
Interner Speicher und Speicherkarte .....	15
<b>Vorbereitung 4 Konfigurieren von verschiedenen Einstellungen</b> .....	<b>16</b>
Datum- und Uhrzeiteinstellung .....	17
<b>Schritt 1 Einschalten der Kamera</b> .....	<b>18</b>
Aufnahmen von Bildern direkt nach Einschalten der Kamera.....	19
<b>Schritt 2 Auswahl eines Aufnahmemodus</b> .....	<b>20</b>
Verfügbare Aufnahmebetriebsarten .....	21
<b>Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts</b> .....	<b>22</b>
Ein- und Auszoomen .....	23
<b>Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen</b> .....	<b>24</b>
Auslöser.....	25

Schritt 5 Wiedergabe von Bildern.....	26
Schritt 6 Löschen von Bildern.....	28
Schritt 7 Ausschalten der Kamera.....	30
Stromsparfunktion .....	31
<b>Bilder mit Kommentaren versehen .....</b>	<b>32</b>
Hinzufügen von Kommentaren bei der Aufnahme .....	32
Hinzufügen von Kommentaren bei der Wiedergabe .....	33
Anzeigen/Bearbeiten von Kommentaren .....	33
<hr/>	
<b>Aufnahmefunktionen .....</b>	<b>34</b>
 Einfachautomatik .....	34
 Automatik .....	35
Motivprogramm (Motivgerechtes Fotografieren) .....	37
Tipps und Hinweise .....	39
Effektmodus (Effektanwendung bei der Aufnahme).....	42
Modus »Smart-Porträt« (Aufnahme lächelnder Gesichter).....	44
Grundlegende Aufnahmeeinstellungen .....	46
Blitzverwendung .....	47
Fotografieren mit Selbstauslöser .....	49
Fotografieren mit Nahaufnahme .....	51
Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur) .....	52
Standardeinstellungen .....	53
<b>Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können</b> <b>(Aufnahmemenü) .....</b>	<b>55</b>
Optionen für die Aufnahme .....	56
<b>Nicht gleichzeitig einsetzbare Funktionen.....</b>	<b>57</b>
<b>Fokussieren von Motiven.....</b>	<b>60</b>
Verwenden der AF-Zielsuche .....	60
Gesichtserkennung.....	61
Haut-Weichzeichnung.....	62
Motive, die sich nicht für Autofokus eignen .....	62
Fokusspeicher .....	63
<hr/>	
<b>Wiedergabefunktionen .....</b>	<b>64</b>
Ausschnittsvergrößerung.....	64
Bildindex .....	65
<b>Timeline view (chronologische Anzeige).....</b>	<b>66</b>
Hinzufügen von Bildern zu einer Timeline.....	66
Anzeige von Bildern in der Timeline-Ansicht .....	68

Funktionen, die mit der <b>MENU</b> -Taste eingestellt werden können (Timeline-Menü)	69
.....	
Funktionen, die mit der Taste <b>MENU</b> (Wiedergabe) eingestellt werden können	70
.....	
<b>Aufzeichnen und Wiedergabe von Filmsequenzen</b>	<b>72</b>
<b>Aufzeichnen von Filmsequenzen</b>	<b>72</b>
Funktionen, die mit der <b>MENU</b> -Taste eingestellt werden können (Filmmenü)	75
<b>Wiedergabe von Filmsequenzen</b>	<b>76</b>
<b>Allgemeine Kameraeinstellungen</b>	<b>77</b>
Funktionen, die mit der <b>MENU</b> -Taste eingestellt werden können (Systemmenü)	77
.....	
<b>Verwendung von Android OS</b>	<b>79</b>
<b>Grundlegende Funktionen im Startbildschirm</b>	<b>79</b>
Anzeigen im Startbildschirm	79
Aktivieren der Hauptprogramme (Apps)	80
Verwenden der Statusleiste	81
Umschalten des Bildschirms	81
Verwendung des Optionsmenüs	82
Verwendung der Google-Suchleiste	82
<b>Eingabe von Text</b>	<b>83</b>
Verwendung der Tastatur	83
Weitere Tastaturfunktionen	84
Textbearbeitung	84
Verwendung der Spracheingabefunktion	85
<b>Verwendung des Android OS-Systemmenüs</b>	<b>86</b>
<b>Nutzung des Internets</b>	<b>88</b>
Einrichten eines Wi-Fi-Netzwerks (Wireless-LAN)	88
Einrichten eines Google-Kontos	90
Freigeben von Bildern	91
Nutzung des Internets	92
Verwendung des Google Play-Store (Erwerb von Apps und Programmen)	93
<b>Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät und einen Computer</b>	<b>94</b>
.....	
<b>Anschlüsse</b>	<b>94</b>
<b>Verwendung von ViewNX 2</b>	<b>96</b>

Installieren von ViewNX 2 .....	96
Übertragung von Bildern auf einen Computer .....	97
Anzeige von Bildern .....	99

---



---

## Referenzabschnitt .....

---



---

<b>Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe)</b> .....	 2
Aufnahme mit der Funktion »Einfach-Panorama« .....	 2
Anzeigen von Bildern, die mit der Funktion »Einfach-Panorama« aufgenommen wurden .....	 5
<b>Bearbeiten der Bilder (Fotos)</b> .....	 6
Vor dem Bearbeiten von Bildern .....	 6
 Schnelle Bearbeitung: Erhöhen von Kontrast und Sättigung .....	 7
 D-Lighting: Optimieren von Helligkeit und Kontrast .....	 8
 Filtereffekte: Digitalfilter .....	 9
 Haut-Weichzeichnung: Tonwerte für Haut-Weichzeichnung .....	 11
 Kompaktbild: Erstellen von kleineren Bildern .....	 12
 Beschnitt: Erstellen einer Ausschnittkopie .....	 13
<b>Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Wiedergabe auf einem Fernsehgerät)</b> .....	 14
<b>Übertragen von Bildern auf Ihr mobiles Gerät</b> .....	 16
Installieren des Programms »Connect to S810c« auf Ihrem mobilen Gerät .....	 16
Konfigurieren der Verbindung zwischen Kamera und mobilem Gerät (einfacher Setup) .....	 17
Übertragen von Bildern von der Kamera auf Ihr mobiles Gerät .....	 19
Ändern der Einstellungen des »Connect to S810c« Programms .....	 21
<b>Das Aufnahmemenü (für  (Automatik))</b> .....	 22
 Bildqualität/-größe (Bildgröße und Qualität) .....	 22
 Touchscreen-Funktion .....	 23
<b>ISO</b> ISO-Empfindlichkeit .....	 29
 Serienaufnahme .....	 30
<b>WB</b> Weißabgleich (Farbtoneinstellung) .....	 32
 Messfeldvorwahl .....	 34
<b>Menü »Smart-Porträt«</b> .....	 36
 Haut-Wei. zeichnung .....	 36
 Blinzelpfung .....	 37
 Lächeln-Auslöser .....	 38
<b>Das Wiedergabemenü</b> .....	 39

 Hinzufügen zu/Entfernen von Timeline View .....		39
 Koordinaten löschen .....		39
 Diashow .....		40
 Schützen .....		41
 Druckauftrag (Erstellen eines DPOF-Druckauftrags) .....		43
 Bild drehen .....		46
 Kopieren (Kopieren zwischen internem Speicher und Speicherkarte) .....		47
<b>Das Filmsequenzmenü .....</b>		<b>49</b>
 Filmsequenz .....		49
 Touchscreen-Funktion .....		50
<b>AF</b> Autofokus .....		51
 Windgeräuschfilter .....		51
<b>Das Systemmenü .....</b>		<b>52</b>
Startbild .....		52
Monitor .....		52
Datumsaufdruck (Einbelichten von Datum und Uhrzeit) .....		54
Bildstabilisator .....		55
AF-Hilfslicht .....		56
Digitalzoom .....		56
Auslösesignal .....		57
HDMI .....		57
Blinzelwarnung .....		58
Koordinaten aufzeichn. ....		59
Zurücksetzen .....		60
Firmware-Version .....		60
<b>Grundeinstellungen für Android OS .....</b>		<b>61</b>
WLAN .....		61
Töne bei Berührung .....		62
Helligkeit .....		62
Monitorabschaltung .....		62
Vorlaufzeit für automatische Abschaltung .....		63
SD-Karte löschen (Formatieren) .....		63
Standortzugriff .....		64
Sprache .....		67
Neustart .....		67
Auf Werkzustand zurück .....		67
<b>Fehlermeldungen .....</b>		<b>68</b>
<b>Dateinamen .....</b>		<b>71</b>
<b>Optionales Zubehör .....</b>		<b>72</b>

---



---

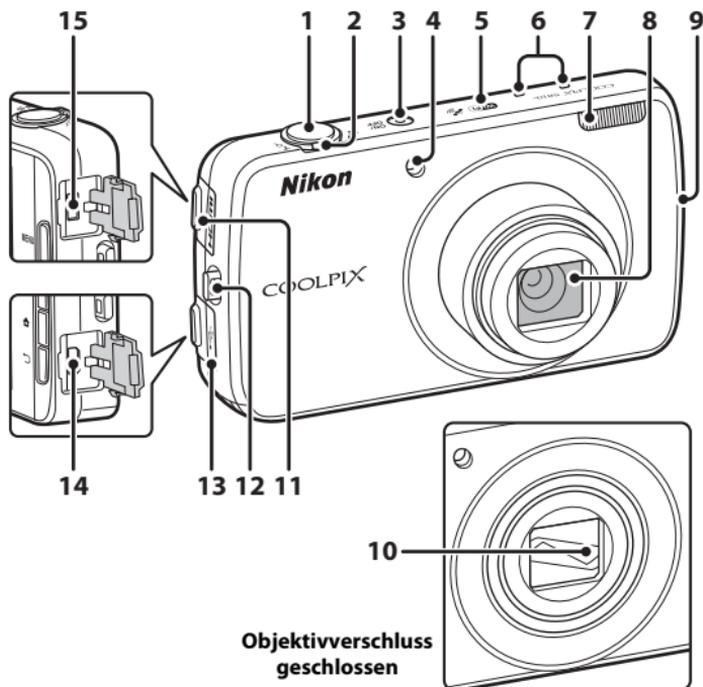
<b>Technische Hinweise und Index .....</b>		<b>1</b>
<b>Pflege des Produkts .....</b>		<b>2</b>
Die Kamera .....		2
Hinweise zum Akku .....		3
Netzadapter mit Akkuladefunktion .....		4
Speicherkarten.....		5
<b>Reinigung und Lagerung.....</b>		<b>6</b>
Reinigung.....		6
Datenspeicherung.....		6
<b>Lösungen für Probleme.....</b>		<b>7</b>
<b>Technische Daten .....</b>		<b>15</b>
Empfohlene Speicherkarten.....		20
<b>Index.....</b>		<b>23</b>



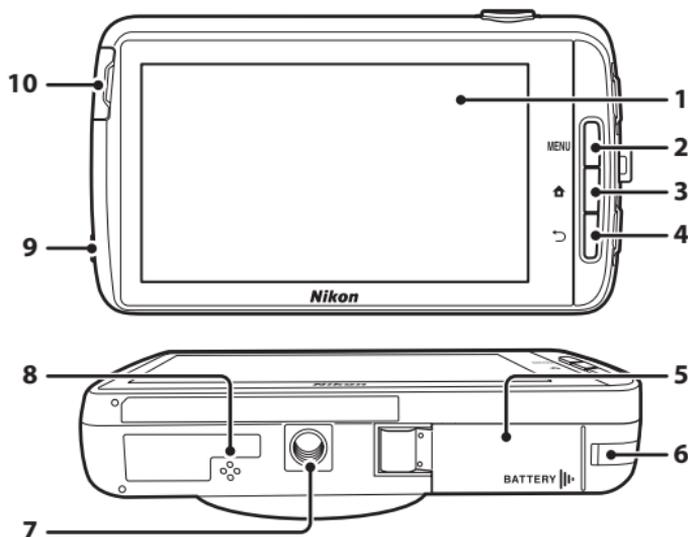
A series of horizontal dashed lines for handwriting practice, spanning the width of the page.

# Die Kamera in der Übersicht

## Das Kameragehäuse

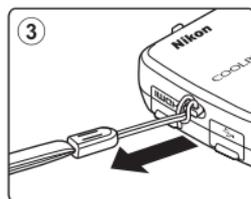
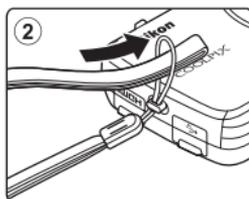
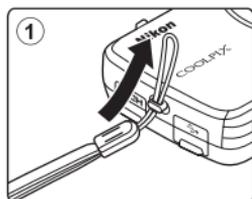


<b>1</b>	Auslöser.....24	<b>8</b>	Objektiv
	Zoomschalter.....23	<b>9</b>	Wi-Fi-Antenne (Wireless-LAN)
	<b>W</b> : Weitwinkel.....23	<b>10</b>	Objektivverschluss
<b>2</b>	<b>T</b> : Tele.....23	<b>11</b>	Abdeckung der HDMI-Anschlüsse .....94,  14
	 : Bildindex.....65	<b>12</b>	Öse für Trageriemen.....2
	<b>Q</b> : Ausschnittsvergrößerung.....64	<b>13</b>	Abdeckung der USB-Anschlüsse .....12, 94, 97
<b>3</b>	Ein-/Ausschalter/ Betriebsbereitschaftsanzeige.....13, 18	<b>14</b>	USB-Mikroanschluss.....12, 94, 97
<b>4</b>	Selbstauslöser-Kontrollleuchte.....49	<b>15</b>	HDMI-Mikrostecker (Typ D) .....94,  14
<b>5</b>	GPS-Antenne.....  65		
<b>6</b>	Mikrofon (Stereo).....72, 85		
<b>7</b>	Blitz.....47		



<b>1</b>	Monitor/Touchscreen.....	4, 6	<b>7</b>	Stativgewinde	
<b>2</b>	<b>MENU</b> -Taste (Menü)		<b>8</b>	Lautsprecher.....	76
	.....	3, 55, 70, 75, 77, 82	<b>9</b>	Headset-Anschluss .....	76, 93
<b>3</b>	<b>⬆</b> -Taste (Home) .....	3, 79	<b>10</b>	Speicherkartenfach-Abdeckung .....	14
<b>4</b>	<b>⬅</b> -Taste (zurück).....	3			
<b>5</b>	Akkufachabdeckung.....	10			
<b>6</b>	Abdeckung für Akkufacheinsatz (für Anschluss mit optionalem Netzadapter).....	72			

## Befestigen des Trageriemens



## Verwendung der Kameratasten

Gehen Sie vor, wie unten beschrieben.

### MENU-Taste (Menü)

- Drücken Sie die **MENU**-Taste, um die Menüs anzuzeigen.  
Bei Verwendung der Kamera wird das Menü »Aufnahme« oder »Wiedergabe« angezeigt, bei Verwendung von Android OS erscheint das Optionsmenü. Tippen Sie zur Auswahl eine Menüoption an.

### 🏠-Taste (Home)

- Drücken Sie die **🏠**-Taste, um den Startbildschirm (📖79) anzuzeigen.
- Um den Bildschirm mit den zuletzt eingesetzten Anwendungen aufzurufen, die **🏠**-Taste bei Anzeige des Startbildschirms einige Sekunden drücken.
- Um die Kamera einzuschalten und den Startbildschirm anzuzeigen, die **🏠**-Taste einige Sekunden lang drücken.

### ↶-Taste (zurück)

- Drücken Sie die **↶**-Taste, um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.
- Die Meldung »**Zum Beenden erneut drücken.**« wird eingeblendet, wenn Sie die **↶**-Taste während der Anzeige des Aufnahmebildschirms (📷70) drücken. Um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren, den Auslöser betätigen.

## Menüaufruf durch längeres Drücken des Ein-/Ausschalters

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter bei eingeschalteter Kamera, um unter den folgenden Menüoptionen zu wählen.

- »**Ausschalten**«: Die Kamera schaltet sich aus (📖30).
- »**Standby**«: Die Kamera wechselt in den Ruhezustand (📖30).
- »**Neustart**«: Die Kamera fährt erneut hoch (📖87).
- »**Screenshot**«: Das gegenwärtig angezeigte Bild wird als Bilddatei gespeichert.

## Funktion des Touchscreens

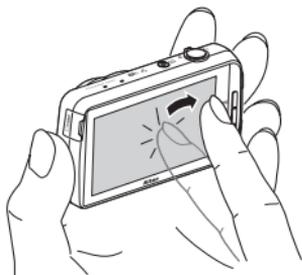
Der Monitor dieser Kamera ist ein Touchscreen, der durch Berührung mit dem Finger bedient werden kann. Gehen Sie vor, wie unten beschrieben.

### Antippen

#### Tippen Sie auf den Touchscreen.

Verwenden Sie diese Funktion wie folgt:

- Symbole wählen
- Auswahl von Bildern in der Bildindexwiedergabe (📖65)
- Ausführen von Aufnahmefunktionen (📖56)

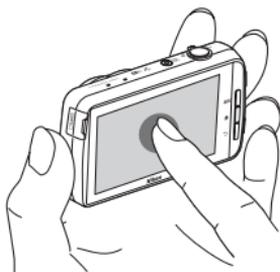


### Berühren und Halten

#### Berühren Sie mit dem Finger eine Option oder ein Symbol und belassen Sie ihn dort für einige Sekunden.

Verwenden Sie diese Funktion wie folgt:

- Text bearbeiten (📖84)

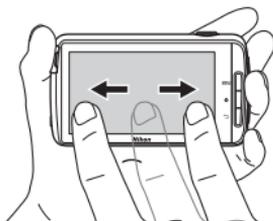


### Ziehen

#### Ziehen Sie Ihren Finger über den Touchscreen und heben Sie ihn wieder ab.

Verwenden Sie diese Funktion wie folgt:

- Bilder während Einzelbildwiedergabe durchblättern (📖26)
- Sichtbaren Bereich eines mit der Ausschnittsvergrößerung bearbeiteten Bilds verschieben (📖64)
- Schieberegler wie beim Einstellen der Belichtungskorrektur bewegen (📖52)

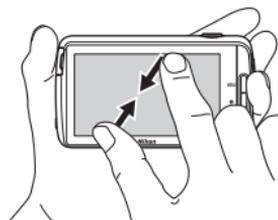
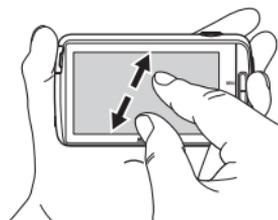


## Spreizen/Zusammenziehen

### Zwei Finger spreizen/zwei Finger zusammenziehen.

Verwenden Sie diese Funktion wie folgt:

- Bild in der Wiedergabebetriebsart einzoomen/auszoomen (📖64)
- Von Einzelbildwiedergabe auf Bildindexanzeige umschalten (📖65)

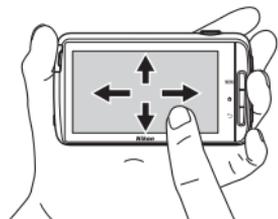


## Verschieben

### Setzen Sie Ihren Finger kurz auf den Touchscreen und bewegen Sie ihn schnell auf, ab, nach rechts oder nach links, um durch die Anzeige zu blättern.

Verwenden Sie diese Funktion wie folgt:

- Bildschirm wechseln (📖81)



### ✓ Hinweise zum Touchscreen

- Bei dem Touchscreen dieser Kamera handelt es sich um einen statisch aufgeladenen Touchscreen. Bei Berührung mit den Fingernägeln oder mit Handschuhen spricht er deshalb u.U. nicht an.
- Drücken Sie niemals mit spitzen Gegenständen auf den Touchscreen.
- Üben Sie niemals übermäßigen Druck auf den Touchscreen aus.
- Der Touchscreen reagiert möglicherweise nicht auf Berührung, wenn er mit einer handelsüblichen Schutzfolie abgedeckt wird.

### ✓ Hinweise zu den Touchscreen-Funktionen

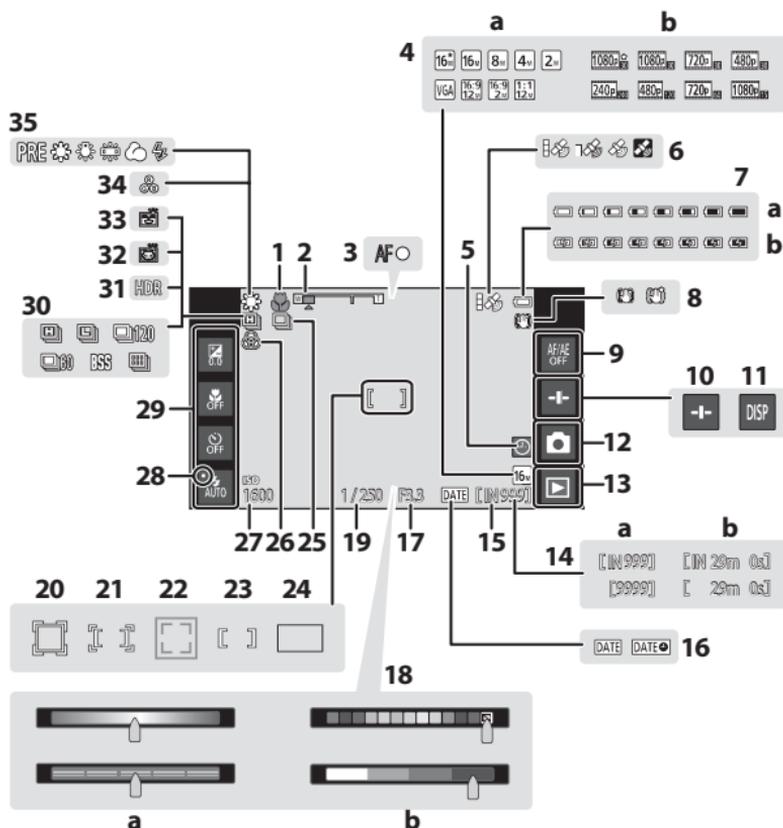
- Die Kamera reagiert möglicherweise nicht, wenn Sie Ihre Finger zu lange auf einer Stelle lassen.
- Die Kamera reagiert bei folgenden Aktionen möglicherweise nicht:
  - Zurückschnellen des Fingers
  - Ziehen des Fingers über einen zu kurzen Abstand
  - Zu leichtes Streichen über das Display
  - Zu schnelles Bewegen des Fingers
  - Beim Spreizen oder Zusammenziehen werden beide Finger nicht gleichzeitig bewegt
- Die Kamera reagiert möglicherweise nicht, wenn etwas zusammen mit Ihrem Finger den Touchscreen berührt.

# Anzeigen auf Monitor/Touchscreen

Die Informationen, die Sie während Aufnahme und Wiedergabe auf dem Monitor sehen, hängen von den Einstellungen und dem Betriebsstatus der Kamera ab. Normalerweise schaltet sich die Kamera nach einigen Sekunden ohne Bedienung aus (wenn »Bildinfos« unter »Monitor« (📖77) auf »Info-Automatik« eingestellt ist).

## Aufnahmebetriebsart

Falls die Symbole und Anzeigen aus dem Aufnahmebildschirm ausgeblendet sind, werden sie durch Antippen von **DISP** wieder angezeigt.



<b>1</b>	Nahaufnahme.....	51	<b>a</b>	Kreativregler/Schiebereglers für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme.....	36, 38
<b>2</b>	Zoomeinstellung.....	23, 51	<b>b</b>	Regler für Effektenpassung.....	43
<b>3</b>	Fokusindikator.....	24	<b>19</b>	Belichtungszeit.....	25
<b>4</b>	<b>a</b> Bildqualität/-größe.....	56,  22	<b>20</b>	Fokussmessfeld (Motivverfolgung).....	56,  26
	<b>b</b> Filmoptionen.....	75,  49	<b>21</b>	Fokussmessfeld (Messfeldauswahl).....	56,  28
<b>5</b>	Symbol »Keine Datumseinstellung«.....	16	<b>22</b>	Fokussmessfeld (Gesichtserkennung oder Tierporträt).....	41, 61
<b>6</b>	GPS-Empfangsstatus.....	78,  59	<b>23</b>	Fokussmessfeld (Mitte).....	63
<b>7</b>	<b>a</b> Anzeige für Akkukapazität.....	18	<b>24</b>	Fokussmessfeld (AF-Zielsuche).....	60
	<b>b</b> Ladekontrollleuchte.....	13, 18	<b>25</b>	Serienaufnahme (Motivprogramm »Smart-Porträt« oder »Tierporträt«).....	41, 44
<b>8</b>	Anzeige für Bildstabilisator.....	77,  55	<b>26</b>	Einstellung der Farblebhaftigkeit.....	36
<b>9</b>	Abbruch der Motivauswahl.....	56,  26,  28	<b>27</b>	ISO-Empfindlichkeit.....	56,  29
<b>10</b>	Regleranzeige.....	36, 38, 43	<b>28</b>	Kontrollleuchte für Blitzbereitschaft.....	47
<b>11</b>	Erneute Informationsanzeige.....	6,  53		Grundlegende Aufnahmeeinstellungen <sup>3</sup> .....	47, 49, 51, 52
<b>12</b>	Aufnahmebetriebsart <sup>1</sup> .....	20, 21	<b>30</b>	Serienaufnahme (bei Verwendung der Aufnahmebetriebsart »Automatik«).....	56,  30
<b>13</b>	Wiedergabebetriebsart (Umschalten auf Wiedergabebetriebsart) <sup>2</sup> .....	26	<b>31</b>	Gegenlicht (HDR).....	40
<b>14</b>	<b>a</b> Anzahl verbleibender Aufnahmen (Fotos).....	18,  22	<b>32</b>	Aut. Tierporträtauslöser.....	41
	<b>b</b> Länge der Filmsequenz.....	72	<b>33</b>	Lächeln-Auslöser.....	56,  38
<b>15</b>	Anzeige für internen Speicher.....	18	<b>34</b>	Farbtoneinstellung.....	36
<b>16</b>	Anzeige für Datumsaufdruck.....	25, 77,  54	<b>35</b>	Weißabgleich.....	56,  32
<b>17</b>	Blende.....	25			

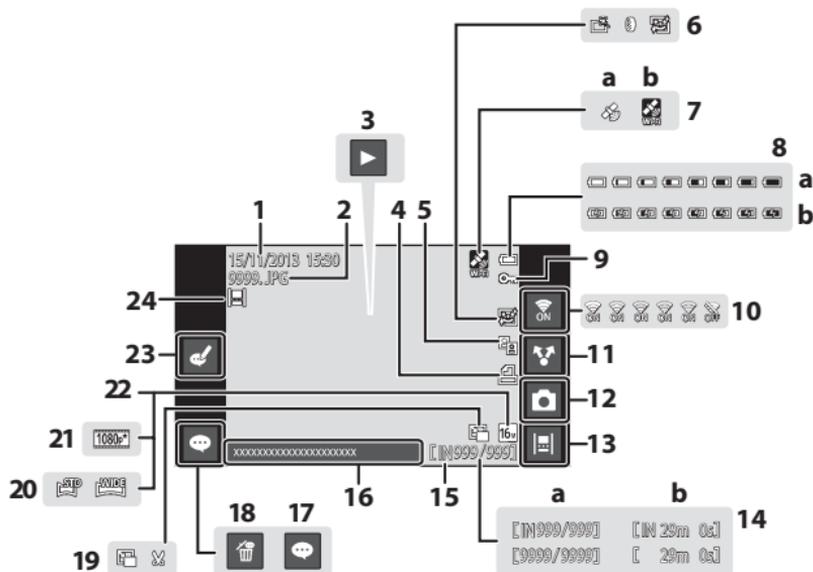
<sup>1</sup> Die angezeigten Symbole hängen von der aktuellen Aufnahmebetriebsart ab.

<sup>2</sup> Nach der Aufnahme wird ein Vorschaubild angezeigt.

<sup>3</sup> Jedes Symbol zeigt auch die aktuelle Einstellung an.

## Wiedergabebetriebsart

Falls Sie auf einen anderen Bereich als ein Funktionssymbol tippen, wird die Information unabhängig von der Einstellung in »Bildinfos« (📖77) ausgeblendet. Zur erneuten Anzeige der Information den Monitor antippen.



<b>1</b>	Datum/Uhrzeit der Aufnahme.....17	<b>12</b>	Aufnahmebetriebsart (Wechseln in die Aufnahmebetriebsart) <sup>1</sup> .....26
<b>2</b>	Dateinummer und -format.....71	<b>13</b>	Timeline-Ansicht.....66
<b>3</b>	Wiedergabe von Filmsequenzen .....76	<b>14</b>	<b>a</b> Aktuelle Bildnummer/ Gesamtbildanzahl.....26
	Wiedergabe »Einfach-Panorama« .....40, 71	<b>14</b>	<b>b</b> Länge der Filmsequenz.....76
<b>4</b>	Symbol für Druckauftrag.....70, 71	<b>15</b>	Anzeige für internen Speicher.....15
<b>5</b>	Symbol für »D-Lighting« .....70, 71	<b>16</b>	Kommentar anzeigen.....33
	Symbol für »Schnelle Bearbeitung«.....70, 71	<b>17</b>	Kommentar hinzufügen.....33
<b>6</b>	Symbol für »Filtereffekte« .....70, 71	<b>18</b>	Kommentar löschen.....33
	Symbol für »Haut- Weichzeichnung«.....70, 71	<b>19</b>	Symbol für »Kompaktbild« .....70, 71
	Anzeige für gespeicherte Ortungsdaten.....78, 79	<b>19</b>	Symbol für »Beschneiden« .....64, 71
<b>7</b>	<b>a</b> Verwendung von GPS	<b>20</b>	Symbol für Einfach-Panorama .....40, 71
	<b>b</b> Verwendung von Wi-Fi	<b>21</b>	Filmoptionen <sup>2</sup> .....75, 76
<b>8</b>	<b>a</b> Anzeige für Akkukapazität.....18	<b>22</b>	Bildqualität/-größe <sup>2</sup> .....56, 72
	<b>b</b> Ladekontrollleuchte.....13, 18	<b>23</b>	Kommentar bearbeiten.....33
<b>9</b>	Symbol für Schutz vor Löschen .....70, 71	<b>24</b>	Bild der Timeline hinzugefügt.....66
<b>10</b>	Wi-Fi EIN/AUS.....27, 88		
<b>11</b>	Bilder weitergeben.....91		

<sup>1</sup> Die angezeigten Symbole hängen von der Aufnahmebetriebsart ab.

<sup>2</sup> Die eingeblendeten Symbole hängen von der Einstellung für die Aufnahme ab.

## Drehen der Monitoranzeige

Die Monitoranzeige dreht sich entsprechend der Kameraausrichtung automatisch, wie unten gezeigt.

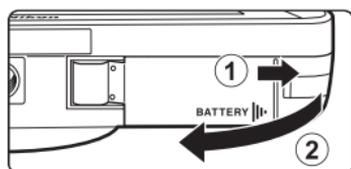
- Während Filmaufnahme und -wiedergabe dreht sich die Monitoranzeige jedoch nicht.
- Um die automatische Drehung der Monitoranzeige zu verhindern, im Android OS-Systemmenü (86) zu »**Display**« navigieren und auf »**Display autom. drehen**« tippen, um die Markierung zu entfernen.



# Grundlegende Schritte für Aufnahme und Wiedergabe

## Vorbereitung 1 Einsetzen des Akkus

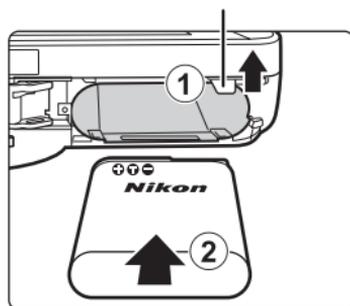
- 1** Die Akkufachabdeckung öffnen.



- 2** Den Akku einpassen.

- Schieben Sie die Akkusicherung in Pfeilrichtung (1) und führen Sie den Akku (2) bis zum Anschlag ein.
- Bei korrektem Einpassen rastet der Akku ein.

Akkusicherung

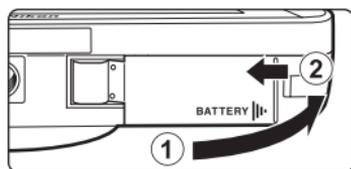


- ✓** Den Akku mit korrekter Ausrichtung einpassen

*Wenn Sie den Akku verkehrt herum in das Fach einsetzen, kann die Kamera beschädigt werden.*



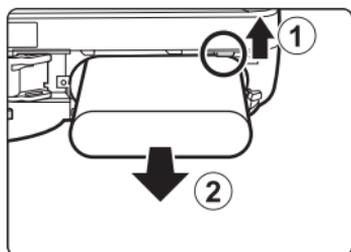
- 3** Die Akkufachabdeckung schließen.



## Entnehmen des Akkus

Schalten Sie die Kamera aus und vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Monitor erloschen sind, bevor Sie die Akkufachabdeckung öffnen.

Drücken Sie die Akkusicherung in Pfeilrichtung (①), um den Akku auszurasen (②).



## Vorsichtsmaßnahmen bei hoher Temperatur

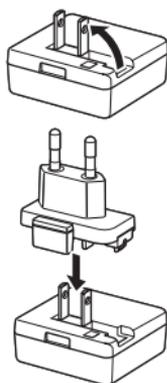
Kamera, Akku oder Speicherkarte können unmittelbar nach Verwenden der Kamera heiß sein.

# Vorbereitung 2 Laden des Akkus

## 1 Vorbereitung des beliegenden Netzadapters mit Akkuladefunktion.

Wenn ein Netzsteckeradapter\* im Lieferumfang der Kamera enthalten ist, setzen Sie ihn auf den Stecker des Netzadapters mit Akkuladefunktion. Drücken Sie den Netzsteckeradapter so lange, bis er fest einrastet. Nach dem Verbinden der beiden Stecker kann das gewaltsame Entfernen des Netzsteckeradapters zu einer Beschädigung des Produkts führen.

\* Die Form des Netzsteckeradapters ist vom Land oder von der Region abhängig, in der die Kamera erworben wurde. Im Lieferumfang für Argentinien und Brasilien ist der Netzadapter mit Akkuladefunktion mit dem Netzsteckeradapter verbunden.



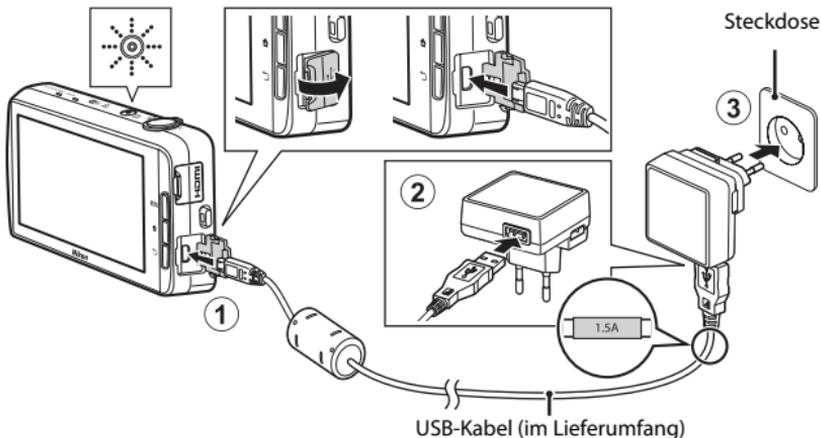
## 2 Vergewissern Sie sich, dass sich der Akku in der Kamera befindet, und schließen Sie dann die Kamera an den Netzadapter mit Akkuladefunktion in der Reihenfolge ① bis ③ an.

- Achten Sie beim Anschluss auf korrekte Ausrichtung der Stecker. Stecker beim Anschluss oder Abtrennen nicht anwinkeln oder verkanten.

### ✓ Hinweis

Keinesfalls ein anderes USB-Kabel als das Kabel UC-E21 verwenden. Die Verwendung eines anderen USB-Kabels als UC-E21 kann Überhitzung, Brand oder elektrische Schläge zur Folge haben.

### Betriebsbereitschaftsanzeige



- Während des Ladens des Akkus blinkt die Betriebsbereitschaftsanzeige langsam orange.

Betriebsbereitschaftsanzeige	Beschreibung
Leuchtet/Blinkt langsam (orange)	Akku wird geladen.
Aus	Nach dem Ladevorgang blinkt die Betriebsbereitschaftsanzeige nicht mehr (orange) und erlischt. Ein vollständig entladener Akku benötigt zum Aufladen ca. 3 Stunden und 45 Minuten.
Blinkt schnell (orange)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Umgebungstemperatur ist für den Ladevorgang nicht geeignet. Laden Sie den Akku bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C bis 35 °C.</li> <li>• Das USB-Kabel oder der Netzadapter mit Akkuladefunktion ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen oder es liegt eine Störung des Akkus vor. Trennen Sie das USB-Kabel bzw. den Netzadapter mit Akkuladefunktion ab und schließen Sie sie korrekt an oder tauschen Sie den Akku aus.</li> </ul>

### 3 Ziehen Sie den Netzadapter mit Akkuladefunktion von der Netzsteckdose ab und trennen Sie das USB-Kabel ab.

#### Hinweise zum Laden des Akkus

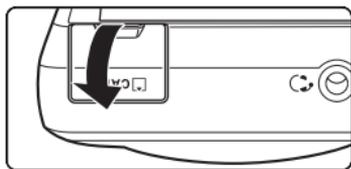
- Die Kamera kann zwar während des Akkuladevorgangs betrieben werden, doch die Ladezeit verlängert sich.
- Bei extrem niedrigen Akkuladestand ist ein Betrieb der Kamera während des Ladens u. U. nicht möglich.
- Falls der Akku nicht in die Kamera eingesetzt ist, können Sie ihn nicht laden oder die Kamera verwenden.
- Verwenden Sie ausschließlich den Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-71P für diese Kamera. Keinesfalls einen handelsüblichen USB-Netzadapter oder ein Akkuladegerät für Mobiltelefone verwenden. Andernfalls kann es zur Überhitzung kommen oder die Kamera kann beschädigt werden.

#### Aufladen über einen Computer oder Akkuladegerät

- Sie können den Akku auch durch Anschluss der Kamera an einen Computer aufladen. Die Funktion der Kamera ist jedoch eingeschränkt, solange die USB-Speicheroption aktiviert ist (📖95).
- Mit dem Akkuladegerät MH-67P (optionales Zubehör; 🛒72) kann der Akku ohne Kamera aufgeladen werden.

## Vorbereitung 3 Einsetzen der Speicherkarte

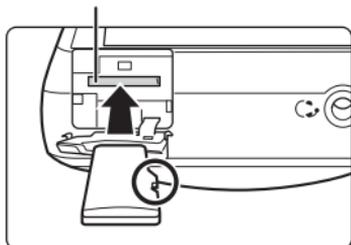
- 1 Schalten Sie die Kamera aus und öffnen Sie die Speicherkartenfach-Abdeckung.



- 2 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

- Schieben Sie die Speicherkarte korrekt ausgerichtet ein, bis sie hörbar einrastet.

Speicherkartenfach

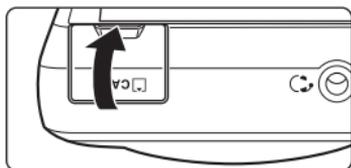


- Achten Sie beim Einpassen auf korrekte Ausrichtung der Speicherkarte**

*Wenn Sie die Speicherkarte verkehrt herum in das Fach einsetzen, können Kamera oder Speicherkarte beschädigt werden.*



- 3 Schließen Sie die Abdeckung des Speicherkartenfachs.

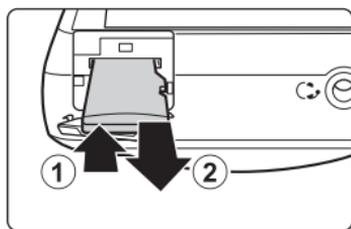


- Formatieren einer Speicherkarte**

Wenn Sie zum ersten Mal eine Speicherkarte in diese Kamera einsetzen, die zuvor in einem anderen Gerät verwendet wurde, müssen Sie zunächst die Karte mit dieser Kamera formatieren. Setzen Sie die Speicherkarte in die Kamera ein, wechseln Sie zum Android OS-Systemmenü (86) und wählen Sie »**Speicher**« gefolgt von »**SD-Karte löschen**«.

## Entnehmen der Speicherkarte

Schalten Sie die Kamera aus und vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Monitor erloschen sind, bevor Sie die Abdeckung des Speicherkartenfachs öffnen. Die Speicherkarte leicht in die Kamera drücken (1), damit sie (2) etwas hervorspringt, und dann die Karte herausnehmen.



### **Vorsichtsmaßnahmen bei hoher Temperatur**

Kamera, Akku oder Speicherkarte können unmittelbar nach Verwenden der Kamera heiß sein.

## Interner Speicher und Speicherkarte

Kameradaten, einschließlich Fotos und Filme können entweder im internen Speicher der Kamera oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden. Um den internen Speicher der Kamera verwenden zu können, zuerst die Speicherkarte entfernen.

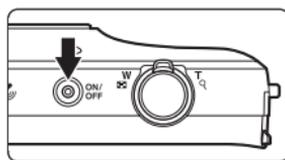
## Vorbereitung 4 Konfigurieren von verschiedenen Einstellungen

Bei der erstmaligen Inbetriebnahme der Kamera erscheint der Begrüßungsbildschirm. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die einzelnen Optionen einzustellen.

- Einige Einstellungen erfordern Texteingaben. Einzelheiten zur Texteingabe siehe »Eingabe von Text« (☞83).
- Um eine Wi-Fi-Verbindung (Wireless-LAN) einzurichten, müssen Sie auf ein Wi-Fi-Netzwerk (Wireless-LAN) zugreifen können. Vor der Konfiguration der Wi-Fi-Einstellungen (Wireless-LAN) der Kamera sicherstellen, dass Ihr Wi-Fi-Netzwerk (Wireless-LAN) eingerichtet ist und dass Sie die Netzwerk-SSID (Netzwerkennung) und das Passwort kennen.
- Sie können die einzelnen Einstellungen auch zu einem späteren Zeitpunkt vornehmen.

### 1 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten.

- Der Monitor schaltet sich ein und der Begrüßungsbildschirm erscheint.



### 2 Wählen Sie die Sprache.

- Ziehen Sie Ihren Finger auf der Sprachenliste nach oben oder unten, wählen Sie Ihre Sprache und tippen Sie auf »**Starten**«.

### 3 Wi-Fi-Einstellungen (Wireless-LAN) konfigurieren.

- Tippen Sie in der Liste der verfügbaren Netzwerke die »SSID«-Kennung (Name des Wi-Fi-Netzwerks (Wireless-LAN)) des gewünschten Netzwerks an, geben Sie dann das Passwort ein und tippen Sie anschließend auf »**Verbinden**«.
- Tippen Sie auf »**Überspringen**«, falls Sie die Einstellung später konfigurieren wollen.
- Sobald die Verbindung aufgebaut ist, können Sie ein Google™-Konto einrichten. Befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um das Konto einzurichten.

### 4 Einstellen der verschiedenen Optionen wie Datum und Zeit.

- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die einzelnen Optionen einzustellen.
- Falls unten am Monitor ◀▶ angezeigt wird, können Sie durch Antippen von ▶ auf den nächsten Bildschirm und durch Antippen von ◀ zum vorherigen Bildschirm wechseln.
- Nach der vollständigen Eingabe der Einstellungen erscheint das Android OS-Startbild. Um mit dem Aufnehmen zu beginnen, auf 📷 (Aufnahme) tippen, wodurch die Kamera in den Aufnahmemodus schaltet. Weitere Einzelheiten siehe »Aktivieren der Hauptprogramme (Apps)« (☞80).
- Wenn Sie keine Einstellungen für Datum und Uhrzeit vornehmen, blinkt ⌚ beim Anzeigen des Aufnahmebildschirms. Wir empfehlen, Datum und Uhrzeit vor der Aufnahme einzustellen (☞17).

## Datum- und Uhrzeiteinstellung

Drücken Sie die -Taste →  Einstellungen → Datum & Uhrzeit

Geben Sie Datum und Uhrzeit über das Android OS-Systemmenü (86) ein.

Option	Beschreibung
Datum festlegen	Stellen Sie die Uhr der Kamera auf das aktuelle Datum (Monat, Tag und Jahr). <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziehen Sie die entsprechende Option nach oben oder unten, um den Wert einzugeben, und tippen Sie dann auf »Fertig«.</li> </ul>
Uhrzeit festlegen	Stellen Sie die Uhr der Kamera auf die aktuelle Uhrzeit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziehen Sie die entsprechende Option nach oben oder unten, um den Wert einzugeben, und tippen Sie dann auf »Fertig«.</li> </ul>
Zeitzone auswählen	Wählen Sie die Wohnort-Zeitzone. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn Sie nach Einstellen der Zeit die Zeitzone ändern, ändert sich auch die eingestellte Zeit.</li> </ul>
24-Stunden-Format	Wählen Sie 24-Stunden-Anzeige oder 12-Stunden-Anzeige. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zur Wahl der 24-Stundenanzeige durch Antippen ein Kontrollhäkchen anfügen.</li> <li>• Manche Zeitanzeigen wie z. B. im Wiedergabebildschirm sind ungeachtet dieser Einstellung stets im 24-Stundenformat.</li> </ul>
Datumsformat auswählen	Geben Sie die Anzeigereihenfolge für das Datum vor.



### Nachträgliches Ändern der Einstellungen

- Weitere Informationen zur Spracheinstellung finden Sie im Abschnitt »Sprache & Eingabe« (87).
- Weitere Einzelheiten siehe »Einrichten eines Wi-Fi-Netzwerks (Wireless-LAN)« (88).
- Weitere Einzelheiten siehe »Einrichten eines Google-Kontos« (90).
- Weitere Einzelheiten siehe »Datum- und Uhrzeiteinstellung« (17).
- Weitere Informationen zur Standortinformation finden Sie im Abschnitt »Standortzugriff« (86).



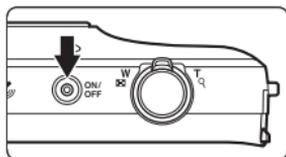
### Uhren-Batterie

- Die Uhr der Kamera wird von einer integrierten Speicherbatterie gespeist. Die Batterie für die Uhr der Kamera wird aufgeladen, wenn der Kameraakku eingesetzt oder ein optionaler Netzadapter angeschlossen ist. Nach einem etwa zehnstündigen Ladevorgang ist dadurch die Stromversorgung für mehrere Tage gesichert.
- Bei einer leeren Speicherbatterie werden beim Einschalten der Kamera weder Datum noch Uhrzeit eingeblendet. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einstellungen neu zu konfigurieren. Weitere Einzelheiten siehe »Vorbereitung 4 Konfigurieren von verschiedenen Einstellungen« (16).

# Schritt 1 Einschalten der Kamera

## 1 Ein-/Ausschalter drücken.

- Der Monitor schaltet sich ein und der Aufnahmebildschirm erscheint. Sie können sofort aufnehmen (☞19).
- Warten Sie, bis das Wiedergabesymbol (☞19) erscheint, bevor Sie zu Schritt 2 gehen.
- Weitere Informationen zum Ausschalten der Kamera finden Sie unter »Schritt 7 Ausschalten der Kamera« (☞30).



## 2 Überprüfen Sie die Anzeige für Akkukapazität sowie die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen.

Anzeige für Akkukapazität



Anzahl verbleibender Aufnahmen

Anzeige für Akkukapazität

Anzeige	Beschreibung
	Der Akkuladestand ist hoch.
	Der Akkuladestand ist niedrig. Die Anzeige gibt die restliche Akkukapazität in sechs Stufen an.
	Akku wird geladen.
Akkukapazität erschöpft	Die Kamera kann keine Bilder aufnehmen. Den Akku aufladen.

Anzahl verbleibender Aufnahmen

Die Anzahl möglicher Aufnahmen wird angezeigt.

- Falls keine Speicherkarte eingesetzt ist, wird »IN« angezeigt, da Bilder im internen Speicher der Kamera gespeichert werden.

## Aufnahmen von Bildern direkt nach Einschalten der Kamera

Nach Einschalten der Kamera schaltet sich der Monitor ein und der Aufnahmebildschirm ändert sich, wie unten gezeigt.



Direkt nach Einschalten des Monitors.

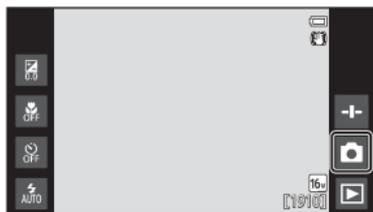


Symbol für Wiedergabebetriebsart

- Nach Einschalten der Kamera können Sie sofort mit der Aufnahme beginnen.
- Die verfügbaren Funktionen und Anzahl der Aufnahmen sind jedoch beschränkt, bis das Symbol für Wiedergabebetriebsart erscheint.

## Schritt 2 Auswahl eines Aufnahmemodus

- 1 Tippen Sie auf das Symbol für Aufnahmebetriebsart.



- 2 Tippen Sie auf das Symbol für die gewünschte Aufnahmebetriebsart.

- Der Modus  (Automatik) wird in diesem Beispiel verwendet.
- Die Einstellung für die Aufnahmebetriebsart wird beim Ausschalten der Kamera gespeichert.



# Verfügbare Aufnahmebetriebsarten



## Einfachautomatik

34

Die Kamera wählt automatisch das optimale Motivprogramm, wenn Sie einen Bildausschnitt wählen. Dadurch wird es noch leichter, Bilder mit den passenden Einstellungen für das Motiv aufzunehmen.



## Automatik

35

Wird für allgemeine Aufnahme verwendet. Sie können Einstellungen an die Aufnahmebedingungen und die Aufnahmeart anpassen.



## Motivprogramme

37

Wenn Sie ein Motivprogramm wählen, werden die Kameraeinstellungen für die Aufnahme des Motivtyps optimiert.



## Effekte

42

Während der Aufnahme können die Bilder mit Effekten versehen werden.



## Smart-Porträt

44

Sobald die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, können Sie automatisch ein Foto machen, ohne den Auslöser (Lächeln-Auslöser) zu drücken. Sie können auch die Option »Haut-Weichzeichnung« verwenden, um die Hauttöne von menschlichen Gesichtern weichzuzeichnen.



## Filmsequenz

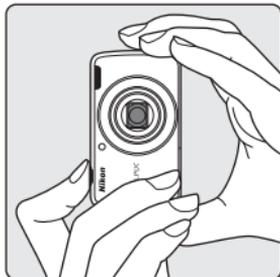
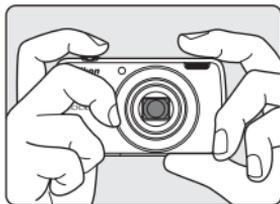
72

Filmsequenzen können dank des integrierten Mikrofons mit Ton aufgenommen werden.

## Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts

### 1 Fassen Sie die Kamera mit beiden Händen, um sie ruhig zu halten.

- Achten Sie darauf, Objektiv, Blitzfenster, AF-Hilfslicht, Mikrofon und Lautsprecher nicht mit den Fingern oder Gegenständen zu verdecken.
- Drehen Sie bei Porträtaufnahmen im »Hochformat« die Kamera so, dass sich der eingebaute Blitz oberhalb des Objektivs befindet.



### 2 Wählen Sie den Bildausschnitt.



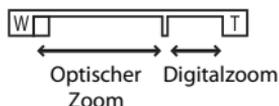
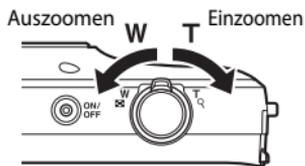
### Verwenden eines Stativs

- Bei Aufnahmen unter folgenden Bedingungen empfiehlt sich ein Stativ zur Stabilisierung der Kamera:
  - Aufnahmen bei schwachem Umgebungslicht
  - Bei Aufnahmen ohne Blitz (📖48) mit Option Ⓡ («Aus»).
  - Bei Teleaufnahmen
- Stellen Sie »**Bildstabilisator**« im Systemmenü (📖77) auf »**Aus**«, wenn Sie zur Aufnahme ein Stativ verwenden, um Einflüsse durch diese Funktion zu verhindern.

## Ein- und Auszoomen

Wenn Sie den Zoomschalter bewegen, verstellt sich das Objektiv.

- An das Motiv heranzoomen: Richtung **T** (Tele) drehen.
- Auszoomen, um größeren Bildbereich zu erhalten: Richtung **W** (Weitwinkel) drehen. Beim Einschalten der Kamera wird der Zoom auf die maximale Weitwinkelposition gestellt.
- Beim Drehen des Zoomschalters erscheint am oberen Rand des Monitors die Zoomeinstellung.
- Der Digitalzoom erlaubt eine Vergrößerung des Motivs auf ca. das 4x der maximalen Vergrößerung des optischen Zooms.



### Hinweise zum Digitalzoom

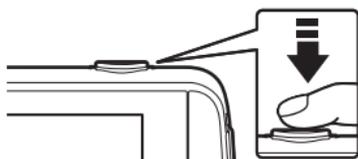
Die Zoomeinstellung färbt sich nach Aktivieren des Digitalzooms blau und gelb, wenn die Vergrößerung weiter erhöht wird.

- Zoomeinstellung ist blau: Die Bildqualität wird dank des dynamischen Feinzooms nicht merklich beeinträchtigt.
- Zoomeinstellung ist gelb: Die Bildqualität ist merklich herabgesetzt.
- Bei kleineren Bildgrößen bleibt die Anzeige über einen breiteren Vergrößerungsbereich blau.

## Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen

### 1 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Nach erfolgter Scharfstellung leuchten die Fokussmessfelder grün. Es können mehrere Fokussmessfelder leuchten.
- Bei Verwendung des Digitalzooms wird das Fokussmessfeld nicht angezeigt, und die Kamera fokussiert auf die Bildmitte. Sobald der Fokuswert gespeichert ist, leuchtet der Fokusindikator (📖6) grün.
- Falls die Kamera das Motiv nicht scharfstellen kann, blinken die Fokussmessfelder oder der Fokusindikator rot. Ändern Sie den Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser versuchsweise bis zum ersten Druckpunkt.



### 2 Drücken Sie dann den Auslöser ohne ihn loszulassen bis zum zweiten Druckpunkt.



### 3 Um der Aufnahme einen Kommentar anzufügen, antippen.

- Der Bildschirm zur Kommentareingabe wird angezeigt. Weitere Einzelheiten siehe »Bilder mit Kommentaren versehen« (📖32).
- Wenn Sie den Auslöser drücken oder ca. fünf Sekunden keine Aktionen ausführen, kehrt der Monitor zum Aufnahmebildschirm zurück.



## Auslöser

<p>Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt</p>	 <p>Zum Einstellen von Fokus und Belichtung (Belichtungszeit und Blende) den Auslöser leicht drücken, bis ein leichter Widerstand zu spüren ist. Fokus und Belichtung bleiben gespeichert, solange der Auslöser am ersten Druckpunkt gehalten wird.</p>
<p>Ganz durchdrücken</p>	 <p>Den Auslöser ganz durchdrücken, um den Verschluss auszulösen und ein Bild aufzunehmen. Den Auslöser nicht zu heftig drücken, damit es nicht zu Kamera-Verwacklung und verzerrten Bildern kommt. Drücken Sie den Auslöser leicht.</p>

### Hinweise zum Speichern von Bildern und Aufzeichnen von Filmsequenzen

Die Anzeige mit der Anzahl verbleibender Aufnahmen oder die Anzeige mit der maximalen Filmlänge blinkt, während Bilder oder eine Filmsequenz gespeichert werden. **Keinesfalls die Abdeckung des Akku- oder Speicherkartenfachs öffnen oder den Akku bzw. die Speicherkarte entnehmen**, während eine Anzeige blinkt. Anderenfalls könnten Daten verloren gehen, oder Kamera bzw. Speicherkarte könnten beschädigt werden.

### Touchscreen-Funktion

Das aktive Fokussmessfeld kann bei Verwendung der Touchscreen-Funktion geändert werden. In der Standardeinstellung kann der Verschluss durch einfaches Antippen eines Motivs auf dem Monitor (56) ohne Drücken des Auslösers betätigt werden.

### Motion Detection

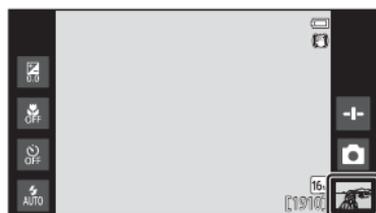
Wenn die Kamera im Modus  (Einfachautomatik) oder  (Automatik) eine Motivbewegung oder Kamera-Verwacklung erkennt, werden ISO-Empfindlichkeit und Belichtungszeit erhöht, um den Verwacklungseffekt zu reduzieren. In diesem Fall leuchtet die Anzeige für die Belichtungszeit grün.

### Einbelichten von Aufnahmedaten in ausgedruckten Bildern

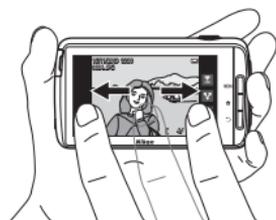
- Durch Einstellen von »**Datumsaufdruck**« im Systemmenü (77) können Sie das Aufnahmedatum in Bilder bei der Aufnahme permanent einbelichten.
- Sie können die Software ViewNX 2 (96) verwenden, um beim Drucken von Bildern, die ohne die Option »**Datumsaufdruck**« aufgenommen wurden, nachträglich das Aufnahmedatum einzubelichten.

## Schritt 5 Wiedergabe von Bildern

- 1 Tippen Sie auf das Symbol für die Wiedergabebetriebsart.



- 2 Durch Wegziehen des aktuellen Bilds können Sie das vorherige oder nachfolgende Bild anzeigen.



- Tippen Sie auf das Symbol für Aufnahmebetriebsart (📷) unten rechts am Monitor oder drücken Sie den Auslöser, um zur Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.



## Anzeige von Kommentaren

- Bei Bildern mit Kommentaren sehen Sie einen Teil des Kommentars im unteren Bildbereich (24).
- Tippen Sie den Kommentarbereich an, um den gesamten Kommentar zu sehen.
- Weitere Einzelheiten siehe »Bilder mit Kommentaren ansehen« (32).
- Sie können ViewNX 2 verwenden, um Bilder mit Kommentaren auf Ihren Computer zu übertragen und dort anzuzeigen (97).



## Funktionssymbole in der Wiedergabebetriebsart

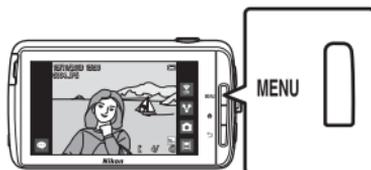
Durch Antippen der Symbole im Monitor können Sie die unten aufgeführten Funktionen ausführen.



Funktion	Beschreibung
 (Kommentar anfügen)	Fügt dem gegenwärtigen Bild einen Kommentar hinzu (  33).
 (Wi-Fi EIN/AUS)	Antippen, um die Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN) ein- bzw. auszuschalten. Vor der erstmaligen Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk (Wireless-LAN) müssen Sie zunächst die Wi-Fi-Einstellungen konfigurieren (  88).
 (Bilder weitergeben)	Gibt das gegenwärtige Bild für andere Apps und Programme frei (  91).
 (Timeline-Ansicht)	Zeigt Bilder in Timeline-Ansicht (  66).

## Schritt 6 Löschen von Bildern

- 1** Zeigen Sie das zu löschende Bild an und tippen Sie auf die **MENU**-Taste.



- 2** Tippen Sie auf .



- 3** Tippen Sie auf die gewünschte Löschoption.

- Wenn Schritt 1 und 2 bei Bildindexanzeige (📖65) ausgeführt werden, entweder »**Bilder auswählen**« oder »**Alle Bilder**« wählen.



- 4** Tippen Sie auf »**Ja**«.

- Gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden.
- Zum Abbrechen »**Nein**« antippen.



## Funktion der Anzeige »Bilder auswählen« beim Löschen

**1** Tippen Sie auf die hinzufügenden Bilder, die dann durch ein ✓ gekennzeichnet werden.

- Um eine Wahl aufzuheben, das entsprechende Bild erneut antippen, wodurch das ✓ entfernt wird.
- Ziehen Sie den Bildschirm nach oben oder unten, um durch die Bilder zu blättern.
- Sie können die Anzahl der angezeigten Bilder wie bei der Anzeige des Bildindexes (📖65) ändern, indem Sie entweder den Zoomschalter drehen oder die Anzeige mit ihren Fingern spreizen bzw. zusammenziehen.



**2** Markieren Sie mit ✓ alle zu löschenden Bilder und tippen Sie auf **OK**, um die Auswahl anzuwenden.

- Die Sicherheitsabfrage erscheint. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Vorgang abzuschließen.

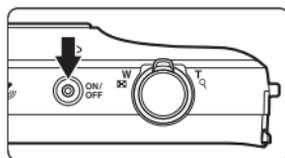
### ✓ Hinweise zum Löschen von Bildern

- Wenn Sie die Taste 🏠 drücken, während die Kamera Bilder löscht, stoppt der Löschvorgang und der Android OS-Startbildschirm erscheint. Führen Sie keine Aktionen durch, bis die Meldung verschwindet.
- Bilder, die der Timeline hinzugefügt wurden, können nicht gelöscht werden (📖66). Entfernen Sie die Bilder zunächst aus der Timeline, um sie löschen zu können.

# Schritt 7 Ausschalten der Kamera

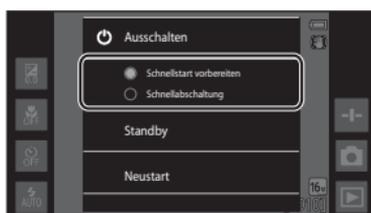
## 1 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter für mehrere Sekunden.

- Falls der Monitor bereits erloschen ist, hat die Kamera zum Stromsparen auf Ruhemodus (📖31) geschaltet. In diesem Fall den Monitor durch Drücken des Ein-/Ausschalters einschalten, um den Stromsparmodus zu verlassen, und dann erst die Kamera ausschalten.
- Falls Sie den Ein-/Ausschalter nur kurzzeitig drücken, geht die Kamera in den Ruhezustand (📖31) und der Monitor schaltet sich aus.



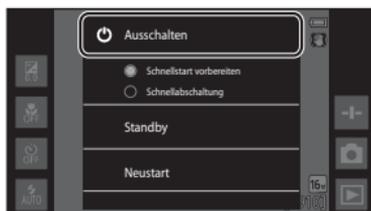
## 2 Wählen Sie, wie sich die Kamera ausschaltet.

- »**Schnellstart vorbereiten**« (Standardeinstellung): Die Betriebsart der Kamera vor dem Ausschalten wird gespeichert. Beim nächsten Einschalten fährt die Kamera schnell hoch.
- »**Schnellabschaltung**«: Die Kamera schaltet sich sofort aus.



## 3 Tippen Sie auf »Ausschalten«.

- Die Kamera schaltet sich entsprechend der in Schritt 2 gewählten Option aus.
- Falls Sie auf diesem Bildschirm »**Standby**« antippen, geht die Kamera in den Ruhezustand.



## ✓ **Hinweise zum Ruhezustand und zum Ausschalten der Kamera**

- Nicht gespeicherte Daten gehen verloren, wenn sich die Kamera ausschaltet. Speichern Sie daher die Daten, die Sie behalten wollen, bevor die Kamera in den Ruhezustand geht bzw. bevor Sie sie ausschalten.
- Bei aktivierter Speicherung auf USB kann die Kamera nicht in den Ruhezustand wechseln bzw. ausgeschaltet werden (📖95).

## Stromsparfunktion

Die Kamera reduziert den Stromverbrauch, indem sie automatisch in die unten aufgeführten Betriebsarten wechselt.

Betriebsart	Stufe	Beschreibung
Monitorabschaltung	Mittel	<p>Wenn die eingeschaltete Kamera längere Zeit nicht bedient wird, schaltet sich der Monitor automatisch aus, um den Stromverbrauch zu reduzieren.<sup>1</sup> In diesem Modus leuchtet die Betriebsbereitschaftsanzeige grün.<sup>2</sup></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Um den Monitor wieder einzuschalten, den Ein-/Ausschalter, die Taste <b>MENU</b>, die Taste  oder die Taste  drücken.</li> <li>• Wenn für 1 Minute keine Bedienung erfolgt, schaltet die Kamera selbsttätig in den Ruhezustand.<sup>3</sup></li> </ul>
Ruhezustand	Stark	<p>Die Kamera schaltet aus jeder Funktion in den Ruhezustand, wodurch der Stromverbrauch stark reduziert wird. In diesem Modus blinkt die Betriebsbereitschaftsanzeige grün.<sup>2</sup></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zum erneuten Einschalten der Kamera den Ein-/Ausschalter drücken.</li> <li>• Wenn keine weitere Bedienung erfolgt, schaltet sich die Kamera aus (Abschaltautomatik<sup>4</sup>).</li> </ul>
Ein-/Ausschalter aus	Maximum	Es wird fast kein Akkustrom verbraucht, aber das Einschalten der Kamera dauert länger.

<sup>1</sup> Sie können die Zeitspanne vorgeben, nach der die Kamera den Monitor ausschaltet (📖86). Die Standardeinstellung ist 1 Minute.

<sup>2</sup> Während des Ladens des Akkus leuchtet die Betriebsbereitschaftsanzeige orange (📖13).

<sup>3</sup> Während aktivierter USB-Speicheroption kann die Kamera nicht in den Ruhezustand wechseln (📖95).

<sup>4</sup> Sie können die Zeitspanne vorgeben, nach der sich die Kamera ausschaltet (📖86). Die Standardeinstellung ist 1 Stunde. Allerdings kann sich die Kamera während des Ladens des Akkus nicht ausschalten.

### Tipps zum Stromsparen

Schalten Sie die Funktionen aus, die Sie nicht nutzen, um den Akkuverbrauch zu reduzieren. Dank der Schnelleinstellfunktionen auf dem Android OS-Startbildschirm lässt sich das Einstellen der Monitorhelligkeit, das Ein-/Ausschalten der Wi-Fi-Funktion usw. schnell und bequem durchführen (📖81).

# Bilder mit Kommentaren versehen

## Hinzufügen von Kommentaren bei der Aufnahme

Sie können Ihren Bildern direkt nach der Aufnahme Kommentare wie z. B. Ihre Eindrücke oder andere Informationen anfügen.

- 1 Tippen Sie  auf dem Bildschirm an, der direkt nach der Aufnahme erscheint.

- Um in den Aufnahmemodus zurückzukehren, entweder den Auslöser drücken oder fünf Sekunden ohne weitere Bedienvorgänge warten.
- Falls Sie im Systemmenü () unter »Monitor« für »Bildkontrolle« eine andere Einstellung als »Ein (Kommentar)« wählen, wird der rechts gezeigte Bildschirm nicht angezeigt.



- 2 Geben Sie Text mithilfe der Touchscreen-Tastatur ein.

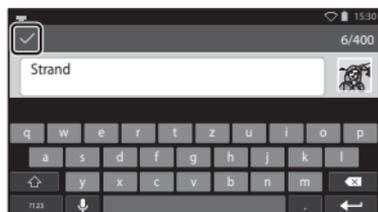
- Sie können Text auch durch Sprechen eingeben.
- Weitere Einzelheiten zur Tastatur oder Spracheingabe siehe »Eingabe von Text« ()83).



Anzahl der Eingabezeichen/Max. Anzahl von Eingabezeichen

- 3 Tippen Sie  oben links im Bildschirm an, um die Texteingabe abzuschließen.

- Die Kommentare werden gespeichert und es erscheint wieder der Aufnahmebildschirm.



### Hinweise für Aufnahmen von Personen

Falls die Kamera erkennt, dass eine Person möglicherweise geblinzelt () hat, können Sie keinen Kommentar direkt nach der Aufnahme eingeben. Geben Sie in diesem Fall das Bild zunächst wieder, um einen Kommentar anzufügen.

## Hinzufügen von Kommentaren bei der Wiedergabe

Tippen Sie auf  im Wiedergabebildschirm, um den in Schritt 2 unter »Hinzufügen von Kommentaren bei der Aufnahme« (32) angezeigten Bildschirm aufzurufen. Sie können dann Kommentare auf gleiche Weise wie beim Aufnehmen anfügen.



## Anzeigen/Bearbeiten von Kommentaren

Sie können die während der Aufnahme oder Wiedergabe angefügten Kommentare anzeigen oder bearbeiten.

### 1 Zeigen Sie das Bild mit dem Kommentar in der Einzelbildwiedergabe an.

- Bei Bildern mit Kommentaren sehen Sie einen Teil des Kommentars im unteren Bildbereich.

### 2 Tippen Sie auf diesen Kommentarbereich.

- Dadurch wird der gesamte Kommentar angezeigt. Falls der Text nicht ganz auf den Bildschirm passt, können Sie den Kommentarbereich nach oben oder unten ziehen, um den verborgenen Bereich zu sehen.
- Tippen Sie auf den Kommentarbereich (oder auf  oben im Kommentarbereich), um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.



### 3 Tippen Sie oder an, um Kommentare zu bearbeiten oder zu löschen.

-  (Bearbeiten): Geben Sie den Text auf gleiche Weise wie beim Hinzufügen eines Kommentars an das Bild ein. Tippen Sie anschließend auf  und dann im Bestätigungsdialog (32) auf »Ja«.
-  (Löschen): Tippen Sie im Feld der Sicherheitsabfrage auf »Ja«. Es wird nur der Kommentar gelöscht.



### Hinweise zum Eingeben von Kommentaren

Ihre Kommentareingaben werden erst gespeichert, wenn Sie  antippen. Falls Sie zuvor versehentlich den Auslöser, die Taste  oder  drücken, werden die Kommentare abgebrochen und nicht gespeichert. Wenn Sie während der Eingabe eines Kommentars in der Wiedergabebetriebsart die Taste  drücken, können Sie erneut auf Wiedergabe schalten, um zum Eingabebildschirm für Kommentare zurückzukehren.

# Aufnahmefunktionen

## Einfachautomatik

Die Kamera wählt automatisch das optimale Motivprogramm, sobald Sie einen Bildausschnitt wählen. Dadurch wird es noch leichter, Bilder mit den passenden Einstellungen für das Motiv aufzunehmen.

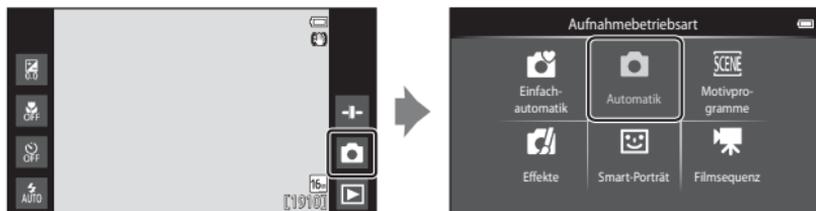


-  : »Porträt«
-  : »Landschaft«
-  : »Nachtporträt«
-  : »Nachtaufnahme«
-  : »Nahaufnahme«
-  : »Gegenlicht«
-  : Andere Motive

- Das von der Kamera gewählte Fokussmessfeld hängt vom Motivprogramm ab, das die Kamera gewählt hat. Wenn ein menschliches Gesicht erkannt wird, stellt die Kamera darauf scharf. Weitere Einzelheiten siehe »Gesichtserkennung« (📖61).
- Das aktive Fokussmessfeld kann bei Aufnahme über den Touchscreen (📖56) geändert werden.
- Bei aktivierter Einfachautomatik wählt die Kamera unter gewissen Aufnahmebedingungen u. U. nicht das gewünschte Motivprogramm. Wählen Sie in diesem Fall eine andere Aufnahmebetriebsart.
- Bei aktiviertem Digitalzoom wird  als Motivprogramm gewählt.

## **Automatik**

Wird für allgemeine Aufnahme verwendet. Sie können Einstellungen an die Aufnahmebedingungen und die Aufnahmeart anpassen.



- Das von der Kamera gewählte Fokussmessfeld hängt von der Einstellung unter »**Messfeldvorauswahl**« (📖56) ab. Die Standardeinstellung ist »**AF-Zielsuche**« (📖60).
- Das aktive Fokussmessfeld kann bei Aufnahme über den Touchscreen (📖56) geändert werden.  
Die Option »**Motivverfolgung**«, die das aktive Fokussmessfeld zum Verfolgen des gespeicherten Motivs bewegt, kann aktiviert werden.

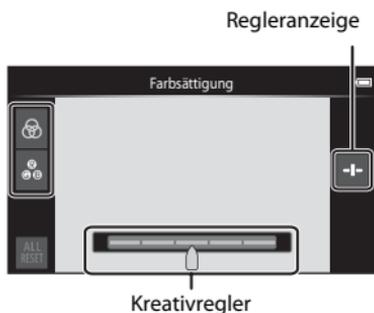
### **Im Modus (Automatik) verfügbare Funktionen**

- Kreativregler (📖36)
- Blitzmodus (📖47)
- Selbstauslöser (📖49)
- Nahaufnahme (📖51)
- Belichtungskorrektur (📖52)
- Aufnahmemenü (📖55)

## Einstellen des Kreativreglers

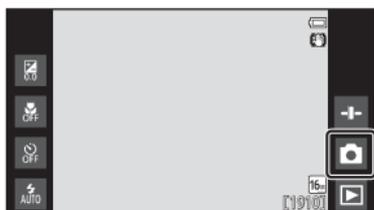
Tippen Sie bei aktivierter  (Automatik) die Schaltfläche  an, um den Kreativregler aufzurufen.

- Zum Anpassen von Farbintensität oder Farbton den Regler antippen oder ziehen.
  - Tippen Sie auf , um den Bildschirm zur Einstellung der Farbintensität aufzurufen. Nach Einstellung der Farbintensität wird  in den Aufnahmebildschirm eingeblendet (7).
  - Tippen Sie auf , um den Bildschirm zur Farbeinstellung aufzurufen. Nach Einstellung des Farbtons wird  in den Aufnahmebildschirm eingeblendet (7). Bei Verändern des Farbtons ändert sich der Weißabgleich, wodurch »**Weißabgleich**« (56) im Aufnahmemenü nicht eingestellt werden kann.
- Tippen Sie  an, um die Kamera auf die Standardwerte rückzusetzen und den Bildschirm zum Einstellen der Farbintensität anzuzeigen.
- Nach Abschluss der Anpassung  antippen, um den Kreativregler auszublenden.



# Motivprogramm (Motivgerechtes Fotografieren)

Nach Wahl des Motivprogramms werden die Kameraeinstellungen automatisch für den gewählten Motivtyp optimiert.



- Tippen Sie auf das Motivsymbol im links gezeigten Monitor, um ein Motivprogramm zu wählen.
- Um die vorherige oder nächste Option zu sehen, die Anzeige nach links oder rechts verschieben.

Porträt	Landschaft <sup>1</sup>
Sport <sup>2,3</sup> (📖39)	Nachtporträt <sup>4</sup> (📖39)
Innenaufnahme <sup>2,3</sup> (📖39)	Strand <sup>2,3</sup>
Schnee <sup>2,3</sup>	Sonnenuntergang <sup>2,4</sup>
Dämmerung <sup>1,4</sup>	Nachtaufnahme <sup>1,4</sup>
Nahaufnahme <sup>2,3</sup> (📖39)	Food <sup>2,3</sup> (📖39)
Feuerwerk <sup>1,4</sup> (📖39)	Schwarz-Weiß-Kopie <sup>2,3</sup> (📖39)
Gegenlicht <sup>2,3</sup> (📖40)	Einfach-Panorama <sup>2</sup> (📖40)
Tierporträt (📖41)	

<sup>1</sup> Die Kamera stellt auf unendlich scharf.

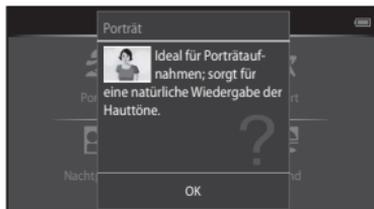
<sup>2</sup> Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.

<sup>3</sup> Das aktive Fokussmessfeld kann bei Aufnahme über den Touchscreen (📖56) geändert werden.

<sup>4</sup> Aufgrund der langen Belichtungszeit empfiehlt sich die Verwendung eines Stativs. Vor Verwenden eines Stativs zum Stabilisieren der Kamera während der Aufnahme die Option »Bildstabilisator« im Systemmenü (📖77) auf »Aus« setzen.

## Anzeigen einer Beschreibung (Hilfeinformation) von Motivprogrammen

Wenn Sie im Bildschirm zur Motivprogrammwahl auf **?** tippen, wird eine Auswahlhilfe eingeblendet. Tippen Sie auf ein Motivprogrammssymbol, um eine Beschreibung aufzurufen. Um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, »OK« antippen oder die Taste **↶** drücken.



## Einstellen von Motiveffekten

In den unten aufgelisteten Motivprogrammen wird der Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme durch Antippen von **+** angezeigt.

- Den Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme antippen bzw. ziehen, um den Grad der Bildoptimierung für das gewählte Motivprogramm einzustellen.
- Nach Beenden der Anpassung tippen Sie auf **+**, um den Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme auszublenden.

Regleranzeige



Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme

Food	
Landschaft, Nahaufnahme	
Sonnenuntergang, Dämmerung	

Anpassungen der Effekte für Motivprogramme bleiben auch nach dem Ausschalten in der Kamera gespeichert.

## Tipps und Hinweise

### Sport

- Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, nimmt die Kamera bis zu 3 Bilder kontinuierlich mit einer Bildrate von ca. 8 Bilder/s auf (wenn Bildqualität/-größe auf  16a gesetzt ist).
- Bei Serienaufnahmen kann die Bildrate je nach der für Bildgröße und Bildqualität gewählten Einstellung, der verwendeten Speicherkarte bzw. den Aufnahmebedingungen unterschiedlich ausfallen.
- Bei der Serienaufnahme werden die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Farbton, die die Kamera für die erste Aufnahme ermittelt, für alle übrigen Bilder der Serie übernommen.
- Die Serienaufnahme ist deaktiviert und es können nur Einzelbilder aufgenommen werden, wenn der Verschluss mit »Motivauswahl & Auslösung« betätigt wird ( 56).

### Nachtporträt

- Es wird stets der Blitz ausgelöst.

### Innenaufnahme

- Halten Sie die Kamera stetig und ruhig. Falls Sie ein Stativ zur Stabilisierung der Kamera verwenden, zuvor »**Bildstabilisator**« im Systemmenü ( 77) auf »**Aus**« setzen.

### Nahaufnahme

- Nahaufnahme ( 51) ist aktiviert und die Kamera zoomt automatisch auf die kürzeste Aufnahmeentfernung.

### Food

- Nahaufnahme ( 51) ist aktiviert und die Kamera zoomt automatisch auf die kürzeste Aufnahmeentfernung.

### Feuerwerk

- Die Verschlusszeit ist auf 4 Sekunden fixiert.
- Für den Zoom sind vier Positionen fest vorgegeben.

### Schwarz-Weiß-Kopie

- Verwenden Sie den Nahaufnahmemodus ( 51), um ein Motiv mit sehr kurzem Abstand zur Kamera aufzunehmen.

## Gegenlicht

- Drücken Sie die Taste **MENU** und tippen Sie auf **HDR** »**HDR**«, um die HDR-Funktion (hoher Dynamikbereich) zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
- **OFF** »**Aus**« (Standardeinstellung): Der Blitz wird ausgelöst, damit das Motiv nicht von einem Schatten verdeckt wird.
  - Sobald Sie den Auslöser ganz hinunterdrücken, wird ein Bild aufgenommen.
- **ON** »**Ein**«: HDR-Funktion ist aktiviert (hilfreich bei der Aufnahme von sehr hellen und sehr dunklen Bereichen im gleichen Bildausschnitt).
  - Sobald der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt betätigt wird, nimmt die Kamera Serienaufnahmen mit hoher Geschwindigkeit auf und speichert die folgenden 2 Bilder.
    - Ein nicht-HDR Kompositbild
    - Ein HDR-Kompositbild, in dem der Verlust von Detailzeichnung in Lichterpartien oder Schatten minimiert ist
  - Wenn nur genug Speicherplatz vorhanden ist, um ein Bild zu speichern, wird ein Bild mit »D-Lighting« (70) bei der Aufnahme verarbeitet, in dem dunkle Bereiche des Bildes korrigiert sind. Dies ist dann das einzige Bild, das gespeichert wird.
  - Wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, die Kamera ruhig halten und nicht bewegen, bis ein Foto am Aufnahmebildschirm angezeigt wird. Nach der Aufnahme die Kamera erst ausschalten, wenn der Monitor zum Aufnahmebildschirm wechselt.
  - Der Bildwinkel (d. h. der sichtbare Bereich im Bildausschnitt) im gespeicherten Bild fällt schmaler als der im Monitor bei der Aufnahme angezeigte Winkel aus.

## Einfach-Panorama

- Drücken Sie die Taste **MENU** und tippen Sie auf  »**Einfach-Panorama**«, um den Aufnahmebereich zwischen  »**Normal (180°)**« (Standardeinstellung) und  »**Weit (360°)**« zu wählen.
- Die Zoomposition wird auf Weitwinkel fixiert.
- Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, nehmen Sie dann Ihren Finger vom Auslöser und schwenken Sie die Kamera langsam über das Motiv. Die Aufnahme endet automatisch, wenn die Kamera den vorgegebenen Aufnahmebereich abgelenkt hat.
- Fokus und Belichtung werden bei Beginn der Aufnahme gespeichert.
- Falls Sie bei Einzelbildwiedergabe  antippen, wird das Bild automatisch durchgeschwenkt.
- Die Bilder können auf dieser Kamera nicht bearbeitet werden.  
Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe)« (2).

## Hinweise zum Ausdrucken von Panoramas

Beim Ausdrucken von Panoramas kann das komplette Bild u. U. aufgrund von Druckereinstellungen nicht vollständig ausgedruckt werden. Auch kann das Ausdrucken abhängig vom Drucker nicht möglich sein.

## Tierporträt

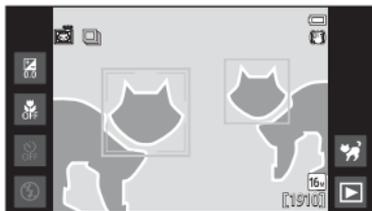
- Wenn Sie die Kamera auf einen Hund oder eine Katze richten, erkennt die Kamera das Gesicht des Tieres und stellt darauf scharf. Standardmäßig wird der Verschluss automatisch ausgelöst, wenn die Scharfstellung abgeschlossen ist (Aut. Tierporträtauslöser).
- Drücken Sie die **MENU**-Taste, tippen Sie auf  »**Serienaufnahme**« und wählen Sie dann »**Einzelbild**« oder »**Serienaufnahme**«.
  -  »**Einzelbild**«: Sobald das erkannte Gesicht fokussiert ist, nimmt die Kamera ein Bild auf.
  -  »**Serienaufnahme**« (Standardeinstellung): Sobald das erkannte Gesicht scharfgestellt ist, nimmt die Kamera drei Bilder hintereinander auf.

### **Hinweise zum Aut. Tierporträtauslöser**

- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie die Taste **MENU** und wählen Sie  »**Aut. Tierporträtauslöser**«.
  - **ON** »**Ein**« (Standardeinstellung): Die Kamera erkennt Tiergesichter und löst die Aufnahme automatisch aus, sobald das erkannte Gesicht scharfgestellt ist.
  - **OFF** »**Aus**«: Die Kamera löst trotz Erkennen eines Tiergesichts nicht automatisch aus. Drücken Sie den Auslöser. Bei Wahl von »**Aus**« erkennt die Kamera auch menschliche Gesichter.
- »**Aut. Tierporträtauslöser**« schaltet sich »**Aus**«, sobald die Serie von fünf Bildern in Folge aufgenommen wurde.
- Unabhängig von den Einstellungen für »**Aut. Tierporträtauslöser**« sind Aufnahmen durch Drücken des Auslösers jederzeit möglich. Bei Wahl von »**Serienaufnahme**« werden Aufnahmen kontinuierlich erstellt, solange Sie den Auslöser ganz durchdrücken.

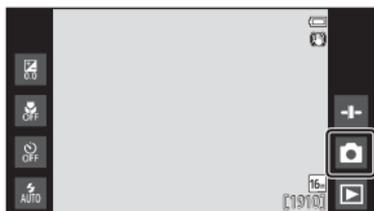
### **AF-Messfelder**

- Sobald die Kamera ein Gesicht erkennt, wird es gelb umrahmt. Nachdem die Kamera auf ein doppelt umrahmtes Gesicht (Fokussierfeld) fokussiert hat, leuchtet der doppelte Rahmen grün. Falls die Kamera keine Gesichter erkennen kann, fokussiert sie auf das Motiv in der Mitte des Bildausschnitts.
- Unter gewissen Aufnahmebedingungen erkennt die Kamera u. U. Tiergesichter nicht oder rahmt andere Motive mit einem Rand ein.



# Effektmodus (Effektanwendung bei der Aufnahme)

Während der Aufnahme können die Bilder mit Effekten versehen werden.

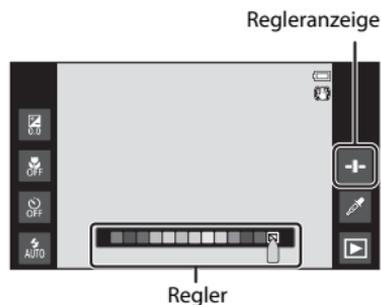


- Wählen Sie einen Effekt aus, indem Sie das Symbol des gewünschten Effekts im links dargestellten Bildschirm antippen. Tippen Sie dann auf **OK**.
- Um die vorherige oder nächste Option zu sehen, die Anzeige nach links oder rechts verschieben.

Kategorie	Beschreibung
<b>SOFT</b> Weichzeichnung (Standardeinstellung)	Das Bild wird weichgezeichnet, indem eine leichte Bewegungsunschärfe im ganzen Bild erzeugt wird.
<b>SEPIA</b> Nostalgie-Effekt	Fügt eine Sepiatönung hinzu und reduziert den Kontrast, um die Merkmale einer alten Fotografie vorzutauschen.
<b>Monochr. mit hohem Kontr.</b>	Ändert das Bild zu Graustufen und erzeugt einen scharfen Kontrast.
<b>HI</b> High Key	Verleiht dem ganzen Bild einen hellen Ton.
<b>LO</b> Low Key	Verleiht dem ganzen Bild einen dunklen Ton.
<b>Selektive Farbe</b>	Erzeugt ein Bild in Graustufen, in dem nur die spezifizierte Farbe bleibt.
<b>Cross-Entwicklung</b>	Verleiht dem Bild eine träumerische Erscheinung auf Basis einer bestimmten Farbe.
<b>POP</b> Pop	Verstärkt die Farbsättigung des ganzen Bilds, um eine Aufhellung zu bewirken.
<b>VI</b> Extrasatte Farben	Erhöht die Farbsättigung des gesamten Bilds und verschärft den Kontrast.

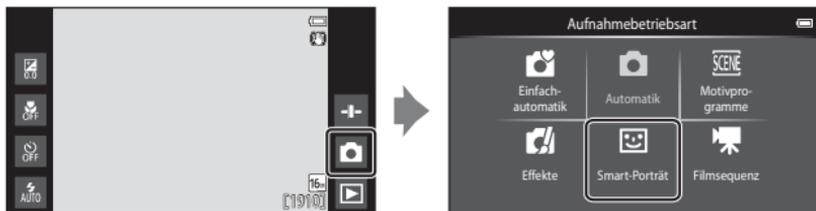
Kategorie	Beschreibung
 1 Spielzeugkamera-Effekt 1	Verleiht dem ganzen Bild einen gelben Farbton und verdunkelt die Bildumgebung.
 2 Spielzeugkamera-Effekt 2	Verringert die Farbsättigung des ganzen Bilds und verdunkelt die Bildumgebung.

- Die Kamera wählt eines oder mehrere der neun Fokussmessfelder mit dem Motiv, das der Kamera am nächsten ist.
- Das aktive Fokussmessfeld kann bei Aufnahme über den Touchscreen (📖56) geändert werden.
- Ist »**Selektive Farbe**« oder »**Cross-Entwicklung**« gewählt, tippen Sie auf die beizubehaltende Farbe oder wählen sie mit dem Schieberegler.  antippen, um den Schieberegler ein-/auszublenden.



# Modus »Smart-Porträt« (Aufnahme lächelnder Gesichter)

Sobald die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, können Sie automatisch ein Foto machen, ohne den Auslöser (Lächeln-Auslöser (📖56)) drücken zu müssen. Sie können auch die Option »Haut-Weichzeichnung« verwenden, um die Hauttöne von menschlichen Gesichtern weichzuzeichnen.



## 1 Wählen Sie den Bildausschnitt.

- Richten Sie die Kamera auf ein menschliches Gesicht.

## 2 Warten Sie ohne Drücken des Auslösers, bis das Motiv lächelt.

- Sobald die Kamera erkennt, dass ein doppelt eingerahmtes Gesicht lächelt, spricht die Funktion an und löst den Verschluss automatisch aus.
- Sobald die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, löst sie automatisch die Aufnahme aus.

## 3 Beenden der automatischen Aufnahme.

- Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um diesen Aufnahmemodus zu beenden.
  - Stellen Sie »**Lächeln-Auslöser**« auf »**Aus**«.
  - Tippen Sie auf das Symbol für Aufnahmemodi und wechseln Sie den Aufnahmemodus.

### Hinweise zum Modus »Smart-Porträt«

Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann die Kamera möglicherweise kein Gesicht oder Lächeln erkennen (📖61). Sie können jedoch jederzeit durch Drücken des Auslösers aufnehmen.

### Selbstauslöser-Kontrollleuchte

Die Selbstauslöser-Kontrollleuchte blinkt langsam, wenn der Selbstauslöser aktiviert ist und ein Gesicht erkannt hat. Unmittelbar nach dem Auslösen blinkt sie schnell.

## Im Modus »Smart-Porträt« verfügbare Funktionen

- Blitzmodus (📖47)
- Selbstauslöser (📖49)
- Belichtungskorrektur (📖52)
- Smart-Porträt-Menü (📖55)

## Grundlegende Aufnahmeeinstellungen

In der Aufnahmebetriebsart können Sie die folgenden Funktionen durch Antippen der Symbole links im Monitor einstellen. Wenn die Symbole ausgeblendet sind, tippen Sie auf **DISP**, um sie anzuzeigen.



			SCENE			
1 Blitzmodus (📖47)	✓	✓	*	✓	✓*	–
2 Selbstauslöser (📖49)	✓	✓		✓	✓*	✓
3 Nahaufnahme (📖51)	–	✓		✓	–	✓
4 Belichtungskorrektur (📖52)	✓	✓		✓	✓	✓

\* Die Verfügbarkeit hängt von der Einstellung ab.

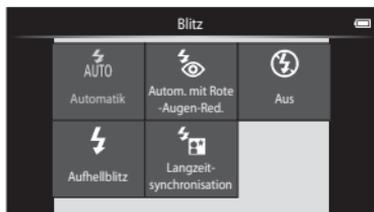
# Blitzverwendung

Sie können den Blitzmodus auf die Aufnahmebedingungen einstellen.

- 1 Tippen Sie auf das Symbol für Blitz.



- 2 Tippen Sie auf das Symbol für den Blitzmodus (📖48), um ihn zu aktivieren.



## ✔ Kontrollleuchte für Blitzbereitschaft

Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, zeigt die Blitzgerät-Kontrollleuchte den Status des integrierten Blitzgeräts an.

- Ein: Der Blitz wird ausgelöst, sobald Sie den Auslöser ganz durchdrücken.
- Blinken: Das Blitzgerät wird aufgeladen. Warten Sie einige Sekunden und versuchen Sie es erneut.
- Aus: Der Blitz wird nicht ausgelöst. Das Blitzsymbol wird nicht angezeigt.



Kontrollleuchte für Blitzbereitschaft

## Verfügbare Blitzmodi



### Automatik

Der Blitz wird nach Erforderlichkeit wie z. B. bei schwachem Umgebungslicht ausgelöst.



### Autom. mit Rote-Augen-Red.

Verringert den durch Blitz verursachten »Rote-Augen-Effekt« in Porträts.



### Aus

Der Blitz wird nicht ausgelöst. Bei Aufnahmen mit schwachen Lichtverhältnissen empfiehlt sich zur Stabilisierung der Kamera ein Stativ.



### Aufhellblitz

Das Blitzgerät löst bei allen Aufnahmen aus. Sinnvoll zum »Aufhellen« von Schattenbereichen und Motiven im Gegenlicht.



### Langzeitsynchronisation

Geeignet für Abend- und Nachtporträts mit Hintergrundmotiv. Das Blitzgerät leuchtet das Hauptmotiv aus. Um Hintergrunddetails bei Nacht oder schwachem Umgebungslicht wiederzugeben, wird dagegen eine lange Belichtungszeit verwendet.



### Blitzeinstellung

- Diese Einstellung ist bei gewissen Aufnahmebetriebsarten nicht verfügbar.
- Die unter  (Automatik) übernommene Blitzeinstellung verbleibt auch nach dem Ausschalten der Kamera in deren Speicher.



### Reduzierung des Rote-Augen-Effekts

Um den Rote-Augen-Effekt zu reduzieren, werden vor dem Hauptblitz mehrere schwache Vorblitze ausgelöst. Falls die Kamera in der Aufnahme einen Rote-Augen-Effekt ermittelt, bearbeitet sie darüber hinaus den betroffenen Bereich, bevor das Bild gespeichert wird. Beachten Sie bei der Aufnahme bitte Folgendes:

- Aufgrund der Vorblitze dauert es nach Betätigen des Auslösers länger, bis der Verschluss ausgelöst wird.
- Es kann etwas länger dauern, um Bilder zu speichern.
- Die Rote-Augen-Korrektur führt möglicherweise in einigen Situationen nicht zu den gewünschten Ergebnissen.
- In seltenen Fällen können auch Bildbereiche, die nicht vom Rote-Augen-Effekt betroffen sind, von der Rote-Augen-Korrektur bearbeitet werden. Wählen Sie in solchen Fällen einen anderen Modus und fotografieren Sie das Motiv erneut.

## Fotografieren mit Selbstauslöser

Die Kamera ist mit einem Selbstauslöser ausgestattet, der den Verschluss zehn bzw. zwei Sekunden nach Drücken des Auslösers auslöst.

Vor Verwenden eines Stativs zum Stabilisieren der Kamera im Systemmenü (📖77) die Option »**Bildstabilisator**« auf »**Aus**« setzen.

- 1** Tippen Sie auf das Selbstauslösersymbol.



- 2** Tippen Sie auf **10s** oder **2s**.

- **10s** »10 s«: Für wichtige Anlässe, wie z. B. Hochzeiten.
- **2s** »2 s«: Zum Verhindern von Kamera-Verwacklung.



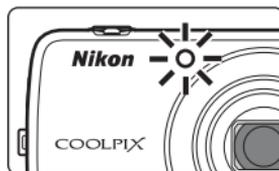
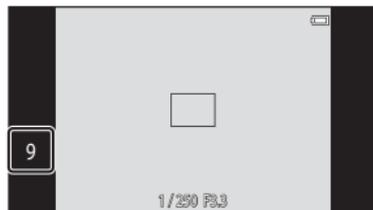
- 3** Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.



- Fokus und Belichtung werden gespeichert.

## 4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt.

- Der Countdown beginnt. Die Selbstauslöser-Kontrollleuchte blinkt während der Vorlaufzeit. Ungefähr 1 Sekunde vor der Auslösung leuchtet die Kontrollleuchte konstant.
- Sobald die Blende nach der Aufnahme wieder schließt, schaltet sich der Selbstauslöser automatisch aus.
- Zum Stoppen des Countdowns den Auslöser erneut drücken.



# Fotografieren mit Nahaufnahme

Verwenden Sie den Modus »Nahaufnahme« für Motive mit geringer Entfernung zum Objektiv.

- 1 Tippen Sie auf das Symbol für Nahaufnahme.



- 2 Tippen Sie auf ON.



- 3 Verwenden Sie den Zoomschalter, um den Zoomfaktor auf eine Position zu setzen, in der  und die Zoomeinstellung grün leuchten.



- Sobald der Zoomfaktor auf eine Position gestellt ist, in der die Zoomeinstellung grün leuchtet, kann die Kamera auf Motive mit einer Entfernung von nur etwa 10 cm zum Objektiv scharfstellen. Wird der Zoomfaktor auf eine Position gesetzt, in der  eingeblendet wird, kann die Kamera auf Motive mit einer Entfernung von nur etwa 2 cm zum Objektiv fokussieren.

## Hinweise zum Fotografieren mit Blitz

Der Blitz kann möglicherweise das gesamte Motiv bei einem Abstand von unter 50 cm nicht ausleuchten.

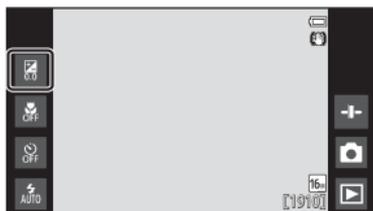
## Nahaufnahme-Einstellung

- Diese Einstellung ist bei gewissen Aufnahmebetriebsarten nicht verfügbar.
- Die unter  (Automatik) übernommene Einstellung verbleibt auch nach dem Ausschalten der Kamera in deren Speicher.

# Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur)

Dient zur Einstellung der Gesamthelligkeit von Bildern.

- 1 Tippen Sie auf das Symbol für Belichtungskorrektur.



- 2 Tippen Sie den Schieber an oder ziehen Sie ihn, um den Wert der Belichtungskorrektur zu ändern, und tippen Sie anschließend auf **OK**.



- Um das Bild aufzuhellen, einen positiven (+) Wert wählen.
- Um das Bild abzdunkeln, einen negativen (-) Wert wählen.
- Die Korrektur wird selbst ohne Antippen von **OK** angewendet.

## Wert der Belichtungskorrektur

Die unter  (Automatik) übernommene Einstellung verbleibt auch nach dem Ausschalten der Kamera in deren Speicher.

## Standardeinstellungen

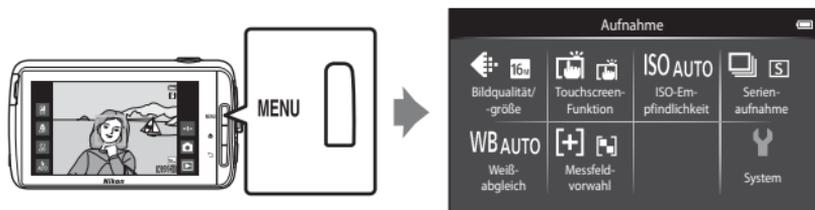
Die Standardeinstellungen für jede Funktion in den einzelnen Aufnahmebetriebsarten sind unten beschrieben.

	Blitzmodus (☰47)	Selbstauslöser (☰49)	Nahaufnahme (☰51)	Belichtungskorrektur (☰52)
 (Einfachautomatik)		Aus	Aus <sup>2</sup>	0,0
 (Automatik)		Aus	Aus	0,0
 (Effekte)		Aus	Aus	0,0
 (Smart-Porträt)		Aus	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Filmsequenz)		Aus	Aus	0,0
Motivprogramme				
 (Porträt)		Aus	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Landschaft)		Aus	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Sport)		Aus <sup>3</sup>	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Nachtporträt)		Aus	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Innenaufnahme)		Aus	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Strand)		Aus	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Schnee)		Aus	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Sonnenuntergang)		Aus	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Dämmerung)		Aus	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Nachtaufnahme)		Aus	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Nahaufnahme)		Aus	Ein <sup>3</sup>	0,0
 (Food)		Aus	Ein <sup>3</sup>	0,0
 (Feuerwerk)		Aus <sup>3</sup>	Aus <sup>3</sup>	0,0 <sup>3</sup>
 (Schwarz-Weiß-Kopie)		Aus	Aus	0,0
 (Gegenlicht)		Aus	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Einfach-Panorama)		Aus <sup>3</sup>	Aus <sup>3</sup>	0,0
 (Tierporträt)		Aus <sup>3</sup>	Aus	0,0

- 1  («Automatik») (Standardeinstellung) oder  («Aus») können gewählt werden. Bei Auswahl von  («Automatik») stellt die Kamera automatisch den Blitz entsprechend dem gewählten Motivprogramm ein.
- 2 Die Einstellung kann nicht geändert werden. Bei Auswahl von  wechselt die Kamera in die Nahaufnahme.
- 3 Kann nicht geändert werden.
- 4 Kann nicht geändert werden. Die Blitzeinstellung ist auf Aufhellblitz mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts fixiert.
- 5 Die Einstellung kann auf »Langzeitsynchronisation mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts« wechseln.
- 6 Der Blitz wird auf  («Aufhellblitz») fixiert, wenn »HDR« auf »Aus« gestellt ist. Er wird auf  («Aus») fixiert, wenn »HDR« auf »Ein« gestellt ist.

## Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können (Aufnahmemenü)

Wenn in der Aufnahmebetriebsart Bilder aufgenommen werden, können Sie die folgenden Menüfunktionen durch Drücken der Taste **MENU** (📖3) einrichten.



Die veränderbaren Einstellungen variieren je nach Aufnahmebetriebsart, wie unten veranschaulicht.

Bildqualität/-größe <sup>1</sup>	✓	✓	✓	✓	✓
Touchscreen-Funktion	✓	✓	✓	✓	✓
ISO-Empfindlichkeit	-	✓	-	-	-
Serienaufnahme	-	✓	-	-	-
Weißabgleich	-	✓	-	-	-
Messfeldvorwahl	-	✓	-	-	-
Haut-Wei. zeichnung	-	-	-	-	✓
Blinzelprüfung	-	-	-	-	✓
Lächeln-Auslöser	-	-	-	-	✓

<sup>1</sup> Diese Einstellung wirkt sich auch auf alle Aufnahmebetriebsarten aus.

<sup>2</sup> Für einige Motivprogramm-Einstellungen können zusätzliche Optionen festgelegt werden. Weitere Einzelheiten siehe »Tipps und Hinweise« (📖39).

## Optionen für die Aufnahme

Option	Beschreibung	
 Bildqualität/-größe	Sie können die verwendete Kombination von Bildgröße und Bildqualität beim Speichern der Bilder wählen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung:  »4608x3456«</li> </ul>	 22
 Touchscreen-Funktion	Wählen Sie die Option » <b>Motivauswahl und Auslösung</b> « (Standardeinstellung), mit der Sie den Verschluss durch Antippen des Monitors auslösen können und » <b>Motivauswahl</b> «, mit der Sie das Fokussmessfeld durch Antippen des Monitors einstellen können. <b>»Motivverfolgung«</b> kann im Modus  (Automatik) eingestellt werden.	 23
<b>ISO</b> ISO-Empfindlichkeit	Damit können Sie die ISO-Empfindlichkeit der Kamera an die Helligkeit des Motivs anpassen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung: »<b>Automatik</b>«</li> </ul> Bei Wahl von » <b>Automatik</b> « erscheint  auf dem Monitor, wenn die Kamera die ISO-Empfindlichkeit für die Aufnahme erhöht.	 29
 Serienaufnahme	Erlaubt die Wahl zwischen Einzel- und Serienaufnahme. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung: »<b>Einzelbild</b>«</li> </ul>	 30
<b>WB</b> Weißabgleich	Mit dieser Funktion können Sie den Weißabgleich den Wetterbedingungen bzw. der Lichtquelle anpassen, damit die Farben in den Bildern natürlich erscheinen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung: »<b>Automatik</b>«</li> </ul>	 32
 Messfeldvorwahl	Damit können Sie festlegen, wie die Kamera bei Autofokus das Fokussmessfeld wählt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung: »<b>AF-Zielsuche</b>« ( 60)</li> </ul>	 34
 Haut-Weichzeichnung	Damit können Sie die Wirkung der Haut-Weichzeichnung von menschlichen Gesichtern vorgeben. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung: »<b>Normal</b>«</li> </ul>	 36
 Blinzelpprüfung	Die Kamera löst bei jeder Aufnahme automatisch zweimal aus und speichert das Bild, in dem das Motiv die Augen offen hat. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung: »<b>Aus</b>«</li> </ul>	 37
 Lächeln-Auslöser	Legt fest, ob die Kamera bei Erkennen eines lächelnden Gesichts automatisch auslöst oder nicht. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung: »<b>Ein (Einzelbild)</b>«</li> </ul>	 38

## Nicht gleichzeitig einsetzbare Funktionen

Gewisse Aufnahmeeinstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden.

Funktionsbeschränkungen	Einstellung	Beschreibung
Blitz (📖47)	Serienaufnahme (📖56)	Bei einer anderen Einstellung als » <b>Einzelbild</b> « ist der Blitz deaktiviert.
	Blinzelprüfung (📖56)	Wenn » <b>Blinzelprüfung</b> « auf » <b>Ein</b> « gesetzt wird, ist der Blitz deaktiviert.
	Lächeln-Auslöser (📖56)	Bei Auswahl von » <b>Ein (Serienaufn.)</b> « oder » <b>Ein (BSS)</b> « ist der Blitz deaktiviert.
Selbstauslöser (📖49)	Touchscreen-Funktion (📖56)	Bei Wahl von » <b>Motivverfolgung</b> « ist der Selbstauslöser deaktiviert.
	Lächeln-Auslöser (📖56)	Bei einer anderen Einstellung als » <b>Aus</b> « ist der Selbstauslöser deaktiviert.
Nahaufnahme (📖51)	Touchscreen-Funktion (📖56)	Bei Wahl von » <b>Motivverfolgung</b> « ist die Funktion »Nahaufnahme« deaktiviert.
Bildqualität/-größe (📖56)	Serienaufnahme (📖56)	<p>»<b>Bildqualität/-größe</b>« ist bei den einzelnen Einstellungen der Serienaufnahme wie folgt fixiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• »<b>H-Serie: 120 Bilder/s</b>«:  <b>VGA</b> (Bildgröße: 640 × 480 Pixel)</li> <li>• »<b>H-Serie: 60 Bilder/s</b>«:  <b>1M</b> (Bildgröße: 1280 × 960 Pixel)</li> <li>• »<b>16er-Serie</b>«:  <b>5M</b> (Bildgröße: 2560 × 1920 Pixel)</li> </ul>
Touchscreen-Funktion (📖56)	Lächeln-Auslöser (📖56)	Wenn » <b>Lächeln-Auslöser</b> « für die Aufnahme aktiviert wird, ist » <b>Touchscreen-Funktion</b> « deaktiviert.
	Aut. Tierporträtauslöser (📖41)	Wenn » <b>Aut. Tierporträtauslöser</b> « für die Aufnahme aktiviert wird, ist » <b>Touchscreen-Funktion</b> « deaktiviert.

Funktionsbeschränkungen	Einstellung	Beschreibung
ISO-Empfindlichkeit (📖56)	Serienaufnahme (📖56)	Bei Auswahl von » <b>H-Serie: 120 Bilder/s</b> «, » <b>H-Serie: 60 Bilder/s</b> «, oder » <b>16er-Serie</b> « wird die Einstellung der » <b>ISO-Empfindlichkeit</b> « automatisch auf die Helligkeit abgeglichen. Bei der Auswahl von » <b>L-Serie</b> « ist die Einstellung » <b>3200</b> « nicht verfügbar. Wird nach Wahl von » <b>L-Serie</b> « die Einstellung » <b>3200</b> « für » <b>ISO-Empfindlichkeit</b> « vorgegeben, wechselt die ISO-Empfindlichkeit automatisch auf » <b>1600</b> «.
Serienaufnahme (📖56)	Motivauswahl und Auslösung (📖56)	Bei einer anderen Einstellung als » <b>16er-Serie</b> « wird mittels Funktion »Motivauswahl und Auslösung« bei jedem Antippen des Monitors ein Bild aufgenommen.
Weißabgleich (📖56)	Kreativregler (📖36)	Bei Veränderung des Farbtons wird » <b>Weißabgleich</b> « auf » <b>Automatik</b> « fixiert.
Messfeldvorwahl (📖56)	Kreativregler (📖36)	Wird der Kreativregler nach Aktivieren von » <b>AF-Zielsuche</b> « verstellt, erkennt die Kamera das Hauptmotiv nicht mehr.
	Touchscreen-Funktion (📖56)	Wenn » <b>Touchscreen-Funktion</b> « auf » <b>Motivverfolgung</b> « gesetzt wird, ist » <b>Messfeldvorwahl</b> « deaktiviert.
	Weißabgleich (📖56)	Falls Sie unter » <b>AF-Zielsuche</b> « für » <b>Weißabgleich</b> « eine andere Einstellung als » <b>Automatik</b> « wählen, arbeitet die Hauptmotiverkennung der Kamera nicht.
Blinzelprüfung (📖56)	Lächeln-Auslöser (📖56)	Falls » <b>Blinzelprüfung</b> « auf » <b>Ein</b> « eingestellt wird, wechselt die Einstellung auf » <b>Aus</b> «, wenn Sie » <b>Lächeln-Auslöser</b> « auf » <b>Ein (Serienaufn.)</b> « oder » <b>Ein (BSS)</b> « setzen.
Lächeln-Auslöser (📖56)	Blinzelprüfung (📖56)	Falls » <b>Lächeln-Auslöser</b> « auf » <b>Ein (Serienaufn.)</b> « oder » <b>Ein (BSS)</b> « eingestellt wird, wechselt die Einstellung auf » <b>Ein (Einzelbild)</b> «, wenn Sie » <b>Blinzelprüfung</b> « auf » <b>Ein</b> « setzen.

Funktionsbeschränkungen	Einstellung	Beschreibung
Datumsaufdruck (📖77)	Serienaufnahme (📖56)	Bei einer anderen Einstellung als » <b>Einzelbild</b> « oder » <b>16er-Serie</b> « ist » <b>Datumsaufdruck</b> « deaktiviert.
	Blinzelprüfung (📖56)	Wenn Sie » <b>Blinzelprüfung</b> « auf » <b>Ein</b> « einstellen, können Datum und Uhrzeit nicht in Bilder einbelichtet werden.
	Lächeln-Auslöser (📖56)	Wenn Sie » <b>Lächeln-Auslöser</b> « auf » <b>Ein (Serienaufn.)</b> « oder » <b>Ein (BSS)</b> « einstellen, können Datum und Uhrzeit nicht in Bilder einbelichtet werden.
Digitalzoom (📖77)	Serienaufnahme (📖56)	Bei Auswahl von » <b>16er-Serie</b> « ist der Digitalzoom nicht verfügbar.
	Touchscreen-Funktion (📖56)	Bei Wahl von » <b>Motivverfolgung</b> « ist der Digitalzoom deaktiviert.
Auslösesignal (📖77)	Serienaufnahme (📖56)	Bei einer anderen Einstellung als » <b>Einzelbild</b> « ist das Auslösesignal deaktiviert.
Blinzelwarnung (📖77)	Serienaufnahme (📖56)	Bei einer anderen Einstellung als » <b>Einzelbild</b> « ist die » <b>Blinzelwarnung</b> « deaktiviert.

### ✓ Hinweise zum Digitalzoom

- Abhängig von der Aufnahmebetriebsart oder den aktuellen Einstellungen ist der Digitalzoom möglicherweise nicht verfügbar (📖56).
- Bei aktiviertem Digitalzoom fokussiert die Kamera auf das Motiv in der Mitte des Bildausschnitts.

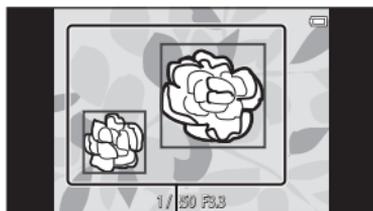
# Fokussieren von Motiven

Das Fokussmessfeld variiert je nach Aufnahmebetriebsart.

## Verwenden der AF-Zielsuche

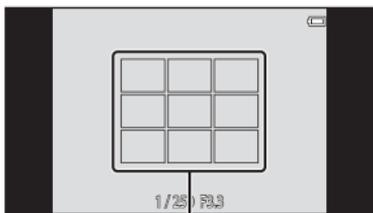
Falls »**Messfeldvorwahl**« (📖56) im -Modus (Automatik) auf »**AF-Zielsuche**« gesetzt ist und Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt betätigen, fokussiert die Kamera wie unten beschrieben.

- Sobald die Kamera das Hauptmotiv erkennt, stellt sie darauf scharf. Nachdem das Motiv im Fokus ist, leuchtet das Fokussmessfeld grün. Erkennt die Kamera ein menschliches Gesicht, fokussiert sie vorrangig auf das Gesicht. Weitere Einzelheiten siehe »Gesichtserkennung« (📖61).



Fokussmessfelder

- Erkennt die Kamera kein Hauptmotiv, wählt sie automatisch eines oder mehrere der neun verfügbaren Fokussmessfelder, in denen sich das Motiv mit dem geringsten Abstand zur Kamera befindet. Sobald das Motiv scharfgestellt ist, leuchten die einschlägigen Fokussmessfelder grün.



Fokussmessfelder

### Hinweise zur AF-Zielsuche

- Abhängig von den Aufnahmebedingungen kann das Motiv, das von der Kamera als Hauptmotiv festgelegt wird, variieren.
- Nach Verstellen des Kreativreglers sowie bei gewissen Einstellungen für »**Weißabgleich**« kann die Kamera u. U. das Hauptmotivelement nicht erkennen.
- Die Kamera kann das Hauptmotiv in den folgenden Situationen nicht richtig erkennen:
  - Motiv ist sehr dunkel oder hell
  - Wenn das Hauptmotiv keine klar definierten Farben aufweist
  - Wenn der Bildausschnitt so gewählt ist, dass sich das Hauptmotiv am Monitorrand befindet
  - Wenn das Hauptmotiv sich aus sich wiederholenden Mustern zusammensetzt

## Gesichtserkennung

Wenn Sie die Kamera in den unten aufgeführten Aufnahmebetriebsarten auf ein menschliches Gesicht richten, erkennt die Kamera automatisch das Gesicht und stellt darauf scharf.

-  (Einfachautomatik) (📖34)
- Wenn »**Messfeldvorauswahl**« (📖56) im -Modus (Automatik) (📖35) auf »**Porträt-Autofokus**« oder »**AF-Zielsuche**« gesetzt ist.
- Motivprogramm »**Porträt**« oder »**Nachtporträt**« (📖37)
- Modus »Smart-Porträt« (📖44)

Erkennt die Kamera mehr als ein Gesicht, erscheint ein doppelter Rahmen (Fokusmessfeld) um das fokussierte Gesicht und einfache Rahmen um die übrigen.

Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, während keine Gesichter erkannt sind:

- Im Modus  (Einfachautomatik) ändert die Kamera die Fokussierung abhängig vom gewählten Motivprogramm.
- Im -Modus (Automatik) wählt die Kamera automatisch das Fokussierungsfeld, in denen das Motiv den geringsten Abstand zur Kamera aufweist (bei Verwendung von »**Porträt-Autofokus**«).
- In den Motivprogrammen »**Porträt**« und »**Nachtporträt**« oder im Modus »Smart-Porträt« fokussiert die Kamera auf die Bildmitte.

### Hinweis zur Gesichtserkennungsfunktion

- Die Fähigkeit der Kamera Gesichter zu erkennen, hängt von einer Reihe von Faktoren ab, einschließlich der Blickrichtung der Gesichter.
- In den folgenden Fällen kann die Kamera Gesichter möglicherweise nicht zuverlässig erkennen:
  - Das Gesicht ist teilweise von Gegenständen verdeckt (z. B. von einer Sonnenbrille)
  - Das Gesicht ist im Verhältnis zum Bildausschnitt zu klein oder zu groß



## Haut-Weichzeichnung

Wenn der Verschluss ausgelöst wird, während eine der folgenden Aufnahmeoptionen aktiviert ist, erkennt die Kamera bis zu drei menschliche Gesichter und verarbeitet das Bild, um die Hauttöne weichzuzeichnen.

- Modus »Smart-Porträt« (📖44)
  - Der Wirkungsgrad der Haut-Weichzeichnung kann eingestellt werden.
- Motivprogramm »**Porträt**« oder »**Nachtrakt**« (📖37)
  - Dies schließt auch Situationen im Modus 📷 (Einfachautomatik) ein, bei denen die Kamera eines dieser Motivprogramme automatisch wählt.

»**Haut-Weichzeichnung**« kann auch auf gespeicherte Bilder angewendet werden (📖70).



### Hinweise zur Haut-Weichzeichnung

- Es kann etwas länger dauern, um ein Bild zu speichern.
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen werden Gesichtstöne u. U. nicht weichgezeichnet oder andere Teile als das Gesicht werden verändert.

## Motive, die sich nicht für Autofokus eignen

In den unten aufgeführten Fällen entsprechen die Resultate von Autofokus möglicherweise nicht den Erwartungen. In seltenen Fällen wird nicht auf das Motiv scharf gestellt, selbst wenn das Fokussmessfeld und der Fokusindikator grün leuchten.

- Das Motiv ist zu dunkel.
- Der Bildausschnitt weist sehr starke Helligkeitsunterschiede auf (z. B. bei Gegenlichtaufnahmen, bei denen das Motiv sehr dunkel erscheint).
- Das Motiv ist zu kontrastarm (z. B. wenn eine Person bei Porträtaufnahmen in weißem T-Shirt vor einem weißen Hintergrund steht).
- Innerhalb des Fokussmessfelds befinden sich mehrere Objekte mit unterschiedlicher Entfernung zur Kamera (z. B. bei Aufnahmen von Tieren hinter den Gitterstäben eines Käfigs).
- Regelmäßige geometrische Muster (z. B. Jalousien oder Fenster in einem Hochhaus)
- Das Motiv bewegt sich zu schnell.

Aktivieren Sie in diesen Fällen wiederholt den Autofokus, indem Sie den Auslöser loslassen und erneut bis zum ersten Druckpunkt drücken, oder stellen Sie auf ein anderes Motiv mit gleichem Abstand scharf (📖63).

# Fokusspeicher

Der Fokusspeicher empfiehlt sich, wenn die Kamera nicht das Fokussmessfeld vorwählt, das das Motiv enthält.

**1** Setzen Sie »**Messfeldvorauswahl**« im -Modus (Automatik) (📖56) auf »**Mitte**«.

**2** Positionieren Sie das Motiv in der Bildmitte und betätigen Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.



- Die Kamera stellt auf das Motiv scharf und das Fokussmessfeld leuchtet grün.
- Fokus und Belichtung werden gespeichert.

**3** Richten Sie die Kamera neu aus, ohne den Finger vom Auslöser zu nehmen.

- Achten Sie darauf, dabei die gleiche Entfernung zwischen Kamera und Motiv einzuhalten.



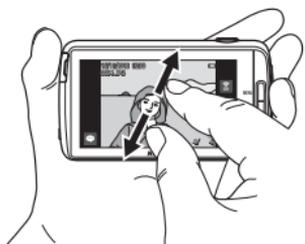
**4** Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um das Bild aufzunehmen.



# Wiedergabefunktionen

## Ausschnittsvergrößerung

Spitzen Sie zwei Finger während Einzelbildwiedergabe (📖26), um das gegenwärtige Bild zu vergrößern.



Ansicht Bildausschnittleiste

Bild wird eingezoomt.

- Sie können auch in Bilder hineinzoomen, indem Sie den Zoomschalter auf **T** (🔍) drehen oder ein Bild doppelklicken.
- Mit dem Bewegen der Finger (spreizen oder zusammenziehen) ändert sich der Zoomfaktor. Sie können den Zoomfaktor auch ändern, indem Sie den Zoomschalter auf **T** (🔍)/**W** (📐) drehen.
- Zur Ansicht eines anderen Bildausschnitts ziehen Sie das Bild entsprechend.
- Wenn Sie mit dem Zoomschalter in ein Bild zoomen, das mit Gesichtserkennung (außer AF-Zielsuche) aufgenommen wurde, vergrößert die Kamera das bei der Aufnahme erkannte Gesicht (ausgenommen sind hier Serienaufnahmen). Wenn die Kamera mehrere Gesichter bei der Aufnahme erfasst hat, können Sie 🗑 oder 🗑 antippen, um ein anderes Gesicht anzuzeigen.
- Tippen Sie auf 🗑, um Bilder zu löschen.
- Nach Anzeige eines vergrößerten Bildabschnitts können Sie durch zweimaliges Antippen des Bilds zur Einzelbildwiedergabe zurückkehren.

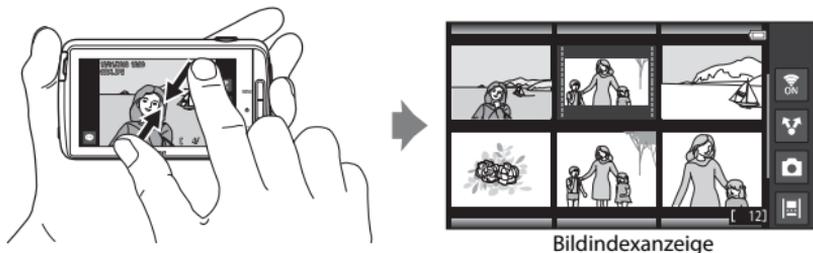


### Beschneiden von Bildern

Während ein vergrößerter Bildausschnitt angezeigt wird, ✂ antippen, um das Bild zu beschneiden und den angezeigten Bereich als separate Datei zu speichern (📁13).

## Bildindex

Wenn Sie während der Einzelbildwiedergabe (📖26) zwei Finger zusammenziehen, schaltet die Kamera auf Bildindexwiedergabe.



- Sie können auch auf Bildindexwiedergabe schalten, indem Sie den Zoomschalter auf **W** (📐) drehen.
- Mit dem Bewegen der Finger (spreizen oder zusammenziehen) ändert sich die Anzahl der angezeigten Indexbilder. Sie können die Anzahl der Indexbilder auch ändern, indem Sie den Zoomschalter auf **T** (📐)/**W** (📐) drehen.
- Ziehen Sie den Bildschirm nach oben oder unten, um durch die Bilder zu blättern.
- Wenn Sie während der Bildindexanzeige auf ein Bild tippen, wird es in Einzelbildwiedergabe angezeigt.

# Timeline view (chronologische Anzeige)

Das Anzeigen von mehreren Bildern und Kommentaren (📖32) in einer Timeline-Ansicht ähnelt der Wiedergabe einer Bildfolge. Sie können eine Timeline Ihrer Lieblingsbilder oder Bilder bestimmter Kategorien erstellen.

## Hinzufügen von Bildern zu einer Timeline

### 1 Tippen Sie im Wiedergabebildschirm auf .

- Die Timeline-Ansicht wird eingeblendet.



### 2 Tippen Sie auf die Timeline, der Sie das Bild hinzufügen möchten.

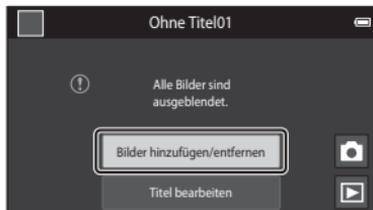
- Falls die Timeline bereits Bilder enthält, werden die Bilder und ihre angefügten Kommentare in der Timeline-Ansicht angezeigt (📖68). Drücken Sie die **MENU**-Taste, um Bilder hinzuzufügen oder zu entfernen (📖69).
- Berühren Sie die Timeline längere Zeit, können Sie ihren Namen ändern. Weitere Einzelheiten siehe »✍ Titel bearbeiten« (📖69).



Timeline

### 3 Tippen Sie auf »Bilder hinzufügen/entfernen«.

- Der Bildschirm für Bildauswahl wird angezeigt.
- Tippen Sie auf »**Titel bearbeiten**«, um den Namen der Timeline zu ändern. Weitere Einzelheiten siehe »✍ Titel bearbeiten« (📖69).



## 4 Tippen Sie auf die hinzufügenden Bilder, die dann durch ein ✓ gekennzeichnet werden.



- Sie können mehrere Bilder wählen. Um ein Bild wieder abzuwählen, müssen Sie es erneut antippen, wodurch das ✓ entfernt wird.
- Sie können die Anzahl der angezeigten Bilder wie bei der Anzeige des Bildindexes (📖65) ändern, indem Sie entweder den Zoomschalter drehen oder die Anzeige mit ihren Fingern spreizen bzw. zusammenziehen.

## 5 Tippen Sie auf **OK**.

- Die mit einem ✓ gekennzeichneten Bilder werden der gewählten Timeline hinzugefügt und in der Timeline-Ansicht angezeigt (📖68).

### ✓ Hinweise zur Timeline

- Die max. Anzahl von Bildern beträgt pro Timeline 50.
- Filmsequenzen können einer Timeline nicht hinzugefügt werden.
- Wenn Sie einer Timeline Bilder hinzufügen, wird die Timeline im Speichermedium (Speicherkarte oder intern Speicher) abgespeichert. Falls Sie das Speichermedium wechseln, kann die hinzugefügte Timeline nicht wiedergegeben werden.
- Die max. Timeline-Anzahl ist auf 50 begrenzt. Timeline kann nicht hinzugefügt oder entfernt werden.
- Timelines können nicht dupliziert oder auf ein anderes Speichermedium (Speicherkarte oder interner Speicher) kopiert werden.

## Anzeige von Bildern in der Timeline-Ansicht

Tippen Sie in dem in Schritt 2 unter »Hinzufügen von Bildern zu einer Timeline« (📖66) angezeigten Bildschirm auf eine Timeline, die Bilder enthält.

- Bei Timelines, die Bilder enthalten, wird jeweils in Titelbild angezeigt.



Titelbild

Während Bilder in Timeline-Ansicht wiedergegeben werden, können Sie die Funktionen unten ausführen.

- Ziehen Sie den Bildschirm nach oben oder unten, um durch die Bilder zu blättern.
- Tippen Sie auf ein Bild, um es einzeln anzuzeigen.

Während Bilder einzeln angezeigt werden, können Sie in sie hineinzoomen (📖64) und Einfach-Panoramabilder durchschwenken (📖40). Ziehen Sie das aktuelle Bild nach links oder rechts, um das vorherige oder nächste Bild in der Timeline anzuzeigen. Tippen Sie das Bild an oder drücken Sie die ↶-Taste, um zur Timeline-Ansicht zurückzukehren.



Timeline-Ansicht

- Wenn Sie **ⓘ** auf einem Bild antippen, können Sie die Funktionen unten ausführen.
  - »**Zur App senden**«: Das Bild weitergeben (📖91).
  - »**Als Titelbild wählen**«: Ein Bild als Titelbild für die Timeline wählen, das die Timeline dann in der Timeline-Liste repräsentiert.
  - »**Kommentar bearbeiten**«: Kommentare hinzufügen oder bearbeiten (📖32).
  - »**Kommentar löschen**«: Kommentare löschen (nur bei Bildern mit Kommentaren verfügbar).

Um die Optionen auszublenden, einfach den Bereich außerhalb des Optionsfelds antippen oder die ↶-Taste antippen.

- Um die Timeline-Ansicht zu verlassen, das Wiedergabe- oder das Aufnahmemodusymbol antippen.

## Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können (Timeline-Menü)

Während der Wiedergabe von Bildern in Timeline-Ansicht können Sie die folgenden Menüfunktionen durch Drücken der Taste **MENU** aufrufen.

Option	Beschreibung
 Bilder hinzufügen./ entf.	Bilder der Timeline-Ansicht hinzufügen bzw. daraus entfernen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weitere Einzelheiten zur Wahl von Bildern siehe Schritt 4 unter »Hinzufügen von Bildern zu einer Timeline« (📖66).</li> </ul>
 <b>ALL</b> Alle entfernen	Alle Bilder entfernen.
 Titel bearbeiten	Den Namen der Timeline ändern. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weitere Einzelheiten siehe »Eingabe von Text« (📖83). Nach Abschluss der Titeleingabe ✓ oben links im Bildschirm antippen, um den Titel zu speichern.</li> <li>• Sie können nicht denselben Titel für mehrere Timelines verwenden.</li> </ul>
 Sortieren	Die Anzeigereihenfolge von Bildern ändern. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung: »<b>Neuere Bilder zuerst</b>«</li> </ul>
 Diashow	Bilder der aktuellen Timeline als automatische Diashow wiedergeben (📖70).

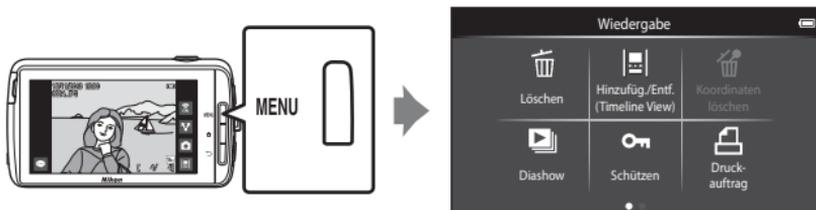
### Bilder der Timeline hinzufügen/daraus entfernen

Durch Wahl von »**Hinzufügen zu/Entfernen von Timeline View**« (📖70) im Wiedergabemenü, können Sie Bilder einer Timeline hinzufügen bzw. daraus entfernen. Sie können mit dieser Option Bilder simultan mehreren Timelines hinzufügen bzw. daraus entfernen.

## Funktionen, die mit der Taste MENU (Wiedergabe) eingestellt werden können

Bei der Ansicht von Bildern in Einzelbildwiedergabe oder im Bildindex können Sie durch Drücken der **MENU**-Taste unter den folgenden Menüoptionen wählen (📖3).

- Um die vorherige oder nächste Option zu sehen, die Anzeige nach links oder rechts verschieben.



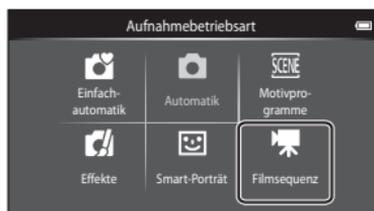
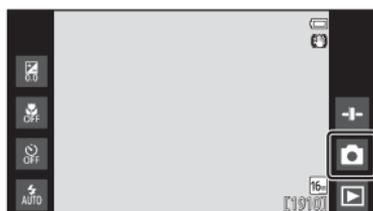
Option	Beschreibung	📖
🗑️ Löschen	Löschen von Bildern bzw. Filmen.	28
📑 Hinzufügen zu/Entfernen von Timeline View <sup>1, 2</sup>	Fügt das in Einzelbildwiedergabe angezeigte Bild einer Timeline hinzu. Das Bild kann simultan mehreren Timelines hinzugefügt werden, die im Timeline-Auswahlbildschirm mit einem ✓ markiert sind. Um ein Bild aus einer Timeline zu entfernen, die ✓-Markierung löschen.	👓39
🗑️ Koordinaten löschen <sup>1</sup>	Für Bilder oder Filmsequenzen gespeicherte Standortdaten löschen. Kann nicht aufgerufen werden, wenn keine Ortungsdaten gespeichert sind (📖78).	👓39
📺 Diashow	Bilder in einer automatischen Diashow wiedergeben.	👓40
🔒 Schützen	Schützt gewählte Bilder vor versehentlichem Löschen.	👓41
🖨️ Druckauftrag <sup>2</sup>	Damit können Sie die zu druckenden Bilder sowie die Anzahl der zu druckenden Kopien pro Bild vor dem Drucken festlegen.	👓43
✍️ Überarbeiten <sup>1, 2, 3</sup>	Bilder bearbeiten. Es stehen die Bearbeitungsfunktionen 🗑️ » <b>Schnelle Bearbeitung</b> «, 📷 » <b>D-Lighting</b> «, 🌀 » <b>Filtereffekte</b> «, 🗑️ » <b>Haut-Weichzeichnung</b> « und 📷 » <b>Kompaktbild</b> « zur Wahl.	👓6
	Verwenden Sie 📷 » <b>Bild drehen</b> «, um ein Bild in das Hoch- oder Querformat zu drehen.	👓46

Option	Beschreibung	
 Lautstärke <sup>1,4</sup>	Stellt die Lautstärke von Filmsequenzen ein.	76
 Kopieren	Kopieren Sie Dateien aus dem internen Speicher auf die Speicherkarte oder umgekehrt.	 47

- <sup>1</sup> Im Modus »Bildindex« ist diese Funktion nicht verfügbar. Zeigen Sie das Bild in der Einzelbildwiedergabe an.
- <sup>2</sup> Die Funktion kann nicht für Filmsequenzen verwendet werden.
- <sup>3</sup> Die bearbeiteten Bilder werden als separate Dateien gespeichert. Gewisse Bilder können nicht bearbeitet werden.
- <sup>4</sup> Die Funktion kann nur für Filme verwendet werden.

# Aufzeichnen und Wiedergabe von Filmsequenzen

## Aufzeichnen von Filmsequenzen



### 1 Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um die Aufzeichnung zu starten.

- Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, stellt die Kamera auf ein Gesicht (bei Gesichtserkennung) bzw. auf das Motiv in der Mitte des Displays scharf.
- Während der Filmaufzeichnung können sie auch Fotos aufnehmen. Siehe »Fotoaufnahme während der Filmaufzeichnung« (📖73).



Maximale Filmsequenzlänge

### 2 Drücken Sie den Auslöser erneut, um die Aufnahme zu stoppen.

- Die Aufnahme von Filmsequenzen kann auch durch Antippen des Monitors gestartet und gestoppt werden. Weitere Einzelheiten siehe »👉 Touchscreen-Funktion« (📖75).

## Fotoaufnahme während der Filmaufzeichnung

Wenn Sie während der Filmaufnahme die Schaltfläche rechts auf dem Monitor antippen, können Sie gleichzeitig ein Foto (Standbild) aufnehmen, ohne die Filmaufnahme zu stoppen.

- Das Bild wird mit dem selben Format aufgenommen, das unter »**Filmsequenz**« vorgewählt wurde (☞75).
- Während der Aufzeichnung eines HS-Films (Zeitraffer/-lupe) können Sie jedoch keine Fotos (Standbilder) aufnehmen.
- Die Anzahl verbleibender Aufnahmen wird auf der Schaltfläche angezeigt, sobald sie 50 oder weniger beträgt.



Foto aufnehmen

## Bei Filmaufzeichnung verfügbare Funktionen

- Selbstauslöser (☞49)
- Nahaufnahme (☞51)
- Belichtungskorrektur (☞52)
- Filmmenü (☞75)

### ✓ Maximale Filmsequenzlänge

Einzelne Filmdateien können 4 GB in Größe oder 29 Minuten in Länge nicht überschreiten, auch wenn ausreichend Platz auf der Speicherkarte für längere Aufzeichnungen vorhanden ist.

- Die maximale Filmlänge für eine einzelne Filmsequenz wird am Aufnahmebildschirm angezeigt.
- Die Aufnahme endet u. U., bevor diese Grenze erreicht ist, falls die Kamertemperatur zu hoch ist.
- Die tatsächliche Filmlänge hängt vom Inhalt, von der Motivbewegung sowie vom Typ der Speicherkarte ab.

### ✓ Hinweise zum Speichern von Bildern und Aufzeichnen von Filmsequenzen

Die Anzeige mit der Anzahl verbleibender Aufnahmen oder die Anzeige mit der maximalen Filmlänge blinkt, während Bilder oder eine Filmsequenz gespeichert werden. **Keinesfalls die Abdeckung des Akku- oder Speicherkartenfachs öffnen oder den Akku bzw. die Speicherkarte entnehmen**, während eine Anzeige blinkt. Anderenfalls könnten Daten verloren gehen, oder Kamera bzw. Speicherkarte könnten beschädigt werden.

## ✓ Aufzeichnen von Filmsequenzen

- Für die Aufzeichnung von Filmsequenzen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklassifizierung von 6 oder höher empfohlen (☼20). Die Filmsequenzaufzeichnung könnte bei Speicherkarten mit geringerer Geschwindigkeitsklassifizierung unerwartet stoppen.
- Der Digitalzoom mindert die Bildqualität.
- In seltenen Fällen können bei der Filmaufzeichnung die Geräusche der Kamera wie z. B. durch Auslöserbetätigung, Zoomschalter, Objektivbewegung beim Autofokus, Bildstabilisator bzw. Blendensteuerung bei Helligkeitsänderungen aufgezeichnet werden.
- Die folgenden Phänomene können bei der Aufnahme von Filmsequenzen im Monitor auftreten. Diese Phänomene werden in den aufgenommenen Filmsequenzen gespeichert.
  - Streifenbildung kann bei Bildern auftreten, die bei fluoreszierendem Licht bzw. unter Quecksilberdampf- oder Natriumdampfleuchten aufgenommen wurden.
  - Motive, die sich schnell von einer Seite des Bildausschnitts zum anderen bewegen, wie z. B. Züge oder Autos, können verzerrt erscheinen.
  - Die ganze Filmsequenz kann verzerrt angezeigt werden, wenn die Kamera geschwenkt wird.
  - Beleuchtung oder andere helle Bereiche können Restbilder zurücklassen, wenn die Kamera bewegt wird.
- Bei der Aufzeichnung oder Wiedergabe von Filmsequenzen können Farbstreifen (Interferenzmuster oder Moiré) auf Motiven erscheinen, die ein regelmäßiges, sich wiederholendes Gitter, wie z. B. Muster auf einem Stoff oder Fenster in einem Gebäude, abhängig von der Aufnahmeentfernung oder Zoomfaktor, aufweisen. Dies tritt auf, wenn das Muster des Motivs mit dem Sensorgitter der Kamera interferiert. Dies stellt jedoch keinen Hinweis auf eine Störung dar.

## ✓ Hinweis zur Kamertemperatur

- Die Temperatur der Kamera kann deutlich ansteigen, wenn sie in heißer Umgebung über einen längeren Zeitraum, wie z. B. beim Aufzeichnen von Filmsequenzen, verwendet wird.
- Falls die Kamera bei Filmsequenzaufnahmen zu heiß wird, bricht sie die Aufnahme automatisch ab.  
Der Monitor der Kamera zeigt dabei die Anzahl der Sekunden (⏱10s) bis zur automatischen Abschaltung.  
Nach Abbruch der Filmaufnahme schaltet sich die Kamera aus.  
Warten Sie, bis die Temperatur der Kamera ausreichend abgesunken ist, bevor Sie die Kamera wieder einschalten.

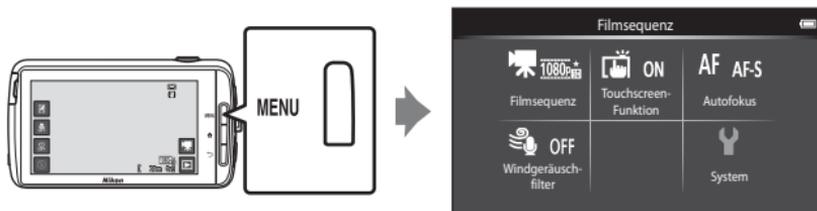
## ✓ Hinweise zum Autofokus bei der Filmsequenzaufnahme

Bei Aufnahmen eines Motivs, das sich nicht für Autofokus (☐62) eignet, stellt die Kamera u.U. nicht korrekt auf das Motiv scharf. Befolgen Sie das Verfahren unten, falls Sie diese Art von Motiven filmen möchten.

1. Stellen Sie vor Beginn der Filmsequenzaufnahme »**Autofokus**« im Filmmenü auf **AF-S »Einzelautofokus«** (Standardeinstellung).
2. Wählen Sie ein anderes Motiv (im gleichen Abstand zur Kamera wie das gewünschte Motiv) in der Mitte des Bildausschnitts, drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, verändern Sie die Komposition und drücken Sie den Auslöser ganz durch.

## Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können (Filmmenü)

Bei Aufnahmen im Filmmodus können Sie die folgenden Menüfunktionen durch Drücken der Taste **MENU** einrichten (📖3).



Option	Beschreibung	📖
 Filmsequenz	Wählen Sie den Filmtyp. Wählen Sie entweder Filme mit normaler Geschwindigkeit oder HS-Filme (High Speed), mit der Sie Filmsequenzen in Zeitlupe oder Zeitraffer wiedergeben können. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung: <b>1080p</b> »1080★/30p«</li> </ul>	👓49
 Touchscreen-Funktion	Legt fest, ob Filmaufnahmen durch Antippen des Monitors gestartet/gestoppt werden können. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung: <b>ON</b> »Ein«</li> </ul>	👓50
<b>AF</b> Autofokus	Wählen Sie zwischen <b>AF-S</b> »Einzelautofokus«, wodurch der Fokus zu Beginn der Filmsequenzaufnahme gespeichert wird, und <b>AF-F</b> »Permanenter AF«, um während der Filmsequenzaufnahme kontinuierlich zu fokussieren. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung: <b>AF-S</b> »Einzelautofokus«</li> </ul>	👓51
 Windgeräuschfilter	Legt fest, ob bei der Filmsequenzaufnahme Windgeräusche unterdrückt werden sollen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellung: <b>OFF</b> »Aus«</li> </ul>	👓51

## Wiedergabe von Filmsequenzen

Tippen Sie auf das Wiedergabesymbol, um auf Wiedergabe zu schalten.

- Filmsequenzen sind anhand des Filmoptionssymbols zu erkennen, das in die Bilder eingblendet ist (📖75).
- Um die Lautstärke vor der Wiedergabe anzupassen, tippen Sie auf die Taste **MENU** und dann auf 🔊.
- Tippen Sie auf ▶, um Filme wiederzugeben.
- Sie können über handelsübliche Kopfhörer die Tonspur von Filmsequenzen wiedergeben (📖2).



Filmsequenz

## Funktionen für Filmsequenzwiedergabe

Tippen Sie während der Wiedergabe auf das Lautsprechersymbol unten im Display, um die Bedienleiste zu öffnen. Mit den Symbolen in der Bedienleiste können folgende Funktionen gesteuert werden.



Funktion	Symbol	Beschreibung
Lautstärke einstellen	🔊	Die Lautstärke anpassen. Sie können die Lautstärke auch durch Drehen des Zoomschalters einstellen (📖1).
Schneller Rücklauf	◀◀	Berühren Sie zum »Zurückspulen« des Films die Schaltfläche ◀◀ kontinuierlich.
Schneller Vorlauf	▶▶	Berühren Sie für Filmvorlauf die Schaltfläche ▶▶ kontinuierlich.
Pause	⏸	Unterbricht die Wiedergabe. Während der Unterbrechung der Wiedergabe sind folgende Funktionen verfügbar.
		▶ Die Wiedergabe fortsetzen.
Beenden	■	Beendet die Wiedergabe und kehrt zur Einzelbildwiedergabe zurück.

## Löschen von Filmen

Um eine Filmsequenz zu löschen, den betreffenden Film bei Einzelbildwiedergabe (📖26) oder Bildindexwiedergabe (📖65) wählen, dann die **MENU**-Taste drücken und 🗑️ antippen (📖26).

# Allgemeine Kameraeinstellungen

## Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können (Systemmenü)

Die nachfolgenden Menüoptionen des Systemmenüs können konfiguriert werden.



Option	Beschreibung	
Startbild	Mit dieser Funktion können Sie wählen, ob das Startbild beim Einschalten der Kamera angezeigt werden soll oder nicht.	52
Monitor	Mit dieser Funktion können Sie die Optionen »Bildinfos«, »Bildkontrolle« und »Menüeffekte« einstellen.	52
Datumsaufdruck	Mit dieser Funktion können Sie Datum und Uhrzeit der Aufnahme in Bilder einbelichten.	54
Bildstabilisator	Ermöglicht das Zuschalten des Bildstabilisators bei der Aufnahme.	55
AF-Hilfslicht	Mit dieser Funktion können Sie das AF-Hilfslicht aktivieren oder deaktivieren.	56
Digitalzoom	Zum Aktivieren/Deaktivieren des Digitalzooms.	56
Auslösesignal	Wählen Sie aus, ob das Auslösesignal beim Auslösen ertönen soll.	57
HDMI	Mit dieser Funktion können Sie die TV-Einstellungen anpassen.	57
Blinzelwarnung	Mit dieser Funktion können Sie einstellen, ob geschlossene Augen bei Aufnahmen mit Gesichtserfassung erkannt werden sollen oder nicht.	58

Option	Beschreibung	
Koordinaten aufzeichn.	<p>Damit können Sie festlegen, ob über GPS oder Wi-Fi* erfasste Ortungsdaten für Bilder und Filme abgespeichert werden sollen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zur Verwendung dieser Funktion die Option »<b>Zugriff auf meinen Standort</b>« unter »<b>Standortzugriff</b>« () auf »<b>AN</b>« stellen.</li> </ul>	 59
Zurücksetzen	Mit dieser Funktion können Sie die Kameraeinstellungen auf die Standardwerte zurücksetzen.	 60
Firmware-Version	Zur Anzeige der aktuell installierten Firmware-Version der Kamera.	 60

\* Sie benötigen eine Internet-Verbindung ()88).

# Verwendung von Android OS

## Grundlegende Funktionen im Startbildschirm

### Anzeigen im Startbildschirm

- Drücken Sie die -Taste, um den Startbildschirm anzuzeigen.
- Die angezeigten Informationen variieren je nach den Android OS-Einstellungen und anderen Bedingungen.



<b>1</b>	Statusleiste.....	81	<b>4</b>	Verknüpfungen (Programme) .....	80
<b>2</b>	Dockbar .....	80	<b>5</b>	Google-Suchleiste .....	82
<b>3</b>	Bildschirmanzeige* .....	81			

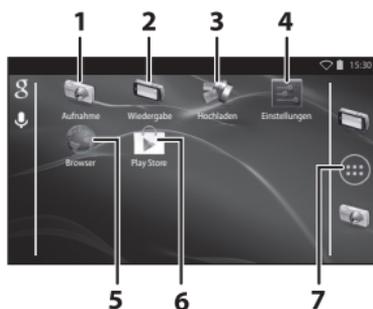
\* Diese Anzeige erscheint kurzzeitig, wenn Sie zwischen Bildschirmen wechseln.

### Hinweise zum Sperren des Bildschirms

- Der Bildschirm wird bei folgenden Aktionen gesperrt:
  - Wenn Sie die Kamera einschalten und zum ersten Mal die -Taste drücken.
  - Wenn Sie den Ruhezustand verlassen und zum ersten Mal die -Taste drücken.
  - Wenn Sie die Kamera durch längeres Drücken der -Taste einschalten.
- Zum Entsperren des Bildschirms das Schlosssymbol vom Bildschirm ziehen (Standardeinstellung). Nach Entsperren des Bildschirms erscheint das Startbild.
- Zum Schutz Ihrer Privatsphäre empfehlen wir, den Entriegelungsvorgang im Android OS-Systemmenü ( 87) in »**Display-Sperre**« unter »**Sicherheit**« zu ändern.
- Notieren Sie Ihr Entsperrverfahren, damit Sie es nicht vergessen. Falls Sie Ihr Entsperrverfahren vergessen haben, ist ein Entsperren des Bildschirms nicht möglich. Kontaktieren Sie in diesem Fall den autorisierten Nikon-Kundendienst.

## Aktivieren der Hauptprogramme (Apps)

Tippen Sie auf die Verknüpfungen im Startbildschirm, um die unten aufgelisteten Apps bzw. Programme zu aktivieren. Die Position der Verknüpfungen lässt sich ändern und Sie können dem Startbildschirm Verknüpfungen hinzufügen oder daraus entfernen (außer »App-Liste«).



Programm (App)*	Beschreibung
1  Aufnahme	Aufnahmeprogramm der Kamera aktivieren (📖6).
2  Wiedergabe	Wiedergabeprogramm der Kamera aktivieren (📖8).
3  Hochladen	Die App »Hochladen auf mobiles Gerät« aktivieren, um Bilder und Filme von der Kamera auf Ihr mobiles Gerät zu übertragen (🎮16).
4  Einstellungen	Ruft das Android OS-Systemmenü auf (📖86).
5  Browser	Öffnet nach Verbindung mit dem Internet Ihren Browser, um Webseiten aufzurufen (📖92).
6  Play Store	Google Play™-Store aufrufen (📖93).
7  App-Liste	Zeigt eine Liste der Symbole der installierten Apps (Anwendungsbildschirm) (📖93).

\* Die in der Kamera vorinstallierten Programme und Anwendungen können entsprechend Bestimmungsländ und Region variieren.

### Beenden von Programmen und Apps

Wenn Sie während der Verwendung eines Programms oder einer App die ↶ oder 🏠-Taste drücken, wechselt der Monitor auf einen anderen Bildschirm, aber die App läuft u. U. weiter. Um den Stromverbrauch zu reduzieren, sollten Sie nicht verwendete Programme und Apps beenden und verlassen.

Jedes Programm wird auf andere Weise beendet. In gewissen Fällen können Sie Apps mit der Option »Apps« im Einstellungsmenü (📖86) beenden.

## Verwenden der Statusleiste

Die Statusleiste ist der Bereich oben auf dem Android OS-Bildschirm, wo die Benachrichtigungs-Symbole angezeigt werden.

Anhand dieser Symbole können Sie den Status von neu empfangenen E-Mails und aktiven Anwendungen auf einen Blick erfassen. Darüber hinaus geben Sie Auskunft über den Status von

Kamerafunktionen wie Wi-Fi-Verbindung (Wireless-LAN) und Akkuladestand.



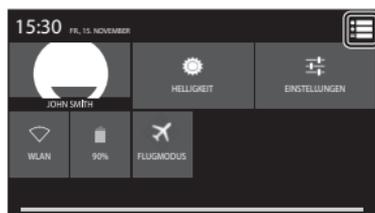
## Benachrichtigungsfeld und Schnelleinstellungen

Ziehen Sie die Statusleiste von der Oberkante des Bildschirms nach unten, um das Benachrichtigungsfeld zu sehen. Ziehen Sie die Statusleiste mit zwei Fingern nach unten, um das Schnelleinstellungsmenü anzuzeigen.

- Durch Antippen des Symbols oben rechts wechseln Sie zwischen Benachrichtigungsfeld und Schnelleinstellungsmenü.
- Drücken Sie die -Taste oder ziehen Sie das Benachrichtigungsfeld bzw. das Schnelleinstellungsmenü, um die Statusleiste wieder anzuzeigen.



Benachrichtigungsfeld



Schnelleinstellungen

- Im Benachrichtigungsfeld können Sie die Einzelheiten der in der Statusleiste angezeigten Benachrichtigungen prüfen.
- Über die Schnelleinstellungen können Sie die Monitorhelligkeit einstellen und Einstellungsbildschirme für Funktionen wie Wi-Fi direkt aufzurufen. Berühren und halten Sie »**WLAN**«, um die Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN) ein- bzw. auszuschalten.

## Umschalten des Bildschirms

Der Startbildschirm und der App- oder Programmbildschirm bestehen aus mehreren Fenstern. Um ein anderes Fenster auf dem Startbildschirm anzuzeigen, den Bildschirm nach links oder rechts »wischen«.

Sie können die Bildschirmanzeige () prüfen, um festzulegen, welcher Bildschirmausschnitt aktuell angezeigt werden soll.

## Verwendung des Optionsmenüs

Drücken Sie während der Anzeige des Start- oder App-Bildschirms die Taste **MENU**, um die unten aufgelisteten Optionen einzustellen.



Option	Beschreibung	
Hintergrund	Sie können ein Bild als Hintergrund für den Startbildschirm wählen.	-
Apps verwalten	Sie können die Informationen der installierten Anwendungen prüfen, Anwendungen löschen usw.	86
Systemeinstellungen	Rufen Sie das Android OS-Einstellungsmenü auf.	86

## Verwendung der Google-Suchleiste

Tippen Sie auf  oben links im Startbildschirm, um Programme, Apps und andere Dateien zu suchen, die auf der Kamera gespeichert sind. Falls die Kamera mit dem Internet verbunden ist, können Sie Informationen auf dem Internet suchen (88).

- Weitere Informationen zur Texteingabe finden Sie unter »Eingabe von Text« (83).
- Nach Eingabe des betreffenden Texts  (Android-Tastatur) unten rechts auf der Tastatur antippen, um die Suche zu starten.

# Eingabe von Text

Sie können Text über die Tastatur des Touchscreens oder über Spracherkennung eingeben.

## Verwendung der Tastatur

Tippen Sie auf das entsprechende Zeichen der angezeigten Tastatur, um Text einzugeben.

- Die Tastatur wird stets eingeblendet, wenn Sie einen Texteingabebereich, wie beispielsweise das Suchfeld, antippen. Drücken Sie die ↶-Taste, um die Touchscreen-Tastatur auszublenden.
- Weitere Einzelheiten siehe »Weitere Tastaturfunktionen« (📖84).



Beispiel einer englischen Tastatur



### Wechseln des Tastaturtyps

Während der Anzeige der Tastatur das Benachrichtigungsfeld (📖81) öffnen und »**Eingabemethode wählen**« antippen, um den Tastaturtyp zu wechseln (Sprache oder Eingabe-Software).

- Die zur Wahl gestellten Optionen hängen von den Einstellungen unter »**Sprache & Eingabe**« (📖87) im Einstellmenü ab.
- Sie können zusätzliche Typen von Eingabe-Software aus dem Google Play Store herunterladen (📖93).

## Weitere Tastaturfunktionen

Tippen Sie die unten aufgelisteten Schaltflächen an, um z. B. den Zeichentyp zu ändern, Text zu löschen oder eine Leerstelle einzufügen.

Taste	Beschreibung
	Schaltet zwischen alphabetischer Tastatur und Ziffern-/Symboltastatur um.
	Fügt einen Zeilenumbruch ein.
	Fügt eine Leerstelle ein.
	Schaltet zwischen Großschreibung, Kleinschreibung und Symbolen um.
	Löscht Zeichen links vom Cursor.
	Zeigt zusätzliche Symbole auf der Tastatur an.

\* Eingblendete Taste ändert sich abhängig von der aktuellen Betriebsbedingung.

## Textbearbeitung

Sie können Text mithilfe der Funktionen unten bearbeiten.

Funktion	Beschreibung
Bewegen des Cursors	Tippen Sie auf die Stelle, auf die Sie den Cursor setzen wollen. Ziehen Sie  , um den Cursor zu bewegen.
Textauswahl	Berühren Sie den gewünschten Text. Sie können den Text auch durch Ziehen wählen. Ziehen Sie  oder  , um den gewählten Bereich zu verändern. Um die gesamte Texteingabe zu wählen, den Text kontinuierlich berühren und » <b>ALLES AUSWÄHLEN</b> «* antippen.
Ausschneiden/Kopieren	Markieren Sie den Text und tippen Sie auf » <b>AUSSCHNEIDEN</b> «* oder » <b>KOPIEREN</b> «*.
Einfügen	Setzen Sie den Cursor auf die Stelle, an der Sie den Text einfügen wollen, tippen Sie auf  und dann auf » <b>EINFÜGEN</b> «*. Falls Sie einfügen, während ein Text gewählt bzw. markiert ist, wird der gewählte durch den eingefügten Text ersetzt.

\* Diese Option wird über dem Texteingabefeld angezeigt.

## Verwendung der Spracheingabefunktion

Die Kamera kann Sprache erkennen und als Text eingeben.

- Um die Spracherkennung ohne Internet-Verbindung verwenden zu können, müssen Sie Offline-Spracherkennungsdaten auf der Kamera installieren. Bei Internet-Verbindung können Sie die Spracherkennungsfunktion ohne Dateneingabe benutzen.

### 1 Installieren Sie die Offline-Spracherkennungsdaten.

- Sie müssen für jede Sprache einen separaten Datensatz installieren. Japanische und englische Daten sind in der Kamera vorinstalliert.
- Um die Datensätze zu installieren, die Kamera mit dem Internet verbinden und »**Google Spracheingabe**« unter »**Sprache & Eingabe**« (📖87) im Einstellmenü markieren und dann  antippen. Wählen Sie »**Offline-Spracherkennung herunterladen**« und anschließend »**ALLE**«, um die Datensätze für jede Sprache herunterzuladen.

### 2 Tippen Sie auf den Text-Eingabebereich, um die Tastatur anzuzeigen.

### 3 Öffnen Sie das Benachrichtigungsfeld und tippen Sie »**Eingabemethode wählen**« an.

- Weitere Einzelheiten zum Benachrichtigungsfeld siehe »Verwenden der Statusleiste« (📖81).
- Falls »**Eingabemethode wählen**« nicht angezeigt wird, die Option »**Google Spracheingabe**« unter »**Sprache & Eingabe**« (📖87) im Einstellmenü mit einem Häkchen markieren.

### 4 Tippen Sie auf »**Google Spracheingabe**« und sprechen Sie in das integrierte Mikrofon, um den gewünschten Text einzugeben.

- Diese Funktion kann ohne ein externes Mikrofon von einem Fremdhersteller verwendet werden.

# Verwendung des Android OS-Systemmenüs

Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf  »**Einstellungen**«, um die unten aufgelisteten Optionen einzustellen.



Option	Beschreibung	
WLAN	Wi-Fi-Einstellungen (Wireless-LAN) konfigurieren.	88,  61
Datenverbrauch	Damit können Sie die während einer bestimmten Verwendungszeit der Kamera hoch- bzw. heruntergeladenen Datenmengen und die Verwendungsdauer prüfen.	–
Flugmodus	Deaktiviert alle Wireless-Verbindungen.	–
Töne	Konfigurieren Sie die Sound-Einstellungen wie » <b>Töne bei Berührung</b> «.	 62
Display	Erlauben die Konfiguration der Displayeinstellungen wie » <b>Helligkeit</b> «, » <b>Display autom. drehen</b> «, » <b>Monitorabschaltung</b> « und » <b>Vorlaufzeit für automatische Abschaltung</b> «.	 62,  63
Speicher	Tippen Sie auf » <b>SD-Karte löschen</b> «, um die Speicherkarte zu formatieren. Den freien Speicherplatz auf der Speicherkarte oder des internen Speichers usw. prüfen.	 63
Akku	Ermöglicht das Überprüfen des Batterieladungsverbrauchs der einzelnen Programme bzw. Apps.	–
Apps	Zum Konfigurieren von Programmeinstellungen und Verwalten von Programmen, die bereits auf der Kamera installiert sind.	80, 93
Standortzugriff	Damit können die Kamera und Programme die über GPS oder Wi-Fi empfangenen Ortungsdaten verwenden.	 64

Option	Beschreibung	
Sicherheit	Dient zur Konfiguration von Sicherheitseinstellungen wie » <b>Display-Sperre</b> «.	79
Sprache & Eingabe *	Konfiguriert die Displaysprache sowie die Einstellungen für Texteingabe und Text-Sprachumwandlung.	 67
Sichern & zurücksetzen	Zur Konfiguration von » <b>Neustart</b> « und » <b>Auf Werkszustand zurück</b> « (Formatieren des internen Speichers).	 67
Konto hinzufügen	Fügt Online-Dienstkonto hinzu.	90
Datum & Uhrzeit	Konfigurieren der Datums- und Zeiteinstellungen sowie Festlegung des Anzeigeformats für Datum/Uhrzeit.	17
Bedienungshilfen	Konfigurieren der Einstellungen für nutzbare Dienste.	–
Über das Gerät	Zeigt Akkuladestatus oder Android OS-Version.	–

\* Falls Sie versehentlich die falsche Sprache gewählt haben, zunächst die -Taste drücken, dann zu  »**Einstellungen**« und  »**Sprache & Eingabe**« navigieren. Wählen Sie danach erneut die Option »**Sprache**« ganz oben in der Liste.

# Nutzung des Internets

Um Online-Dienste nutzen zu können, ist eine Internetverbindung erforderlich. Konfigurieren Sie das Wi-Fi-Netzwerk (Wireless-LAN), um auf das Internet zuzugreifen.

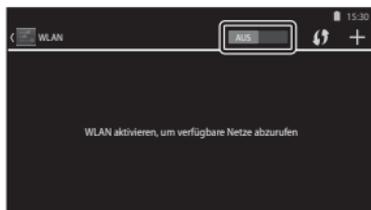
## Einrichten eines Wi-Fi-Netzwerks (Wireless-LAN)

Drücken Sie die -Taste →  Einstellungen → WLAN

Sie müssen Zugriff auf ein Wi-Fi-Netzwerk (Wireless-LAN) haben. Vor der Konfiguration der Wi-Fi-Einstellungen (Wireless-LAN) der Kamera sicherstellen, dass Ihr Wi-Fi-Netzwerk (Wireless-LAN) eingerichtet ist und dass Sie die Netzwerk-SSID (Netzwerkennung) und das Passwort kennen.

### 1 Tippen Sie auf die EIN/AUS-Schaltfläche, um »AN« zu wählen.

- Die Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN) aktiviert sich und Sie sehen eine Liste der verfügbaren SSID (Namen bzw. Kennung der Wi-Fi-Netzwerke (Wireless-LAN)) auf dem Bildschirm.
- Das Aktivieren der Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN) kann einige Sekunden dauern.



### 2 Tippen Sie die SSID des gewünschten Netzwerks ein, geben Sie das Passwort ein und tippen Sie auf »Verbinden«.

- Sobald die Verbindung hergestellt ist, wird »Verbunden« unter der Netzwerk-SSID eingeblendet.
- Die Kamera speichert die Sicherheitsinformationen, weshalb Sie die Verbindung danach ohne erneute Eingabe des Passworts usw. herstellen können.
- Zu ungesicherten Netzwerken können Sie eine Verbindung ohne Passworteingabe herstellen, doch diese Netzwerke sind nicht sicher. Vor dem Verbindungsaufbau anhand des Symbols rechts neben der SSID (Kennung) des Netzwerks kontrollieren, ob das Netzwerk gesichert ist oder nicht.
- Um die Netzwerkverbindung zu beenden, die entsprechende SSID und dann »Entfernen« antippen.



### **Hinweise zu Wi-Fi-Netzwerken (Wireless-LAN)**

- Für weitere Informationen zum Konfigurieren eines privaten Wi-Fi-Netzwerks (Wireless-LAN) setzen Sie sich bitte mit Ihrem Wi-Fi-Provider in Verbindung.
- Die Kamera kann u. U. keine Verbindung zu gewissen Wi-Fi-Netzwerken (Wireless-LAN) herstellen. Einzelheiten über ein spezielles Netzwerk erhalten Sie beim Wi-Fi-Serviceprovider oder einem Händler.
- Wi-Fi-Netzwerke (Wireless-LAN) verwenden ein drahtloses Signal zur Übermittlung von Informationen, was eine komfortable Verwendung von Geräten ermöglicht, die sich im Signalbereich befinden. Allerdings können ohne ausreichende Sicherheitseinstellungen auch Dritte auf das Netzwerk zugreifen und Schaden anrichten. Es werden Sicherheitseinstellungen empfohlen. Ob diese eingerichtet werden, liegt jedoch alleinig in der Verantwortung des Nutzers.

### **Hinweise zur Internet-Nutzung**

Das Internet gewährt Ihnen zwar Zugriff auf verschiedenste Informationen, doch besteht ein gewisses Risiko, die Kamera dabei mit einem Virus zu infizieren.

Um Vireninfectionen zu verhindern, sollten Sie regelmäßig auf Viren scannen (z. B. mit Anwendungen wie Online-Virenschannern) und ein Virenschutzprogramm installieren.

# Einrichten eines Google-Kontos

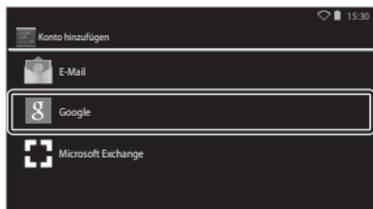
Drücken Sie die -Taste →  Einstellungen → Konto hinzufügen

Ein Google-Konto ermöglicht es Ihnen, verschiedene Anwendungen aus dem Google Play Store zu installieren und für Ihre Kamera Vorteile aus anderen Google-Diensten zu ziehen.

Google-Konten sind kostenlos und der Benutzername kann als E-Mail-Adresse verwendet werden. Sie können für diese Kamera mehrere Konten registrieren.

- Sie benötigen eine Internet-Verbindung.  
Richten Sie Ihr Wi-Fi-Netzwerk (Wireless-LAN) ein (88).

## 1 Tippen Sie auf »Google«.

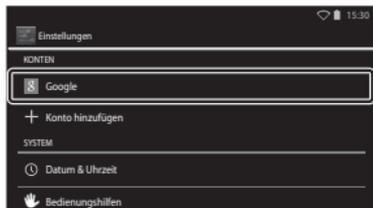


## 2 Tippen Sie auf »Neu erstellen«.

- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einstellungen neu zu konfigurieren.



- Nachdem die Einstellungen vollständig sind, erscheint »Google« über »Konto hinzufügen«.



## Freigeben von Bildern

Sie können Bilder und Filmsequenzen an andere Anwendungen weitergeben. Zum Beispiel können Sie Ihre Bilder und Filmsequenzen auf das Internet hochladen, falls Sie sie an eine App bzw. Anwendung weitergeben, die mit Online-Diensten verknüpft ist.

- Gewisse Programme bzw. Apps erfordern eine Internet-Verbindung. Richten Sie Ihr Wi-Fi-Netzwerk (Wireless-LAN) (📖88) ein.

### 1 Zeigen Sie das Bild, das Sie weitergeben wollen, in Einzelbildwiedergabe an und tippen Sie auf .

- Die Weitergabefunktion kann in der Timeline-Ansicht (chronologische Bildserie) verwendet werden (📖68).
- Falls das Bild keine Kommentare enthält, weiter mit Schritt 3.



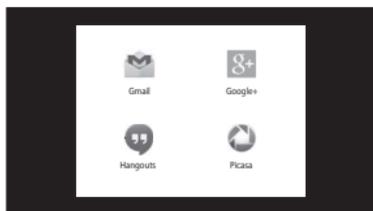
### 2 Wählen Sie, ob Sie Ihre Kommentare weitergeben wollen.

- »**Nur Bild**«: Nur das Bild weitergeben.
- »**Bild und Kommentar**«: Das Bild einschließlich Kommentar weitergeben.



### 3 Wählen Sie die Anwendung bzw. App für den Online-Dienst.

- Falls die App, die Sie verwenden wollen, nicht angezeigt wird, laden Sie sie vom Google Play Store herunter (📖93).
- Weitere Informationen zur Verwendung einer bestimmten Online-App siehe den Support für diese App.



## Weitergabe von mehreren Bildern gleichzeitig

Tippen Sie während Bildindexanzeige (📖65) auf , um den Bildschirm für Bildauswahl aufzurufen. Markieren Sie dann die Bilder, die sie weitergeben wollen.

- Tippen Sie auf die hinzufügenden Bilder, die dann durch ein  gekennzeichnet werden. Um ein Bild wieder abzuwählen, müssen Sie es erneut antippen, wodurch das  entfernt wird.
- Sie können die Anzahl der angezeigten Bilder wie bei der Anzeige des Bildindexes (📖65) ändern, indem Sie entweder den Zoomschalter drehen oder die Anzeige mit ihren Fingern spreizen bzw. zusammenziehen.
- Tippen Sie auf , um den in Schritt 3 unter »Freigeben von Bildern« (📖91) angezeigten Bildschirm aufzurufen. Weitere Informationen zur Verwendung einer bestimmten Online-App siehe den Support für diese App.
- Falls Sie Ihre Kommentare auch weitergeben wollen, das Verfahren zur Bildweitergabe in der Einzelbildwiedergabe anwenden (📖91).



### Hinweise zu Bildern mit Kommentaren

Manche Programme und Apps erlauben u. U. die Weitergabe von Kommentaren nicht, selbst wenn »**Bild und Kommentar**« aktiviert ist.

## Nutzung des Internets

Sie können für die Suche nach Informationen genau wie am PC auch den Internet-Browser verwenden.

- Tippen Sie auf  (»Browser«) auf dem Startbildschirm (📖80).
- Tippen Sie auf die Adressleiste (URL) oben am Browser-Fenster und geben Sie die URL ein oder suchen Sie ein Schlüsselwort.

# Verwendung des Google Play-Store (Erwerb von Apps und Programmen)

Dieser Service kann abhängig von Land oder Region nicht verfügbar sein.

## 1 Tippen Sie auf (»Play Store«) auf dem Startbildschirm.

- Wenn Sie Google zum ersten Mal aufrufen, werden die Geschäftsbedingungen angezeigt.

## 2 Wählen Sie das Programm bzw. die App und befolgen Sie zum Herunterladen die Anweisungen auf dem Bildschirm.

- Sie können über die Kategorie oder Schlüsselwörter nach bestimmten Programmen suchen.
- Checken Sie vor der Wahl von Programmen oder Apps zunächst deren Beschreibung, Nutzerbewertungen und andere Informationen.

### Hinweise zur Installation von Programmen

- Sie sind für die Gewährleistung der Programmsicherheit vor der Installation verantwortlich. Einige Programme können Viren oder andere ungewünschte Software enthalten, die Daten auf Ihrem Gerät beschädigen oder zerstören können.
- Bitte beachten Sie, dass bei Installation einer Software, die Störungen verursacht, Nikon nicht für Verlust oder Schäden aufgrund der installierten Software weder von Ihnen noch einer dritten Partei haftbar gemacht werden kann.
- Es besteht keine Garantie, dass diese Kamera mit allen Programmen und Apps einwandfrei arbeitet. Für Einzelheiten über eine App oder ein Programm deren Entwickler befragen.
- Gewisse Kamerafunktionen stehen bei heruntergeladenen Aufnahmeanwendungen u. U. nicht voll zur Verfügung.

### Hinweise zu vorinstallierten Programmen

Eine Reihe von Anwendungsprogrammen sind zum Zeitpunkt des Kaufs bereits in der Kamera vorinstalliert.

Für weitere Informationen zu verschiedenen in der Kamera installierten Google-Programmen, rufen Sie die folgende URL auf:

<http://www.google.com/support/mobile/?hl=de>

Bitte beachten Sie, dass diese Website von Google Inc. verwaltet wird und Änderungen ohne Vorankündigungen möglich sind.

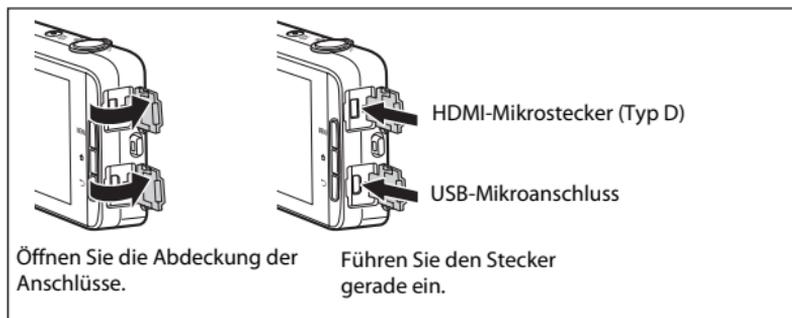
### Verwendung eines Headsets

Diese Kamera ist mit handelsüblichen Headsets kompatibel. Schließen Sie ein Headset an der Headset-Buchse der Kamera an (2).

# Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät und einen Computer

## Anschlüsse

Durch Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät oder einen Computer können Sie das Vergnügen an Ihren Bildern und Filmsequenzen steigern.



- Bevor Sie die Kamera jedoch mit einem externen Gerät verbinden, sollten Sie zunächst sicherstellen, dass die Akkuladung ausreicht.
- Wenn Sie den Netzadapter EH-67A (separat erhältlich) verwenden, kann diese Kamera über eine Steckdose mit Strom versorgt werden. Verwenden Sie keinesfalls Netzadapter anderer Hersteller oder andere Netzadaptermodelle, da diese zur Überhitzung der Kamera führen oder Fehlfunktionen verursachen können.
- Verwenden Sie neben diesem Handbuch die Anleitung zum Gerät, an das Sie anschließen wollen, um alle Informationen über den Anschluss und die notwendigen Vorgänge zu bekommen.



Sie können die Bilder und Filmsequenzen der Kamera auf einem Fernsehgerät wiedergeben.

Anschluss: Die Kamera über ein handelsübliches HDMI-Kabel mit der HDMI-Eingangsbuchse des Fernsehgeräts verbinden.

- Stellen Sie vor Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist. Vor dem Abtrennen von Steckern unbedingt die Kamera ausschalten.



Sie können Bilder auf einen Computer kopieren, um sie dann zu bearbeiten oder die Bilddaten zu verwalten.

Anschluss: Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an die USB-Eingangsbuchse des Computers an und tippen Sie auf dem Bildschirm der Kamera auf »**USB-Speicher aktivieren**«. Einzelheiten zum Lösen der Verbindung siehe Schritt 1 und 3 unter »Übertragung von Bildern auf einen Computer« (📖97).

- Vor dem Anschluss an einen Computer die Software ViewNX 2 auf dem Computer installieren (📖96).
- Falls andere USB-Geräte angeschlossen sind, die vom Computer mit Strom versorgt werden, sollten Sie diese vor Anschluss der Kamera abtrennen. Der gleichzeitige Anschluss von Kamera und anderen USB-Geräten am Computer könnte zu Funktionsstörungen bzw. Überspannung der Kamera führen, wodurch die Kamera oder Speicherkarte beschädigt werden könnte.
- Beim Verbinden der Kamera mit einem Computer die Kamera einschalten.

## ✓ Hinweise zum Anschließen der Kamera an einen Computer

Wenn die Kamera mit einem Computer verbunden ist, können Sie die Kamera nicht einschalten, während die USB-Speicheroption auf dem Bildschirm der Kamera aktiviert ist. Außerdem ist die Verfügbarkeit gewisser Funktionen beschränkt, wie unten beschrieben.

- Aufnahme- und Wiedergabefunktionen sind nicht verfügbar.
- Die Kamera wechselt nicht in den Ruhezustand (📖31). Die Monitorausschaltung durch Drücken des Ein-/Ausschalters ist jedoch möglich.
- Sie können nicht durch Drücken des Ein-/Ausschalters auf das Menü zugreifen (📖3).
- Die Option »**Neustart**« unter »**Sichern & zurücksetzen**« (📖87) im Android OS-Systemmenü ist nicht verfügbar.

Zum Ausschalten der USB-Speicherung die 🏠-Taste drücken, um den Startbildschirm aufzurufen. Dann das Benachrichtigungsfeld öffnen und »**USB-Speicher deaktivieren**« (📖81) antippen.

## Verwendung von ViewNX 2

ViewNX 2 ist ein umfassendes Software-Paket, mit dem Sie Bilder übertragen, wiedergeben, bearbeiten und anderen zur Ansicht freigeben können.

Ihr Werkzeug für digitale Fotos und Filme

ViewNX 2™



### Installieren von ViewNX 2

- Sie benötigen eine Internet-Verbindung.
- Einzelheiten zu den Systemanforderungen und aktuelle Informationen zu den unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf der Nikon-Website.

#### 1 Starten Sie den Computer und laden Sie den ViewNX 2 Installer von der folgenden URL herunter.

<http://nikonimglib.com/nvnx/>

#### 2 Doppelklicken Sie auf die Installationsdatei.

#### 3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Software zu installieren.

Die folgenden Software-Programme werden installiert:

- ViewNX 2 (bestehend aus den 3 nachfolgenden Modulen)
  - Nikon Transfer 2: Zur Übertragung von Bildern auf einen Computer
  - ViewNX 2: Für Wiedergabe, Bearbeiten und Drucken von übertragenen Bildern
  - Nikon Movie Editor: Für Grundbearbeitung von übertragenen Filmen

## 4 Verlassen Sie die Installation.

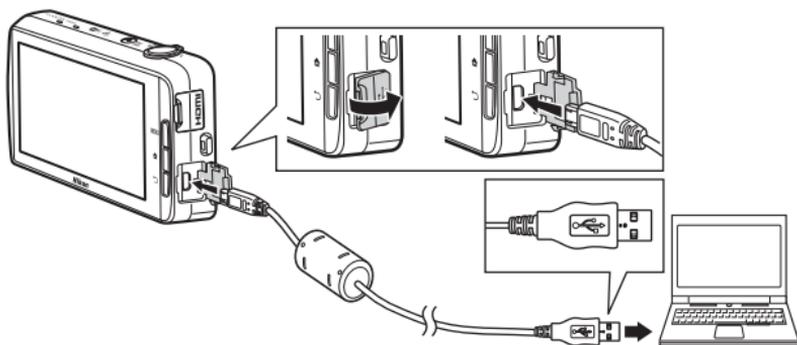
- Windows: Klicken Sie auf »Ja«.
- Mac OS: Klicken Sie auf »OK«.

## Übertragung von Bildern auf einen Computer

### 1 Wählen Sie, wie Bilder auf den Computer kopiert werden.

Wählen Sie eine der folgenden Methoden:

- **Direkter USB-Anschluss:** Schalten Sie die Kamera bei eingesetzter Speicherkarte ein, schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel aus dem Lieferumfang am Computer an, und tippen Sie auf »**USB-Speicher aktivieren**« auf dem Kamerabildschirm.



- **Speicherkartenschlitz:** Falls Ihr Computer mit einem Speicherkartenschlitz ausgestattet ist, können Sie die Karte direkt in den Schlitz einführen.
- **Kartenlesegerät:** Verbinden Sie das Kartenlesegerät (von anderen Zulieferern erhältlich) mit dem Computer und führen Sie die Speicherkarte ein.

Wenn die Aufforderung zur Wahl eines Programms erscheint, wählen Sie Nikon Transfer 2.

Wenn auf der Speicherkarte eine große Anzahl von Bildern gespeichert ist, dauert es möglicherweise einige Zeit, bis Nikon Transfer 2 startet. Warten Sie, bis Nikon Transfer 2 startet.

### ✓ Anschließen des USB-Kabels

Möglicherweise wird die Verbindung nicht vom System erkannt, wenn die Kamera über einen USB-Hub an den Computer angeschlossen wird.

## 2 Übertragen von Bildern auf einen Computer

- Stellen Sie sicher, dass das Speichermedium (Speicherkarte oder interner Speicher) der angeschlossenen Kamera oder die Speicherkarte als »Quelle« auf der Titelleiste »Optionen« von Nikon Transfer 2 (①) angezeigt wird.
  - Sobald Kamera und Computer verbunden sind, das Speichermedium (Speicherkarte oder interner Speicher) wählen, das die gewünschten Bilder zur Übertragung enthält.
- Klicken Sie auf »Übertragung starten« (②).
  - Zum Übertragen von Bildern, die auf beiden Speichermedien (Speicherkarte und interner Speicher) gespeichert sind, die Markierung von der Option »**Nach der Übertragung automatisch trennen**« unter »**Voreinstellungen**« entfernen und dann »**Übertragung starten**« antippen.



- In der Standardeinstellung werden alle Bilder auf der Speicherkarte auf den Computer übertragen. Den Bildern angefügte Kommentare werden zusammen mit den Bildern übertragen (📖32).
  - Sobald die Übertragung von Bildern eines Speichermediums vollständig ist, während »**Nach der Übertragung automatisch trennen**« nicht markiert ist, endet Nikon Transfer 2 automatisch und ViewNX 2 startet. Falls Bilder von einem weiteren Speichermedium übertragen wollen, die Option »**Transfer**« auf der ViewNX 2 Werkzeugleiste antippen, um Nikon Transfer 2 zu starten, und dann die Bilder in den Computer importieren.

### 3 Beenden der Verbindung.

- Falls die Kamera mit einem Computer verbunden ist, das nachfolgende Verfahren zum Trennen der Verbindung befolgen.
  - Auf dem Computer das wechselbare Speichermedium auswerfen.
  - Tippen Sie auf »**USB-Speicher deaktivieren**« auf dem Bildschirm der Kamera. Falls die Option »**USB-Speicher deaktivieren**« nicht angezeigt wird, können Sie sie über das Benachrichtigungsfeld des Startbildschirms wählen (☰81).
  - Ziehen Sie das USB-Kabel ab.
- Falls Sie ein Kartenlesegerät verwenden oder die Speicherkarte in den Kartenschlitz des Computers eingeführt haben, wählen Sie die entsprechende Option, um die Speicherkarte auszuwerfen, und entfernen dann die Karte aus dem Lesegerät oder dem Kartenschlitz.

## Anzeige von Bildern

### Starten Sie ViewNX 2.

- Die Bilder werden nach Abschluss der Übertragung von ViewNX 2 angezeigt.
- Verwenden Sie die Online-Hilfe, um weitere Informationen zum Gebrauch von ViewNX 2 zu bekommen.



### Manueller Start von ViewNX 2

- **Windows:** Doppelklicken Sie auf die Verknüpfung **ViewNX 2** auf dem Desktop.
- **Mac OS:** Klicken Sie auf das Symbol **ViewNX 2** im Dock.



A series of horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.



# Referenzabschnitt

Der Referenzabschnitt beinhaltet detaillierte Informationen und Hinweise zum Gebrauch der Kamera.

## Aufnahme

---

Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe) ..... 22

## Wiedergabe

---

Bearbeiten der Bilder (Fotos) ..... 6  
Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Wiedergabe auf einem Fernsehgerät) ..... 14  
Übertragen von Bildern auf Ihr mobiles Gerät ..... 16

## Menü

---

Das Aufnahmemenü (für (Automatik)) ..... 22  
Menü »Smart-Porträt« ..... 36  
Das Wiedergabemenü ..... 39  
Das Filmsequenzmenü ..... 49  
Das Systemmenü ..... 52

## Android OS

---

Grundeinstellungen für Android OS ..... 61

## Zusatzinformation

---

Fehlermeldungen ..... 68  
Dateinamen ..... 71  
Optionales Zubehör ..... 72

# Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe)

## Aufnahme mit der Funktion »Einfach-Panorama«

Den Aufnahmebildschirm aufrufen →  (Aufnahmebetriebsart) Symbol\* →  Motivprogramme →  Einfach-Panorama

\* Das angezeigte Symbol hängt von der Aufnahmebetriebsart ab.

Sie können zwischen  »Normal (180°)« (Standardeinstellung) und  »Weit (360°)« wählen. Weitere Einzelheiten siehe »Ändern des Aufnahmebereichs« ( 4).

- 1 Wählen Sie den ersten Ausschnitt im Panorama-Motivprogramm und drücken Sie dann zum Fokussieren den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Die Zoomposition wird auf Weitwinkel fixiert.
- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.



- 2 Drücken Sie den Auslöser ganz durch und nehmen Sie dann Ihren Finger vom Auslöser.

-  wird eingeblendet, um die Richtung der Kamerabewegung anzuzeigen.



### 3 Schwenken Sie die Kamera in eine der vier Richtungen, bis die Führungsleiste das Ende erreicht.

- Wenn die Kamera die Bewegungsrichtung erkennt, beginnt die Aufnahme.



Leiste

### Beispiel für Kamerabewegung



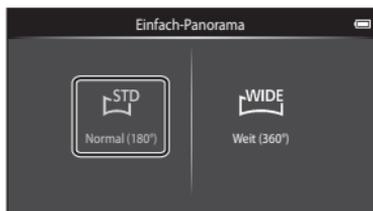
- Schwenken Sie die Kamera langsam in einem Bogen um Ihren Körper in Richtung der Markierung (△▽◀▶).
- Die Aufnahme stoppt, falls die Leiste den anderen Rand nicht innerhalb von ca. 15 Sekunden (bei Wahl von **STANDARD** »Normal (180°)«) bzw. innerhalb von ca. 30 (bei Wahl von **WIDE** »Weit (360°)«) nach Beginn der Aufnahme erreicht.

## Hinweise zur Aufnahme mit der Funktion »Einfach-Panorama«

- Der Bildwinkel auf dem gespeicherten Bild ist enger als auf dem Monitor während der Aufnahme.
- Wenn die Kamera zu schnell bewegt wird, zu stark verwickelt oder das Motiv zu gleichförmig (z. B. Wände oder Dunkelheit) ist, tritt evtl. ein Fehler auf.
- Wird die Aufnahme gestoppt, bevor die Kamera den halben Weg im Panoramabereich abgelenkt hat, wird das Panoramabild nicht gespeichert.
- Wenn über die Hälfte des Panoramabereichs aufgenommen wurde und die Aufnahme beendet wird, bevor das Panoramaende erreicht ist, wird der nicht aufgenommene Bereich gespeichert und grau angezeigt.

## Ändern des Aufnahmebereichs

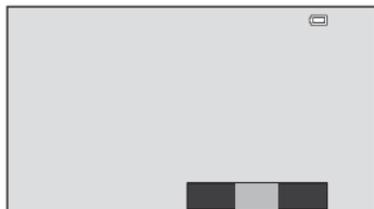
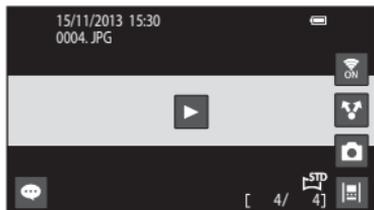
- Drücken Sie in der Betriebsart »Einfach-Panorama« die Taste **MENU**, tippen Sie auf  und tippen Sie auf  »**Normal (180°)**« oder  »**Weit (360°)**«.
- Wird die Kamera bei der Aufnahme in der horizontalen Position gehalten, ist die Bildgröße (Breite x Höhe) wie folgt:
  - »**Normal (180°)**«: 4800 x 920 bei Horizontalschwenk, 1536 x 4800 bei Vertikalschwenk
  - »**Weit (360°)**«: 6400 x 560 bei Horizontalschwenk, 1024 x 6400 bei Vertikalschwenk



## Anzeigen von Bildern, die mit der Funktion »Einfach-Panorama« aufgenommen wurden

Wenn Sie auf Wiedergabebetriebsart (📖26) schalten und ein mit »Einfach-Panorama« aufgenommenes Bild in Einzelbildwiedergabe ansehen, wird  eingeblendet. Tippen Sie auf , um das Bild in Aufnahme­richtung durchzuschwenken.

- Um durch das angezeigte Bild durchzuschwenken, den Finger über den Monitor ziehen (📖4).



Die unten aufgeführten Funktionen können mit dem Touchscreen der Kamera ausgeführt werden.

Funktion	Beschreibung	
Pause	Tippen Sie auf den Monitor, um das Durchblättern anzuhalten.	
	Manuelles Durchblättern	Ziehen Sie während der Pause Ihren Finger über den Monitor (📖4), um durch die angezeigten Bilder zu blättern.
	Automatisches Blättern fortsetzen	Während Pausen den Monitor erneut antippen, um mit dem automatischen Durchblättern fortzufahren.
Beenden	Drücken Sie die  -Taste.	

### Hinweise zum Bildschwenk bei der Wiedergabe

Diese Kamera kann u. U. Einfach-Panorama-Aufnahmen, die mit einer Digitalkamera eines anderen Herstellers oder Modells aufgenommen wurden, nicht durchschwenken oder vergrößern.

# Bearbeiten der Bilder (Fotos)

## Vor dem Bearbeiten von Bildern

Sie können mit dieser Kamera Bilder schnell und einfach bearbeiten. Die bearbeiteten Versionen werden als separate Dateien gespeichert. Bildkopien werden mit demselben Datum und derselben Uhrzeit versehen wie das Original.



### Einschränkungen bei der Bildbearbeitung

Beachten Sie folgende Einschränkungen, wenn Sie eine bearbeitete Kopie mit einer anderen Bearbeitungsfunktion weiter bearbeiten möchten:

Verwendete Bearbeitungsfunktion	Weitere Bearbeitungsfunktionen
Schnelle Bearbeitung D-Lighting Filtereffekte	Die Funktionen »Kompaktbild«, »Haut-Weichzeichnung« und »Beschnitt« sind verfügbar.
Haut-Weichzeichnung	Anderer Bearbeitungsfunktionen als »Haut-Weichzeichnung« können verwendet werden.
Kompaktbild Ausschnitt	Es können keine anderen Bearbeitungsfunktionen verwendet werden. Zur Kombination mit anderen Bearbeitungsfunktionen die Optionen »Kompaktbild« oder »Beschnitt« erst nach Ausführen der anderen Bearbeitungen anwenden.

- Mit Bearbeitungsfunktionen erstellte Kopien können nicht erneut mit diesen weiterbearbeitet werden.

## Schnelle Bearbeitung: Erhöhen von Kontrast und Sättigung

Auf Wiedergabebetriebsart (Einzelbildwiedergabe) schalten → Ein Bild wählen  
→ Die MENU-Taste drücken →  Überarbeiten →  Schnelle Bearbeitung

- 1 Wählen Sie den Bearbeitungsgrad und tippen Sie auf **OK**.



- 2 Tippen Sie auf »Ja«.
  - Eine bearbeitete Kopie wird erstellt.

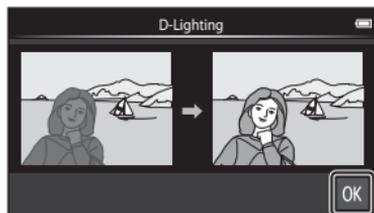


## D-Lighting: Optimieren von Helligkeit und Kontrast

Den Wiedergabebildschirm (Einzelbildwiedergabe) aufrufen → Ein Bild wählen  
→ Die MENU-Taste drücken →  Überarbeiten →  D-Lighting

### 1 Tippen Sie auf **OK**.

- Die bearbeitete Version wird rechts angezeigt.



### 2 Tippen Sie auf »Ja«.

- Eine bearbeitete Kopie wird erstellt.



## Filtereffekte: Digitalfilter

Den Wiedergabebildschirm (Einzelbildwiedergabe) aufrufen → Ein Bild wählen  
→ Die MENU-Taste drücken →  Überarbeiten →  Filtereffekte

Typ	Beschreibung
 Farbeffekte	Ändern von Farbtönen mit Farbeffekten. Die verfügbaren Farbeffekte sind  (lebendige Farben),  (Graustufen),  (Sepia) und  (Blauton).
<b>SOFT</b> Weichzeichnung	Verleiht dem Bild eine weiche Charakteristik, in dem der Bereich um die angetippte Stelle etwas verwischt wird.
 Selektive Farbe	Behalten Sie eine bestimmte Farbe im Bild bei und ändern Sie die anderen Farben in Graustufen.
 Sterneffekt	Erzeugt sternähnliche Lichtstrahlen von hellen Objekten, wie z. B. Sonnenreflexionen und Beleuchtungen. Dieser Effekt eignet sich für Nachtaufnahmen.
 Fisheye	Erstellt ein Bild mit der Charakteristik von Aufnahmen mit Fisheye-Objektiv. Dieser Effekt eignet sich besonders gut für Nahaufnahmen.
 Miniatureffekt	Erzeugt ein Bild, das wie Miniaturscenen in Nahaufnahme wirkt. Dieser Effekt ist besonders für Aufnahmen von einem hohen Aussichtspunkt mit dem Hauptmotiv in der Bildmitte geeignet.

- 1 Tippen Sie auf das Symbol des gewünschten Effekts.



## 2 Passen Sie den Effekt an.

- »**Farbeffekte**«: Wählen sie die Farbe und tippen Sie auf **OK**.



- »**Weichzeichnung**«: Tippen Sie auf den Bereich, auf den der Effekt wirken soll, legen Sie dann den Wirkungsgrad des Effekts fest und tippen Sie auf **OK**.
- »**Selektive Farbe**«: Tippen Sie auf die Farbleiste, um die Farbe zu wählen, die beibehalten werden soll, und tippen Sie auf **OK**.
- »**Sterneffekt**«, »**Fisheye**«, »**Miniaturreffekt**«: Prüfen Sie die Auswirkung des Effekts und tippen Sie auf **OK**.
- Drücken Sie die Taste ↶, um ohne jegliche Änderungen zu Schritt 1 zurückzukehren.

## 3 Tippen Sie auf »Ja«.

- Eine bearbeitete Kopie wird erstellt.



# Haut-Weichzeichnung: Tonwerte für Haut-Weichzeichnung

Den Wiedergabebildschirm (Einzelbildwiedergabe) aufrufen → Ein Bild wählen  
→ Die MENU-Taste drücken →  Überarbeiten →  Haut-Weichzeichnung

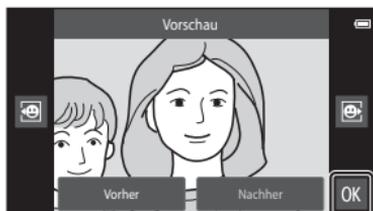
## 1 Tippen Sie auf den Bearbeitungsgrad.

- Die Sicherheitsabfrage erscheint und das mit »Haut-Weichzeichnung« bearbeitete Gesicht erscheint vergrößert in der Mitte des Monitors.



## 2 Prüfen Sie die Wirkung und tippen Sie auf **OK**.

- Sie können die Hauttöne von bis zu 12 Gesichtern nacheinander ab dem Bildmittelpunkt weichzeichnen.
- Tippen Sie auf »Vorher« oder »Nachher«, um zwischen dem Bild vor und nach der Verarbeitung zu wechseln.
- Wenn mehr als ein Gesicht weichgezeichnet werden soll, tippen Sie auf  oder , um die Funktion auf ein anderes Gesicht anzuwenden.



## 3 Tippen Sie auf »Ja«.

- Eine bearbeitete Kopie wird erstellt.



## Hinweise zur Haut-Weichzeichnung

- Die Funktion »Haut-Weichzeichnung« kann nicht verwendet werden, wenn kein Gesicht erkannt wird.
- Abhängig von der Blickrichtung der Gesichter bzw. der Helligkeit der Gesichter kann die Kamera nicht in der Lage sein Gesichter korrekt zu erkennen bzw. die Funktion Haut-Weichzeichnung wird nicht wie erwartet ausgeführt.

## **Kompaktbild: Erstellen von kleineren Bildern**

Den Wiedergabebildschirm (Einzelbildwiedergabe) aufrufen → Ein Bild wählen  
→ Die **MENU**-Taste drücken →  Überarbeiten →  Kompaktbild

### **1** Tippen Sie auf das Symbol für »Kompaktbild« und dann auf **OK**.

- Bei Aufnahmeeinstellungen von  »**4608x2592**« oder  »**1920x1080**« beträgt die Kompaktbildgröße 640 x 360. Tippen Sie auf **OK**.



### **2** Tippen Sie auf »Ja«.

- Die Kamera erstellt eine bearbeitete Kompaktbildversion (Komprimierungsrate von ca. 1:16).



### **Hinweise zu Kompaktbild**

- Es kann nur ein Format gewählt werden, das kleiner als das Originalbild ist.
- Bei Aufnahmen mit  »**3456x3456**« ist »Kompaktbild« nicht verfügbar.

# ✂ Beschnitt: Erstellen einer Ausschnittkopie

## 1 Vergrößern des Bilds zum Beschneiden (📖64).

## 2 Legen Sie den Bildausschnitt fest und tippen Sie auf ✂.

- Zum Einstellen der Vergrößerung den Zoomschalter verwenden oder die Finger auf dem Monitor zusammenziehen bzw. spreizen. Stellen Sie einen Vergrößerungsfaktor ein, bei dem ✂ eingeblendet wird.
- Ziehen Sie das Bild so, dass nur der zu beschneidende Ausschnitt im Monitor sichtbar ist.



## 3 Tippen Sie auf »Ja«.

- Eine bearbeitete Kopie wird erstellt.



### Bildgröße

- Das Seitenverhältnis der beschnittenen Kopien ist 16:9.
- Falls ein Bild auf ein Format kleiner als 640 x 360 beschnitten wird, kann es nicht als Ausschnittkopie gespeichert werden.
- Bei Aufnahmen mit einem Format von  »3456x3456« ist die Ausschnittvergrößerung durch Beschnitt nicht möglich.

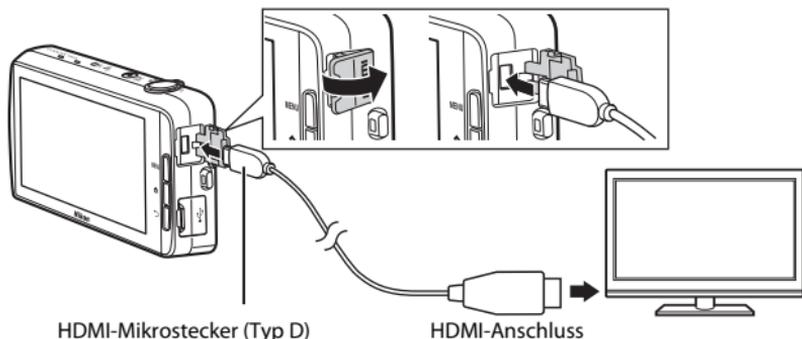
### Beibehalten des »Hochformats« beim Beschneiden

Verwenden Sie die Option »Bild drehen« (🔄46), um das Bild zu drehen, damit es in der Ausrichtung »Querformat« angezeigt wird. Nach Beschneiden des Bilds das beschnittene Bild wieder in das »Hochformat« drehen.

# Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Wiedergabe auf einem Fernsehgerät)

## 1 Schalten Sie die Kamera aus und verbinden Sie sie mit einem Fernsehgerät.

- Vergewissern Sie sich, dass die Stecker mit korrekter Ausrichtung eingeführt werden. Die Stecker beim Anschluss oder Abtrennen nicht anwinkeln oder verkanten.

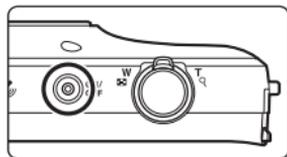


## 2 Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

- Nähere Informationen dazu finden Sie in der Dokumentation Ihres Fernsehgeräts.

## 3 Schalten Sie die Kamera ein.

- Die Bilder werden am Fernsehgerät wiedergegeben.
- Weitere Einzelheiten siehe »Funktionen bei Anschluss an ein Fernsehgerät« (615).



## Funktionen bei Anschluss an ein Fernsehgerät

Bei der Einzelbildwiedergabe über ein Fernsehgerät können Sie die vorherigen oder folgenden Bilder aufrufen, indem Sie mit Ihrem Finger in die jeweilige Richtung über den Kameramonitor fahren.

Die Funktionen »Bildindex« (📖65) und »Ausschnittsvergrößerung« (📖64) sind wie bei der Wiedergabe über die Kamera möglich.

Wenn der erste Bildausschnitt eines Films angezeigt wird, kann der Film wiedergegeben werden, indem Sie Ihren Finger auf den Monitor der Kamera platzieren und ihn nach ca. 1 Sekunde wieder wegnehmen.

- Falls Sie den Monitor während der Wiedergabe eines Films antippen, erscheint nur das Display am Monitor. Tippen Sie zum Betreiben der Kamera die entsprechenden Symbole am Display an (📖76).

### ✔ Anschließen des Kabels

Schließen Sie keinesfalls ein HDMI-Kabel und ein USB-Kabel gleichzeitig an die Kamera an.

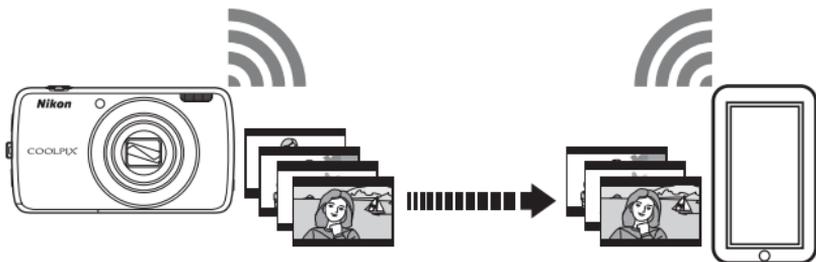
### ✔ Falls die Bilder nicht auf dem Fernsehgerät angezeigt werden

Stellen Sie sicher, dass die Einstellung »HDMI« (🔌57) im Systemmenü (📖77) dem Standard Ihres Fernsehgeräts entspricht.

# Übertragen von Bildern auf Ihr mobiles Gerät

Sie können schnell und einfach Ihre Bilder und Filme von der Kamera auf Ihr mobiles Gerät übertragen.

- Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie das Programm »**Connect to S810c**« auf dem intelligenten Gerät installieren.



## Installieren des Programms »Connect to S810c« auf Ihrem mobilen Gerät

- 1 Verbinden Sie Ihr mobiles Gerät mit dem Internet und suchen Sie die App »**Connect to S810c**« in einem Online-Shop.

- Weitere Information zum Betrieb Ihres mobilen Geräts entnehmen Sie bitte der Dokumentation des mobilen Geräts.

- 2 Laden Sie das Programm »**Connect to S810c**« herunter und installieren Sie es.

### Hinweis

Beachten Sie, dass »**Connect to S800c**« nicht für diese Kamera verwendet werden kann. Stellen Sie daher sicher, dass Sie »**Connect to S810c**« herunterladen und installieren.

### Freier Markt

»Freier Markt« ist ein generischer Begriff für die Verbreitungsdienste von Apps und Programmen, wie z.B. Google Play Store, der die Apps für Geräte bereitstellt, die mit dem Android OS-Betriebssystem von Google laufen oder wie App Store, der die Apps und Programme für Geräte bereitstellt, die über das iOS-Betriebssystem von Apple verfügen.

# Konfigurieren der Verbindung zwischen Kamera und mobilem Gerät (einfacher Setup)

Sobald Sie den einfachen Setup einmal ausgeführt haben, können Sie die Kamera mit Ihrem mobilen Gerät verbinden, ohne bei jeder Verbindungsaufnahme die Einstellungen erneut konfigurieren zu müssen.

## 1 Öffnen Sie die Anwendung »Connect to S810c« am Monitor des mobilen Geräts.

- Die App »Connect to S810c« muss auf Ihrem mobilen Gerät installiert sein (S. 16).

## 2 Öffnen Sie »Hochladen auf mobiles Gerät« auf der Kamera.

- Tippen Sie  »Hochladen« auf dem Startbildschirm an, um »Hochladen auf mobiles Gerät« zu öffnen. Weitere Einzelheiten siehe »Aktivieren der Hauptprogramme (Apps)« (S. 80).

## 3 Tippen Sie auf »Einfaches Setup« auf dem Bildschirm der Kamera.

- Tippen Sie dann auf »Einfaches Setup« auf dem Bildschirm des mobilen Geräts.



## 4 Tippen Sie auf »STARTEN« auf dem Bildschirm der Kamera.

- Tippen Sie dann auf »STARTEN« auf dem Bildschirm des mobilen Geräts.
- Positionieren Sie die Kamera in der Nähe des mobilen Geräts, während der Bildschirm »Suche läuft ...« angezeigt wird.



## 5 Warten Sie, bis die Kamera das intelligente Gerät erkannt hat.

- Bei der Verwendung eines mobilen Geräts mit iOS-Betriebssystem erscheint eine Meldung auf dem mobilen Gerät, die Sie auffordert die Wi-Fi-Funktion zu aktivieren und die SSID der Kamera zu wählen. Auf dem mobilen Gerät auf den Startbildschirm wechseln, die Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN) aktivieren und die auf dem Kameramonitor angezeigte Netzwerk-SSID (Netzwerkennung) wählen.  
Nach Abschluss der Einstellungen wieder zum App-Bildschirm »Connect to S810c« auf dem mobilen Gerät wechseln.
- Wenn die Kamera das mobile Gerät erkennt, erscheint der Bildschirm für die Authentifizierung.



## 6 Stellen Sie sicher, dass die Kenncodes übereinstimmen, und tippen Sie auf dem Kameramonitor auf »OK«.

- Bei Verwendung eines iOS-Smart-Geräts erscheint der Bildschirm »Install Profile« (Profil erstellen). Installieren Sie das Profil.
  - Falls JavaScript deaktiviert ist, können die Einstellungen nicht abgeschlossen werden. Aktivieren Sie JavaScript im Standard-Browser der Anwendung.
  - Wenn die Installation des Profils vor dem Beenden abgebrochen wird, den einfachen Setup erneut ausführen.
  - Wenn die Einstellungen nicht korrekt beendet werden, das Profil deinstallieren und dann erneut installieren.



## 7 Tippen Sie auf »OK«, sobald Sie zur Bestätigung aufgefordert werden.

### **✓ Hinweise zum »Einfach-Setup« (Simple Setup)**

Die Einstellungen für mehrere Verbindungen können nicht gleichzeitig gespeichert werden. Daher müssen Sie die Einstellungen stets neu konfigurieren, wenn Sie die Verbindung zu einem anderen mobilen Gerät herstellen wollen. Zur Neukonfiguration der vorherigen Anschlussverbindungen bei Verwendung eines mobilen Gerät mit dem Betriebssystem iOS4 das zuvor installierte Kameraprofil deinstallieren, bevor der einfache Setup erneut ausgeführt wird.

# Übertragen von Bildern von der Kamera auf Ihr mobiles Gerät

Vor dem Übertragen von Bildern sicherstellen, dass der einfache Setup für Ihr mobiles Gerät ausgeführt wurde.

- 1 Tippen Sie auf »**Dienst starten**« auf dem Bildschirm der Kamera.



- 2 Tippen Sie auf »**Verbindung zu Kamera herstellen**« im Bildschirm des mobilen Geräts.

- Stellen Sie sicher, dass die Wi-Fi-Funktion auf Ihrem mobilen Gerät aktiviert ist.
- Positionieren Sie die Kamera in der Nähe des mobilen Geräts, während der Bildschirm »**Suche läuft ...**« angezeigt wird.
- Wenn die Verbindung steht, wird der Bildschirm zur Auswahl von Bildern zum Übertragen auf das mobile Gerät angezeigt. Der Bildschirm zeigt eine Liste von Bildern und Filmsequenzen, die in der Kamera gespeichert sind.



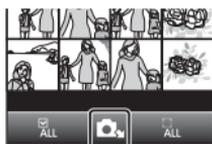
### 3 Wählen Sie die Bilder und Filme, die Sie mit dem mobilen Gerät übertragen wollen.

- Wenn Sie ein Bild oder eine Filmsequenz für die Übertragung antippen, werden diese mit einem Häkchen markiert. Tippen Sie das Bild erneut an, um die Auswahl aufzuheben und die ✓-Markierung zu entfernen.
- Tippen Sie auf , um alle auf dem gegenwärtigen Bildschirm angezeigten Bilder und Filme mit einem ✓ zu markieren. Durch erneutes Antippen von  werden die ✓-Markierungen von allen auf dem gegenwärtigen Bildschirm angezeigten Bildern und Filmen entfernt.
- Tippen Sie auf , um zwischen Ordnern mit Bildern zu wechseln. Tippen Sie erneut auf , um das Speichermedium (interner Speicher oder Speicherkarte) zu wechseln.



### 4 Tippen Sie auf , auf dem Bildschirm des mobilen Geräts.

- Die gewählten Bilder werden von der Kamera auf das mobile Gerät übertragen.
- Nach dem Übertragen wird der Bildschirm für die abgeschlossene Übertragung eingeblendet.

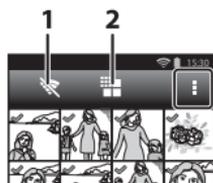


### 5 Prüfen Sie die Ergebnisse auf dem Bildschirm des mobilen Geräts und tippen Sie auf »OK«.

- Der Monitor schaltet auf den unter Schritt 3 gezeigten Bildschirm zurück.

# Ändern der Einstellungen des »Connect to S810c« Programms

Tippen Sie Menüsymbole oben auf dem in Schritt 3 von »Übertragen von Bildern von der Kamera auf Ihr mobiles Gerät« (S. 19) gezeigten Bildschirm, um die folgenden Optionen einzustellen.



Option	Beschreibung
1  Verbindung beenden	Beendet die Verbindung zwischen Kamera und mobilem Gerät. Wenn die Sicherheitsabfrage erscheint, tippen Sie auf »OK«.
2  Größe begrenzen	Sie können die maximale Bildgröße der übertragenen Bilder einstellen. Falls zur Übertragung vorgemerkte Bilder die maximale Dateigröße überschreiten, werden sie vor der Übertragung auf die maximale Größe reduziert.* Tippen Sie auf die gewünschte Option unten und dann auf <b>OK</b> .
	»Keine Begrenzung« (Bilder in Originalgröße übertragen.)
	1600×1200 (4:3) 1920×1080 (16:9) (Standardeinstellung)
	640×480 (4:3) 640×360 (16:9)

\* Das Format von Bildern, die mit »3456×3456« aufgenommen wurden, kann ungeachtet der Einstellung nicht verändert werden.

# Das Aufnahmemenü (für (Automatik))

## Bildqualität/-größe (Bildgröße und Qualität)

Den Aufnahmebildschirm aufrufen → Die MENU-Taste drücken →

 Bildqualität/-größe

Wählen Sie die Kombination von Bildgröße und Komprimierungsrate, die für das Speichern von Bildern verwendet werden soll. Je höher die Einstellung von Bildqualität/-größe ist, desto höher wird das mögliche Druckformat, und je niedriger die Komprimierungsrate, desto höher die Bildqualität. Allerdings reduziert sich dadurch auch die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden kann.

Option*	Komprimierungsrate	Seitenverhältnis (horizontal zu vertikal)
 4608×3456★	Ca. 1/4	4:3
 4608×3456 (Standardeinstellung)	Ca. 1/8	4:3
 3264×2448	Ca. 1/8	4:3
 2272×1704	Ca. 1/8	4:3
 1600×1200	Ca. 1/8	4:3
 640×480	Ca. 1/8	4:3
 4608×2592	Ca. 1/8	16:9
 1920×1080	Ca. 1/8	16:9
 3456×3456	Ca. 1/8	1:1

\* Die Gesamtanzahl der gespeicherten Pixel und die Anzahl der horizontal und vertikal aufgezeichneten Pixel. Beispiel:  »4608×3456« = 16 Megapixel, 4608 × 3456 Pixel

### Bildqualität/-größe

- Die Bildqualität/-größe kann auch in anderen Aufnahmemodi als »Automatik« geändert werden. Die veränderte Einstellung wirkt sich auf alle anderen Aufnahmebetriebsarten aus.
- Bei gewissen Einstellungen anderer Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

### Anzahl verbleibender Aufnahmen

- Sie können die ungefähre Anzahl der Bilder, die noch gespeichert werden können, bei der Aufnahme auf dem Monitor kontrollieren ( 18).
- Beachten Sie, dass aufgrund der JPEG-Komprimierung die speicherbare Anzahl von Bildern stark vom Bildinhalt abhängt, selbst wenn Speicherkarten gleicher Kapazität und identische Einstellungen von Bildqualität/-größe verwendet werden. Zudem kann die Anzahl der speicherbaren Bilder je nach Hersteller der Speicherkarte variieren.
- Wenn die Anzahl verbleibender Aufnahmen 10.000 oder mehr beträgt, wird die Anzahl verbleibender Aufnahmen als »9999« angezeigt.

## Touchscreen-Funktion

Sie können die unten aufgelisteten Optionen einstellen.

Option	Beschreibung	
 Motivauswahl und Auslösung (Standardeinstellung)	Aufnahme von Bildern durch einfaches Antippen des Monitors.	 25
 Motivverfolgung*	Sinnvoll bei Aufnahmen von sich bewegenden Motiven. Tippen Sie auf das Motiv, auf das die Kamera fokussieren soll. Das Fokussmessfeld bewegt sich automatisch, um das Motiv zu verfolgen.	 26
 Motivauswahl	Tippen Sie auf den Monitor, um das Fokussmessfeld vorzugeben. Drücken Sie den Auslöser, um das Bild mit dem Fokus und der Belichtung aus dem Fokussmessfeld zu erstellen.	 28

\* Nur im Modus  (Automatik) verfügbare Funktionen.

### **Einstellung »Touchscreen-Funktion«**

Die Einstellung »Touchscreen-Funktion« unter  (Automatik) bleibt auch nach dem Ausschalten in der Kamera gespeichert.



## Fokussmessfeld, das mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« gewählt werden kann

Das bei Verwendung von »**Motivauswahl und Auslösung**« oder »**Motivauswahl**« durch Antippen des Monitors wählbare Fokussmessfeld hängt von der jeweiligen Aufnahmebetriebsart ab, wie unten erläutert.

Aufnahmebetriebsart	Verfügbares Fokussmessfeld
Modus  (Automatik) (📖35)	Das Fokussmessfeld kann durch Antippen des Motivs versetzt werden. <sup>1</sup>
Motivprogramme » <b>Sport</b> «, » <b>Innenaufnahme</b> «, » <b>Strand</b> «, » <b>Schnee</b> «, » <b>Nahaufnahme</b> «, » <b>Food</b> «, » <b>Schwarz-Weiß-Kopie</b> « und » <b>Gegenlicht</b> « (📖37)	
Effektmodus (📖42)	
Motivprogramme » <b>Porträt</b> « und » <b>Nachtporträt</b> « (📖37)	Sie können nur eine Rahmenlinie, die durch die Gesichtserkennung (📖61) angezeigt wird, auswählen. <sup>1</sup>
Motivprogramme » <b>Landschaft</b> «, » <b>Sonnenuntergang</b> «, » <b>Dämmerung</b> «, » <b>Nachtaufnahme</b> «, » <b>Feuerwerk</b> « und » <b>Einfach-Panorama</b> « (📖37)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie können den Verschluss über »<b>Motivauswahl und Auslösung</b>« auslösen, aber das Fokussmessfeld kann nicht verschoben werden.</li> <li>• »<b>Motivauswahl</b>« ist nicht verfügbar.</li> </ul>
Motivprogramm » <b>Tierporträt</b> « (📖37) (falls Aut. Tierporträtauslöser auf » <b>Aus</b> « eingestellt ist <sup>2</sup> )	Sie können nur eine Rahmenlinie, die durch die Haustier- oder Gesichtserkennung (📖41) angezeigt wird, auswählen. <sup>1</sup>
 (Einfachautomatik) (📖34)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Gesichtserkennung: Sie können nur eine Rahmenlinie, die durch die Gesichtserkennung (📖61) angezeigt wird, auswählen.<sup>1</sup></li> <li>• Keine Gesichtserkennung: Sie können das Fokussmessfeld durch Antippen eines Monitorbereichs versetzen.</li> </ul>
Modus »Smart-Porträt« (📖44) (wenn der Lächeln-Auslöser auf » <b>Aus</b> « gesetzt ist <sup>2</sup> )	

<sup>1</sup> Wenn die Kamera mehr als ein Gesicht erkennt, auf ein mit einfacher Linie umrahmtes Gesicht tippen, um das Fokussmessfeld auf dieses Gesicht zu setzen.

<sup>2</sup> Falls aktiviert, werden »**Motivauswahl und Auslösung**« und »**Motivauswahl**« deaktiviert.

## ☑ Antippen des Monitors zum Auslösen des Verschlusses (»Motivauswahl und Auslösung«)

Den Aufnahmebildschirm aufrufen → Die MENU-Taste drücken →

☑/☑/☑/☑ Touchscreen-Funktion → ☑ Motivauswahl und Auslösung →  
Die MENU-Taste drücken

### Tippen Sie zur Aufnahme auf das gewünschte Motiv.

- Tippen Sie nicht zu stark auf den Monitor, da sich die Kamera dadurch bewegen und das Bild verwackeln könnte.
- Bei Verwendung des Digitalzooms stellt die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Der Auslöser steht auch in der Option Motivauswahl & Auslösung zur Verfügung.
- Wenn ☑ beim Antippen des Monitors erscheint, kann der Verschluss nicht ausgelöst werden. Tippen Sie auf einen Bereich innerhalb von ☑ ☑.



### ☑ Hinweise zu Motivauswahl & Auslösung

- Das Fokussmessfeld variiert je nach Aufnahmebetriebsart (👁️24).
- Verhindern Sie Aufnahmen durch versehentliches Tippen auf den Monitor, indem Sie die Touchscreen-Funktion auf »Motivauswahl« (👁️28) (außer in einigen Motivprogrammen) stellen. Bei dieser Einstellung wird der Verschluss bei Antippen des Monitors nicht ausgelöst.
- Wenn ein im Monitor angezeigtes Motiv bei aktiviertem Selbstauslöser (📖49) angetippt wird, speichert die Kamera den Fokus und löst den Verschluss nach zehn oder zwei Sekunden aus.
- Bei gewissen Einstellungen anderer Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

## Fokussierung auf ein bewegtes Motiv (»Motivverfolgung«)

Den Aufnahmebildschirm  (Automatik) aufrufen → Die MENU-Taste drücken  
→ / /  Touchscreen-Funktion →  Motivverfolgung →  
Die MENU-Taste drücken

### 1 Speichern eines Motivs.

- Tippen Sie auf das gewünschte Motiv zur Verfolgung im Monitor.
  - Wenn die Kamera Gesichter erkennt, ein umrahmtes Gesicht antippen, um es als Motiv zu speichern und mit der Motivverfolgung zu beginnen. Wenn die Kamera mehr als ein Gesicht erkennt, werden die Rahmen um nicht gewählte Gesichter ausgeblendet.
  - Wenn ein anderes Motiv als ein Gesicht gespeichert wird, erscheint ein gelbes Fokussmessfeld um das Motiv, und die Kamera beginnt mit der Motivverfolgung.
  - Wenn der Rahmen um das Motiv rot leuchtet, kann die Kamera nicht fokussieren. Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt neu und versuchen Sie es erneut.
  - Falls   auf dem Monitor erscheint, konnte das Motiv nicht gespeichert werden. Tippen Sie auf ein Motiv innerhalb von  .
- Um das zu verfolgende Motiv zu ändern, ein anderes Motivelement antippen.
- Tippen Sie zum Abbrechen des Speichervorgangs für das Motiv auf das Symbol  rechts im Monitor.
- Falls die Kamera das registrierte Motiv nicht mehr verfolgen kann, verschwindet das Fokussmessfeld. Speichern Sie erneut ein Motiv.



## 2 Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um aufzunehmen.

- Falls der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt betätigt wird, während kein Fokussmessfeld eingeblendet ist, stellt die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte scharf.



### Hinweise zur Betriebsart »Motivverfolgung«

- Während der Motivverfolgung ist das Geräusch des Fokusantriebs im Objektiv zu hören.
- Falls Sie während der Motivverfolgung die Zoomeinstellung oder eine andere Einstellung ändern, wird die Registrierung des Motivs abgebrochen.
- Unter gewissen Aufnahmebedingungen funktioniert die Motivverfolgung u. U. nicht ordnungsgemäß.
- Bei gewissen Einstellungen anderer Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

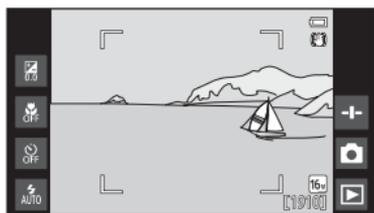
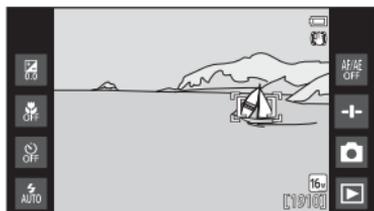
Den Aufnahmebildschirm aufrufen → Die MENU-Taste drücken →

/ / Touchscreen-Funktion → / Motivauswahl →

Die MENU-Taste drücken

## 1 Tippen Sie auf das Motiv, auf das die Kamera fokussiert.

- oder eine Doppellinie wird in den angetippten Bereich eingeblendet.
- Bei aktiviertem Digitalzoom kann das Fokussmessfeld nicht gewählt werden.
- Zum Abbrechen der Fokussmessfeldauswahl tippen Sie auf rechts im Monitor.
- Falls auf dem Monitor erscheint, konnte das Motiv nicht registriert werden. Tippen Sie auf ein Motiv innerhalb von .



## 2 Drücken Sie den Auslöser, um ein Bild aufzunehmen.

- Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um Fokus und Belichtung zu speichern, und drücken Sie ihn bis zum zweiten Druckpunkt, um den Verschluss auszulösen.



### **Hinweise zur Messfeldauswahl**

Das Fokussmessfeld variiert je nach Aufnahmebetriebsart ( 24).

# ISO ISO-Empfindlichkeit

Den Aufnahmebildschirm  (Automatik) aufrufen → Die **MENU**-Taste drücken  
→ **ISO** ISO-Empfindlichkeit

Eine hohe ISO-Empfindlichkeit ermöglicht Aufnahmen bei schwachem Umgebungslicht. Eine höhere ISO-Empfindlichkeit erlaubt zudem kurze Belichtungszeiten, wodurch Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe verringert werden.

- Allerdings können hohe ISO-Empfindlichkeiten »Bildrauschen« verursachen.

Option	Beschreibung
<b>AUTO</b> Automatik (Standardeinstellung)	Die Empfindlichkeit wird automatisch aus einem Bereich von ISO 125 bis 1600 gewählt.
<b>ISO400</b> Begrenzte ISO-Autom.	Begrenzt den von der Kamera automatisch gewählten ISO-Empfindlichkeitsbereich zwischen ISO 125 und ISO 400.
125, 200, 400, 800, 1600, 3200	Die Empfindlichkeit bleibt auf den angegebenen Wert eingestellt.

## **Anzeige der ISO-Empfindlichkeit auf dem Aufnahmebildschirm**

- Bei Wahl von »**Automatik**« erscheint **ISO** auf dem Monitor, wenn die ISO-Empfindlichkeit automatisch erhöht wird.
- Bei Wahl von »**Begrenzte ISO-Autom.**« wird der Maximalwert der ISO-Empfindlichkeit angezeigt.

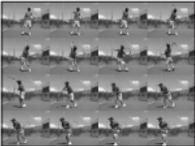
## **Hinweise zur ISO-Empfindlichkeit**

Bei gewissen Einstellungen anderer Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

## **Serienaufnahme**

Den Aufnahmebildschirm  (Automatik) aufrufen → Die **MENU**-Taste drücken  
→  Serienaufnahme

Option	Beschreibung
 Einzelbild (Standardeinstellung)	Die Kamera nimmt mit jedem Drücken des Auslösers ein Bild auf.
 H-Serie	Sobald Sie den Auslöser ganz hinunterdrücken, werden kontinuierlich Bilder aufgenommen. <ul style="list-style-type: none"><li>Die Bildrate bei Serienaufnahmen beträgt etwa 8 Bilder/s und die max. Anzahl von Bildern in der Serie etwa 3 (falls Bildqualität/-größe auf <b>16M</b> »<b>4608x3456</b>« eingestellt ist).</li></ul>
 L-Serie	Sobald Sie den Auslöser ganz hinunterdrücken, werden kontinuierlich Bilder aufgenommen. <ul style="list-style-type: none"><li>Die Bildrate bei Serienaufnahmen beträgt etwa 2,1 Bilder/s und die max. Anzahl von Bildern in der Serie etwa 200 (falls Bildqualität/-größe auf <b>16M</b> »<b>4608x3456</b>« eingestellt ist).</li></ul>
<b>120</b> H-Serie: 120 Bilder/s	Bei jedem Durchdrücken des Auslösers werden Bilder mit hoher Geschwindigkeit (Zeitraffer) aufgenommen. <ul style="list-style-type: none"><li>Die Bildrate bei Serienaufnahmen beträgt etwa 120 Bilder/s und die max. Anzahl von Bildern in der Serie ist auf 50 beschränkt.</li><li>Die Bildqualität/-größe ist auf <b>VGA</b> (Bildgröße: 640 x 480 Pixel) fixiert.</li></ul>
<b>60</b> H-Serie: 60 Bilder/s	Bei jedem Durchdrücken des Auslösers werden Bilder mit hoher Geschwindigkeit (Zeitraffer) aufgenommen. <ul style="list-style-type: none"><li>Die Bildrate bei Serienaufnahmen beträgt etwa 60 Bilder/s und die max. Anzahl von Bildern in der Serie ist auf 25 beschränkt.</li><li>Bildqualität/-größe ist auf <b>1.1M</b> (Bildgröße: 1280 x 960 Pixel) fixiert.</li></ul>

Option	Beschreibung
<b>BSS BSS (Best Shot Selector)</b>	Wenn »BSS« eingeschaltet ist, nimmt die Kamera bis zu 10 Bilder auf, während der Auslöser gedrückt wird. Das schärfste Bild der Serie wird automatisch erkannt und gespeichert. Diese Funktion empfiehlt sich für stationäre Motive an Orten, wo Blitzaufnahmen verboten sind, aber ein Risiko von Kamera-Verwacklung besteht.
 <b>16er-Serie</b>	Bei jedem Durchdrücken des Auslösers nimmt die Kamera eine Serie von 16 Bildern auf und speichert sie als ein Einzelbild.  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Bildrate bei der Serienaufnahme beträgt etwa 30 Bilder/s.</li> <li>• Die Bildqualität/-größe ist auf <b>5m</b> (Bildgröße: 2560 x 1920 Pixel) fixiert.</li> <li>• Digitalzoom ist nicht verfügbar.</li> </ul>

## Hinweise zu Serienaufnahme

- Bei einer anderen Einstellung als »**Einzelbild**« ist der Blitz deaktiviert. Die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Weißabgleich, die die Kamera für die erste Aufnahme ermittelt, werden für alle übrigen Bilder der Serie übernommen.
- Es kann etwas dauern, bis die Bilder nach der Aufnahme abgespeichert sind.
- Mit zunehmender ISO-Empfindlichkeit kann Rauschen in den Aufnahmen auftreten.
- Bei Serienaufnahmen kann die Bildrate je nach der für Bildgröße und Bildqualität gewählten Einstellung, der verwendeten Speicherkarte bzw. den Aufnahmebedingungen unterschiedlich ausfallen.
- Bei Verwendung von »**H-Serie: 120 Bilder/s**«, »**H-Serie: 60 Bilder/s**« oder »**16er-Serie**« können Streifenbildung sowie Unterschiede in Helligkeit oder Farbton auftreten, wenn die Bilder bei einer Beleuchtung, die mit hoher Frequenz flackert, wie z. B. Leuchtrohren, Quecksilberdampf- oder Natriumdampflampen aufgenommen wurden.
- Bei gewissen Einstellungen anderer Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

## WB Weißabgleich (Farbtoneinstellung)

Den Aufnahmebildschirm  (Automatik) aufrufen → Die MENU-Taste drücken  
→ WB Weißabgleich

Mit dieser Funktion können Sie den Weißabgleich den Wetterbedingungen bzw. der Lichtquelle anpassen, damit die Farben in den Bildern natürlich erscheinen.

- Sie können »**Automatik**« für die meisten Bedingungen verwenden. Ändern Sie die Einstellung bei der Aufnahme, wenn Sie den Farbton des Bilds verändern wollen.

Option	Beschreibung
 <b>Automatik</b> (Standardeinstellung)	Der Weißabgleichswert wird automatisch an die jeweiligen Lichtbedingungen angepasst.
<b>PRE</b> Messwert speichern	Verwenden, wenn sich mit » <b>Automatik</b> «, » <b>Kunstlicht</b> « usw. nicht die gewünschten Resultate erzielen lassen (  33).
 <b>Tageslicht</b>	Bei direkter Sonneneinstrahlung verwenden.
 <b>Kunstlicht</b>	Für Aufnahmen bei Glühlampenlicht.
 <b>Leuchtstofflampe</b>	Für Aufnahmen bei Leuchtstofflampenlicht.
 <b>Bewölkter Himmel</b>	Sinnvoll bei Außenaufnahmen unter bewölktem Himmel.
 <b>Blitz</b>	Sinnvoll für Aufnahmen mit Blitzlicht.

Tippen Sie auf die zu wählende Option und dann auf .

### **Hinweis zur Einstellung des Weißabgleichs**

- Deaktivieren Sie den Blitz  (»Aus«) (47) bei einer anderen Einstellung für den Weißabgleich als »**Automatik**« oder »**Blitz**«.
- Bei gewissen Einstellungen anderer Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

## Messwert speichern

Gehen Sie wie unten beschrieben vor, um den Weißabgleichswert entsprechend der Lichtquelle bei der Aufnahme zu messen.

**1** Stellen Sie ein graues oder weißes Objekt unter der Beleuchtung auf, unter der Sie später Ihr eigentliches Motiv fotografieren möchten.

**2** Tippen Sie im Menü »Weißabgleich« auf **PRE**.

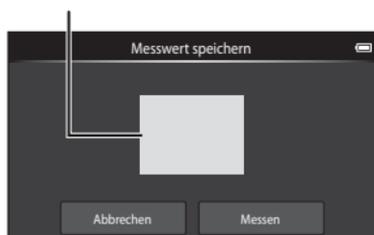
- Die Kamera zoomt auf die Position zur Weißabgleichsmessung ein.
- Um die Einstellung ohne Messung zu verlassen, die -Taste drücken.



**3** Richten Sie die Kamera auf das Referenzobjekt im Messfenster.

- Um den früher gespeicherten Messwert abzurufen, tippen Sie auf »**Abbrechen**«.

Messfenster



**4** Tippen Sie auf »**Messen**«, um den Wert zu messen.

- Der Verschluss wird ausgelöst und die Messung ist abgeschlossen. Das Bild ist gespeichert.
- Der in Schritt 2 gezeigte Bildschirm erscheint erneut. Tippen Sie auf **OK**, um den Einstellungsbildschirm zu verlassen.



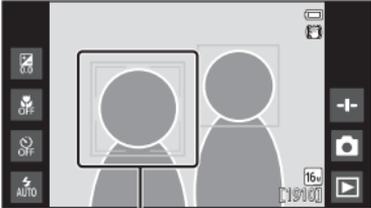
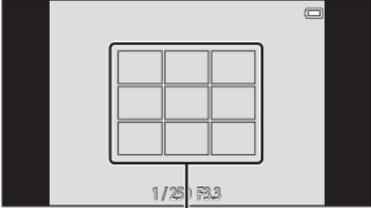
### Hinweise zu »Messwert speichern«

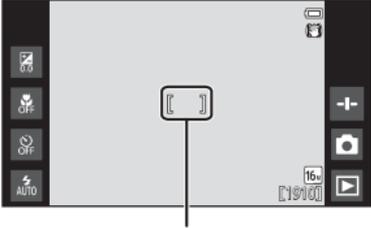
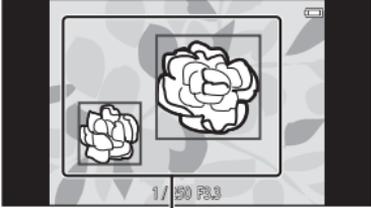
Mit »**Messwert speichern**« kann nicht für eine Verwendung des Blitzes gemessen werden. Stellen Sie bei Aufnahmen mit Blitz »**Weißabgleich**« auf »**Automatik**« oder »**Blitz**«.

## [+] Messfeldvorwahl

Den Aufnahmebildschirm  (Automatik) aufrufen → Die MENU-Taste drücken → [+] Messfeldvorwahl

Verwenden Sie diese Option, um festzulegen, wie die Kamera das Fokussmessfeld für den Autofokus auswählt.

Option	Beschreibung
	<p>Wenn die Kamera in der Motivautomatik ein Gesicht erkennt, fokussiert sie auf dieses Gesicht. Weitere Einzelheiten siehe »Gesichtserkennung« (📖61).</p>  <p style="text-align: center;">Fokussmessfeld</p> <p> <b>Porträt-Autofokus</b></p> <p>Beim Scharfstellen von Motiven mit dem Auslöser am ersten Druckpunkt ohne Personen oder bei Motiven, in denen die Kamera kein Gesicht erkennt, wählt die Kamera automatisch eines oder mehr der neun Fokussmessfelder mit dem Motiv, das den geringsten Abstand zur Kamera aufweist.</p>  <p style="text-align: center;">Fokussmessfeld</p>

Option	Beschreibung
<p>[▪] Mitte</p>	<p>Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.</p>  <p>Fokussmessfeld</p>
<p>[▪▪] AF-Zielsuche (Standardeinstellung)</p>	<p>Wenn die Kamera das Hauptmotiv erkennt, stellt sie auf dieses Motiv scharf. Weitere Einzelheiten siehe »Verwenden der AF-Zielsuche« (📖 60).</p>  <p>Fokussmessfeld</p>

### ✓ Hinweise zu Messfeldvorwahl

- Bei Verwendung des Digitalzooms stellt die Kamera unabhängig von der Einstellung »**Messfeldvorwahl**« auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Bei gewissen Einstellungen anderer Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

## Menü »Smart-Porträt«

- Siehe » **Bildqualität/-größe** (Bildgröße und Qualität)« ( 22) zwecks Informationen zu  »**Bildqualität/-größe**«.
- Siehe »/ /  **Touchscreen-Funktion**« ( 23) zwecks Informationen zu  **Touchscreen-Funktion**«.

## **Haut-Wei. zeichnung**

Bildschirm des Modus »Smart-Porträt« aufrufen → Die **MENU**-Taste drücken →  **Haut-Weichzeichnung**

Option	Beschreibung
 <b>Stark</b>	Wenn der Verschluss ausgelöst wird, erkennt die Kamera ein oder mehrere Gesichter (bis zu drei), verarbeitet das Bild, um die Hauttöne weichzeichnen, und speichert anschließend das Bild. Sie können den Wirkungsgrad des Effekts vorgeben.
 <b>Normal</b> (Standardeinstellung)	
 <b>Schwach</b>	
<b>OFF</b> Aus	Deaktiviert die Haut-Weichzeichnung.

Die Auswirkungen der Haut-Weichzeichnung sind bei der Erfassung von Motiven für die Aufnahme nicht sichtbar. Überprüfen Sie die Ergebnisse nach der Aufnahme im Wiedergabemodus.

## Blinzelprüfung

Bildschirm des Modus »Smart-Porträt« aufrufen → Die **MENU**-Taste drücken →  Blinzelprüfung

Option	Beschreibung
ON Ein	<p>Die Kamera löst bei jeder Aufnahme automatisch zweimal aus und speichert das Bild, in dem das Motiv die Augen offen hat.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wenn die Kamera ein Bild gespeichert hat, auf dem die Augen einer Person möglicherweise geschlossen sind, wird der unten abgebildete Dialog für einige Sekunden angezeigt.</li><li>• Der Blitz ist unterbunden.</li></ul> 
OFF Aus (Standardeinstellung)	Deaktiviert die Blinzelprüfung.

### Hinweise zur »Blinzelwarnung«

Bei gewissen Einstellungen anderer Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

## Lächeln-Auslöser

Bildschirm des Modus »Smart-Porträt« aufrufen → Die **MENU**-Taste drücken →  
 Lächeln-Auslöser

Die Kamera erfasst Gesichter und der Verschluss öffnet sich dann automatisch, sobald ein Lächeln erkannt wird.

Option	Beschreibung
 Ein (Einzelbild) (Standardeinstellung)	Sobald ein Lächeln erkannt wird, nimmt die Kamera ein Bild auf.
 Ein (Serienaufn.)	Sobald ein Lächeln erkannt wird, nimmt die Kamera bis zu 5 Bilder in Folge auf und speichert diese. Der Blitz ist unterbunden.
<b>BSS</b> Ein (BSS)	Sobald ein Lächeln erkannt wird, nimmt die Kamera bis zu 5 Bilder in Folge auf und speichert das Bild mit dem besten Lächeln. Der Blitz ist unterbunden.
<b>OFF</b> Aus	Deaktiviert den Lächeln-Auslöser.

### **Hinweise zum »Lächeln-Auslöser«**

Bei gewissen Einstellungen anderer Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

## Das Wiedergabemenü

- Siehe »Schritt 6 Löschen von Bildern« (📖28) zwecks Informationen zu  »Löschen«.
- Siehe »Bearbeiten der Bilder (Fotos)« (👁6) zwecks Informationen zu  »Überarbeiten«.

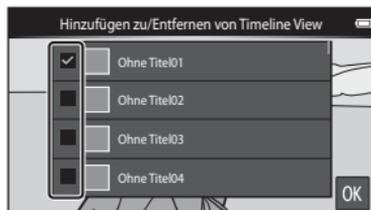
## Hinzufügen zu/Entfernen von Timeline View

Den Wiedergabebildschirm (Einzelbildwiedergabe) aufrufen → Ein Bild wählen  
→ Die MENU-Taste drücken →  Hinzufüg./Entf. (Timeline View)

Fügt das mit Einzelbildwiedergabe angezeigte Bild einer Timeline hinzu (📖66).

### 1 Durch Antippen eine Timeline mit markieren.

- Sie können mehrere Timelines simultan wählen. Um eine Wahl zu annullieren, die Timeline erneut antippen, um die Markierung  zu entfernen.
- Sie können durch Entfernen der -Markierung ein zuvor hinzugefügtes Bild aus einer Timeline entfernen.



### 2 Tippen Sie auf .

- Das Bild wird den mit einem  markierten Timelines hinzugefügt.

## Koordinaten löschen

Den Wiedergabebildschirm (Einzelbildwiedergabe) aufrufen → Ein Bild wählen  
→ Die MENU-Taste drücken →  Koordinaten löschen

Tippen Sie auf »Ja«, um die für Bilder oder Filmsequenzen gespeicherten Standortdaten zu löschen (👁59).

### Hinweise zum Löschen von Ortungsdaten

Ortungsdaten von geschützten Bildern und Filmen können nicht gelöscht werden.

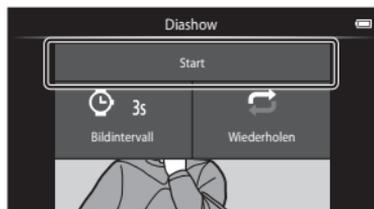
## Diashow

Den Wiedergabebildschirm (Einzelbildwiedergabe/Bildindex) aufrufen →  
Die **MENU**-Taste drücken →  Diashow

Erlaubt die Wiedergabe von Bildern in Form einer automatischen »Diashow«. Werden Filmdateien in die Diashow einbezogen, wird nur jeweils das erste Bild jedes Films angezeigt.

### 1 Tippen Sie auf »Start«.

- Die Diashow beginnt.
- Tippen Sie zum Ändern des Zeitabstands zwischen Bildern auf  »Bildintervall« und wählen Sie den gewünschten Zeitabstand vor Antippen von »Start«.
- Um die Diashow automatisch zu wiederholen, tippen Sie auf  »Wiederholen«, bevor Sie auf »Start« tippen.
- Die maximale Wiedergabezeit beträgt bis zu etwa 30 Minuten, auch wenn »Wiederholen« aktiviert ist.



### 2 Die Diashow beenden oder erneut starten.

- Der rechts gezeigte Bildschirm erscheint nach dem Ende der Diashow bzw. während Pause. Zum Beenden der Diashow  antippen. Tippen Sie auf , um die Diashow fortzusetzen.



## Funktionen während der Wiedergabe

Tippen Sie auf den Monitor, um die Bedienleiste in der Anzeige unten einzublenden.

Funktion	Tippen	Beschreibung
Schneller Rücklauf		Berühren und halten Sie  , um die Diashow zurückzuspielen.
Schneller Vorlauf		Berühren und halten Sie  , um die Diashow vorzuspielen.
Pause		Unterbricht die Wiedergabe. <ul style="list-style-type: none"><li>• Um mit der Wiedergabe fortzufahren, tippen Sie auf .</li><li>• Tippen Sie zum Rückspulen auf  und auf  zum Vorspielen.</li></ul>
Beenden		Beendet die Diashow und kehrt zu Schritt 1 zurück.

## Schützen

Schützt gewählte Bilder vor versehentlichem Löschen. Beachten Sie, dass eine Formatierung des internen Kameraspeichers oder der Speicherkarte auch geschützte Dateien endgültig löscht (, 67).

### Schützen einzelner Bilder

Den Wiedergabebildschirm (Einzelbildwiedergabe) aufrufen → Ein Bild wählen  
→ Die MENU-Taste drücken →  Schützen

Tippen Sie auf **ON** »Ein«.

- Das gewählte Bild ist damit geschützt.
- Ziehen Sie das aktuelle Bild, um ein anderes Bild anzuzeigen und zu schützen.



## Schützen mehrerer Bilder

Es können mehrere Bilder gleichzeitig geschützt werden.

Den Wiedergabebildschirm (Bildindex) aufrufen → Die MENU-Taste drücken →  
☰ Schützen

**1** Tippen Sie die Bilder an, die Sie schützen wollen, um sie mit einem ✓ zu kennzeichnen.

- Um ein Bild abzuwählen, es erneut antippen und die Markierung ✓ entfernen.
- Sie können die Anzahl der angezeigten Bilder wie bei der Anzeige des Bildindexes (📖65) ändern, indem Sie entweder den Zoomschalter drehen oder die Anzeige mit ihren Fingern spreizen bzw. zusammenziehen.



**2** Tippen Sie auf **OK**.

- Die ausgewählten Bilder werden geschützt.



## Aufheben der Bildschuttfunktion

- Zum Aufheben der Bildschuttfunktion rufen Sie ein geschütztes Bild im Modus »Einzelbildwiedergabe« auf und tippen Sie auf »Aus« in »Schützen einzelner Bilder« (👁41).
- Um den Schutz mehrerer Bilder gleichzeitig aufzuheben, den in Schritt 1 von »Schützen mehrerer Bilder« gezeigten Bildschirm aufrufen und die ✓-Markierung der Bilder entfernen.

## Druckauftrag (Erstellen eines DPOF-Druckauftrags)

Falls Sie einen Druckauftrag im Vorab erstellen, können Sie eines der nachfolgenden Druckverfahren anwenden.

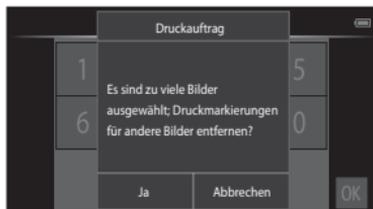
- Übergabe der Speicherkarte an ein Digitalfotolabor, das DPOF-Druck (Digital Print Order Format) unterstützt.
- Einsetzen der Speicherkarte in das Kartenfach eines DPOF-kompatiblen Druckers.

### Erstellen von Druckaufträgen für einzelne Bilder

Den Wiedergabebildschirm (Einzelbildwiedergabe) aufrufen → Ein Bild wählen  
→ Die MENU-Taste drücken →  Druckauftrag

#### 1 Tippen Sie auf die gewünschte Anzahl der Kopien (max. neun Kopien) und dann auf **OK**.

- Um die Kopienanzahl für ein weiteres Bild vorzugeben, ziehen Sie das aktuelle Bild vor dem Antippen von **OK**.
- Falls die Gesamtzahl der gewählten Bilder nach Wahl des letzten Bilds 99 überschreitet, erscheint der rechts gezeigte Bildschirm.
  - Wählen Sie **Ja**, um zuvor hinzugefügte Druckmarkierungen aus dem Druckauftrag zu entfernen und den Druckauftrag auf die soeben markierten Bilder zu beschränken.
  - Wählen Sie **Abbrechen**, um gerade hinzugefügte Druckmarkierungen aus dem Druckauftrag zu entfernen und den Druckauftrag auf die soeben markierten Bilder zu beschränken.



#### 2 Wählen Sie, ob Aufnahmedatum und Bildinformationen ausgedruckt werden sollen, und tippen Sie auf **OK**.

- Tippen Sie auf **Datum**, um eine -Markierung hinzuzufügen und das Aufnahmedatum in alle Bilder beim Drucken einzubelichten.
- Tippen Sie auf **Info**, um ein  anzufügen und die Bildinformationen (Belichtungszeit und Blende) in alle Bilder einzubelichten.



## Erstellen eines Druckauftrags für mehrere Bilder

Den Wiedergabebildschirm (Bildindex) aufrufen → Die MENU-Taste drücken →  
🖨️ Druckauftrag

**1** Tippen Sie die zu druckenden Bilder (bis zu 99) an, um die Kopienanzahl (bis zu neun) für jedes Bild einzugeben.

- Tippen Sie auf ein Bild, dann auf  oder  rechts auf dem Monitor, um die Anzahl der Abzüge für das Bild vorzugeben. Setzen Sie die Kopienanzahl auf [0] zurück, um die Bildauswahl abzubrechen.
- Sie können die Anzahl der angezeigten Bilder wie bei der Anzeige des Bildindexes (📖65) ändern, indem Sie entweder den Zoomschalter drehen oder die Anzeige mit ihren Fingern spreizen bzw. zusammenziehen.
- Tippen Sie auf , um den Druckauftrag für alle Bilder aufzuheben.
- Tippen Sie auf , sobald die Einstellung vollständig ist.



**2** Wählen Sie, ob Aufnahme- und Bildinformationen ausgedruckt werden sollen, und tippen Sie dann auf .

- Tippen Sie auf »Datum«, um eine -Markierung hinzuzufügen und das Aufnahme- und Datum in alle Bilder beim Drucken einzubelichten.
- Tippen Sie auf »Info«, um ein  anzufügen und die Bildinformationen (Belichtungszeit und Blende) in alle Bilder einzubelichten.



## Abbrechen des Druckauftrags

- Um eine Druckmarkierung von einem Bild zu entfernen, ein für den Druck gewähltes Bild in der Einzelbildwiedergabe anzeigen, das Verfahren unter »Erstellen von Druckaufträgen für einzelne Bilder« (👁️43) befolgen und in Schritt 1 auf **0** tippen.
- Um die Druckmarkierungen für mehrere Bilder gleichzeitig zu entfernen, den in Schritt 1 von »Erstellen eines Druckauftrags für mehrere Bilder« (👁️44) gezeigten Bildschirm aufrufen und die -Markierung von den zum Druck ausgewählten Bildern entfernen. Tippen Sie auf  **RESET**, um die Druckmarkierung  von allen Bildern zu entfernen.



### Hinweise zum Drucken von Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen

- Gewisse Drucker können u. U. das Aufnahmedatum oder die Aufnahmeinformationen nicht ausdrucken.
- Beachten Sie, dass die Einstellungen »Datum« und »Info« zurückgesetzt werden, wenn die Option »Druckauftrag« angezeigt wird.
- Das ausgedruckte Datum entspricht dem Aufnahmedatum.
- Bei Bildern, die mit der Option »Datumsaufdruck« (👁️54) aufgenommen wurden, werden nur Aufnahmedatum und -zeit gedruckt, auch wenn »Druckauftrag« für die Bilder aktiviert ist.



## Bild drehen

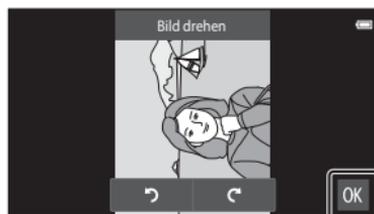
Den Wiedergabebildschirm (Einzelbildwiedergabe) aufrufen →  
Ein Bild wählen → Die MENU-Taste drücken →  Überarbeiten →  
 Bild drehen

Sie können die Ausrichtung von Aufnahmen bei der Bildwiedergabe festlegen. Bilder können 90 Grad im Uhrzeigersinn oder 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden. Im Porträt-Format (»Hochformat«) aufgenommene Bilder können bis zu 180 Grad in eine beliebige Richtung gedreht werden.

- Tippen Sie auf  oder , um das Bild um 90 Grad zu drehen.
- Tippen Sie auf , um die Ausrichtung abzuschließen und mit dem Bild zu speichern.



90°-Drehung im Uhrzeigersinn



90°-Drehung gegen den Uhrzeigersinn

# Kopieren (Kopieren zwischen internem Speicher und Speicherkarte)

Den Wiedergabebildschirm (Einzelbildwiedergabe/Bildindex) aufrufen →  
Die MENU-Taste drücken →  Kopieren

Mit der Funktion »Kopieren« können Sie Bilder zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte kopieren.

- 1 Tippen Sie die Zieloption für das Kopieren an.



- 2 Tippen Sie eine Kopieroption an.

- Bei Wahl von »**Alle Bilder**« weiter mit Schritt 4.



- 3 Tippen Sie die zu kopierenden Bilder an, um Sie mit einem  zu versehen. Tippen Sie dann auf **OK**.

- Um ein Bild abzuwählen, es erneut antippen und die Markierung  entfernen.
- Sie können zwischen Einzelbildwiedergabe und Bildindex wechseln, indem Sie entweder den Zoomschalter drehen oder auf dem Monitor ihre Finger spreizen bzw. zusammenziehen ( 65).



- 4 Tippen Sie bei der Sicherheitsabfrage auf »**Ja**«.

- Zum Abbrechen des Kopiervorgangs »**Nein**« antippen.

## Hinweise zum Kopieren von Bildern

- Sie können nur Dateien mit Formaten kopieren, die diese Kamera unterstützt.
- Die Funktion ist nicht für Bilder garantiert, die mit einem anderen Kameramodell erstellt oder auf einem Computer verändert wurden.
- Die Einstellungen »**Druckauftrag**« (43) für Bilder werden nicht kopiert.
- Wenn Sie die Taste  drücken, während die Kamera Bilder kopiert, stoppt der Kopiervorgang und der Android OS-Startbildschirm wird angezeigt. Führen Sie keine Aktionen durch, bis die Meldung verschwindet.

## Kopieren auf eine Speicherkarte, die keine Bilder enthält

Sobald die Kamera auf Wiedergabe geschaltet wird, erscheint »**Der Speicher enthält keine Bilder.**«. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um »**Kopieren**« zu wählen.

# Das Filmsequenzmenü

## Filmsequenz

Den Aufnahmebildschirm aufrufen → Die MENU-Taste drücken →  
 Filmsequenz

Wählen Sie die gewünschte Filmsequenz für die Aufzeichnung.

Wählen Sie für Aufnahmen mit normaler Geschwindigkeit eine der Filmoptionen für Normalgeschwindigkeit aus bzw. HS-Filmoptionen (60/49), falls Sie Aufzeichnungen für Zeitlupe oder Zeitraffer ausführen wollen.

- Für die Aufzeichnung von Filmen sollten Speicherkarten der Klasse 6 verwendet werden (20).

## Optionen für Normalgeschwindigkeitsfilme

Option (Bildgröße/Bildrate, Dateiformat)	Bildgröße	Seitenverhältnis (horizontal zu vertikal)
 1080★/30p (Standardeinstellung)	1920×1080 (High)	16:9
 1080/30p	1920×1080	16:9
 720/30p	1280×720	16:9
 480/30p	640×480	4:3

## HS-Filmoptionen

Aufgezeichnete Filmsequenzen werden in Zeitraffer oder Zeitlupe wiedergegeben.

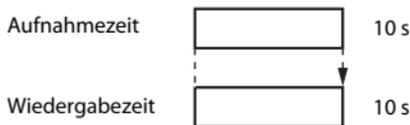
Option	Bildgröße Seitenverhältnis (horizontal zu vertikal)	Beschreibung
 HS 240/8x	320×240 4:3	Zeitlupenfilme mit 1/8-Geschwindigkeit <ul style="list-style-type: none"><li>• Max. Aufnahmezeit: 10 Sekunden (Wiedergabezeit: 80 Sekunden)</li></ul>
 HS 480/4x	640×480 4:3	Zeitlupenfilme mit 1/4-Geschwindigkeit <ul style="list-style-type: none"><li>• Max. Aufnahmezeit: 15 Sekunden (Wiedergabezeit: 1 Minute)</li></ul>
 HS 720/2x	1280×720 16:9	Zeitlupenfilme mit 1/2-Geschwindigkeit <ul style="list-style-type: none"><li>• Max. Aufnahmezeit: 30 Sekunden (Wiedergabezeit: 1 Minute)</li></ul>
 HS 1080/0,5x	1920×1080 16:9	Zeitrafferfilme mit 2x Geschwindigkeit <ul style="list-style-type: none"><li>• Max. Aufnahmezeit: 2 Minuten (Wiedergabezeit: 1 Minute)</li></ul>

## ✓ Hinweise zum HS-Film

- Es wird kein Ton aufgezeichnet.
- Bei Beginn der Filmaufnahme werden Zoomposition, Fokus und Belichtung verriegelt.

## 📎 Zeitlupen- und Zeitrafferwiedergabe

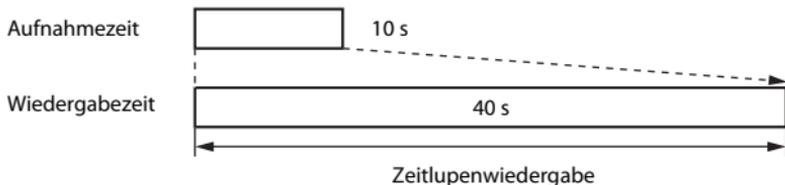
Beim Aufnahmen mit normaler Geschwindigkeit:



Bei Aufnahme mit  »HS 480/4x«:

Filme werden mit dem 4x der Normalgeschwindigkeit aufgenommen.

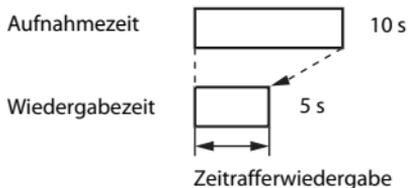
Sie werden in Zeitlupe mit um das 4x verringerter Geschwindigkeit wiedergegeben.



Bei Aufnahme mit  »HS 1080/0,5x«:

Filme werden mit der 1/2 der Normalgeschwindigkeit aufgenommen.

Sie werden im Zeitraffer mit um das 2x erhöhter Geschwindigkeit wiedergegeben.



## 🖱️ Touchscreen-Funktion

Den Aufnahmebildschirm aufrufen → Die MENU-Taste drücken →  
🖱️ Touchscreen-Funktion

Wählen Sie »Ein« (Standardeinstellung) oder »Aus«, um festzulegen, ob die Filmaufnahme starten oder enden soll, wenn Sie den Monitor während der Aufnahme antippen.

## AF Autofokus

Den Aufnahmebildschirm aufrufen → Die MENU-Taste drücken → AF Autofokus

Wählen Sie, wie die Kamera im Filmmodus fokussiert.

Option	Beschreibung
<b>AF-S Einzelaufokus</b> (Standardeinstellung)	Der Fokus wird zu Beginn der Filmsequenzaufzeichnung gespeichert. Wählen Sie diese Option, wenn die Entfernung zwischen Kamera und Motiv während der Aufnahme ungefähr gleich bleibt.
<b>AF-F Permanenter AF</b>	Die Kamera fokussiert ununterbrochen. Wählen Sie diese Option, wenn sich die Entfernung zwischen Kamera und Motiv während der Aufnahme drastisch verändert. Das Fokussierungsgeräusch der Kamera kann im aufgezeichneten Film zu hören sein. Verwenden Sie die Funktion » <b>Einzelaufokus</b> «, damit das Fokussierungsgeräusch der Kamera nicht die Aufnahme stört.

- Wird eine HS-Filmoption unter »**Filmsequenz**« gewählt, ist die Einstellung auf »**Einzelaufokus**« fixiert.

## Windgeräuschfilter

Den Aufnahmebildschirm aufrufen → Die MENU-Taste drücken →  
 Windgeräuschfilter

Wählen Sie, ob Windgeräusche beim Aufzeichnen von Filmsequenzen reduziert werden sollen.

Option	Beschreibung
<b>ON Ein</b>	Reduziert das Rauschen, wenn Wind im Mikrofonbereich zu hören ist. Andere Geräusche können während der Wiedergabe sonst schwer zu hören sein.
<b>OFF Aus</b> (Standardeinstellung)	Der Windgeräuschfilter ist nicht aktiviert.

- Wird eine HS-Filmoption unter »**Filmsequenz**« gewählt, ist die Einstellung auf »**Aus**« fixiert.

# Das Systemmenü

## Startbild

Den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufrufen →  
Die MENU-Taste drücken →  System → Startbild

Damit können Sie das Startbild konfigurieren, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird.

Option	Beschreibung
Kein Startbild (Standardeinstellung)	Es wird kein Startbild angezeigt.
COOLPIX	Zeigt das Startbild mit dem COOLPIX-Logo.

Tippen Sie auf die zu wählende Option und dann auf .

## Monitor

Den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufrufen →  
Die MENU-Taste drücken →  System → Monitor

Option	Beschreibung
Bildinfos	Legt fest, ob Bildinfos am Monitor angezeigt werden oder nicht.
Bildkontrolle	Diese Einstellung legt fest, ob das Bild sofort nach der Aufnahme angezeigt werden soll oder nicht. Bei Wahl von » <b>Ein (Kommentar)</b> « können Sie Bilder direkt nach ihrer Aufnahme mit einem Kommentar versehen (  32). <ul style="list-style-type: none"><li>• Standardeinstellung: »<b>Ein (Kommentar)</b>«</li></ul>
Menüeffekte	<ul style="list-style-type: none"><li>• Legt fest, ob beim Wechseln von Menübildschirmen Effekte verwendet werden sollen oder nicht.</li><li>• Standardeinstellung: »<b>Ein</b>«</li></ul>

## Bildinfos

	Aufnahmebetriebsart	Wiedergabebetriebsart
Infos einblenden		
Info-Automatik (Standardeinstellung)	Während der Aufnahme werden einige Funktionssymbole und Aufnahmeinformationen ausgeblendet, falls für ein paar Sekunden keine Bedienung erfolgt. Sie können sie wieder einblenden, indem Sie auf dem Aufnahmebildschirm <b>DISP</b> oder auf dem Wiedergabebildschirm den Monitor antippen.	
Gitterlinien+ Info-Auto.	 <p>Neben der unter »<b>Info-Automatik</b>« eingblendeten Information wird ein Gitter angezeigt, um ein Erstellen des Bildausschnitts zu erleichtern. Das Gitter wird bei Filmaufnahmen nicht eingblendet.</p>	 <p>Die aktuellen Einstellungen und die Funktionssymbole werden wie bei »<b>Info-Automatik</b>« eingblendet.</p>

# Datumsaufdruck (Einbelichten von Datum und Uhrzeit)

Den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufrufen →  
Die MENU-Taste drücken →  System → Datumsaufdruck

Datum und Uhrzeit einer Aufnahme können bei Aufnahmen fest in das Bild einbelichtet werden, etwa um die Angaben auch auf Druckern auszugeben, die den Datumsdruck nicht unterstützen (45).



Option	Beschreibung
 Nur Datum	Das Datum wird in Bilder einbelichtet.
 Datum und Uhrzeit	Datum und Uhrzeit werden in Bilder einbelichtet.
<b>OFF</b> Aus (Standardeinstellung)	Datum und Uhrzeit werden nicht in Bilder einbelichtet.

## Hinweise zum Datumsaufdruck

- Die Datumseinbelichtung bildet einen festen Bestandteil des Bildinhalts und kann nicht rückgängig gemacht werden. Datum und Uhrzeit können nicht nach der Aufnahme in Bilder einbelichtet werden.
- Das Datum kann in den folgenden Situationen nicht einbelichtet werden:
  - Bei Verwendung der Motivprogramme »Sport«, »Gegenlicht« (wenn »HDR« auf »Ein« gesetzt ist), »Einfach-Panorama« oder »Tierporträt« (bei Auswahl von »Serienaufnahme«)
  - Bei Verwendung von »Smart-Porträt« mit »Blinzelprüfung« auf »Ein« oder bei »Lächeln-Auslöser« auf »Ein (Serienaufn.)« oder »Ein (BSS)«
  - Wenn in der Einstellung »Serienaufnahme« (30) eine andere Einstellung als »Einzelbild« oder »16er-Serie« ausgewählt ist
  - Bei Filmaufnahmen
- Bei kleinen Bildformaten werden einbelichtetes Datum und Uhrzeit u. U. unleserlich.

# Bildstabilisator

Den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufrufen →  
Die MENU-Taste drücken →  System → Bildstabilisator

Wählen Sie die Option Bildstabilisator für die Aufnahme. Stellen Sie »Bildstabilisator« auf »Aus«, wenn Sie bei der Aufnahme ein Stativ verwenden.

Option	Beschreibung
 * Ein (Hybrid)	Die Effekte der Kamera-Verwacklung werden optisch mit der Methode der beweglichen Linsengruppe reduziert. Zudem erfolgt eine Bildbearbeitung mit dem Bildstabilisator, um die Effekte der Kamera-Verwacklung weiter zu reduzieren, wenn Bilder unter den folgenden Bedingungen aufgezeichnet werden: <ul style="list-style-type: none"><li>• Bei ausgeschaltetem Blitz</li><li>• Wenn eine Belichtungszeit unter 1/60 Sekunden verwendet wird</li><li>• Bei Deaktivierung von »Selbstausröser«</li><li>• Bei Auswahl von »Einzelbild« für die Einstellung »Serienaufnahme«</li><li>• Bei Einstellung von »ISO-Empfindlichkeit« auf 200 oder weniger</li></ul>
 Ein (Standardeinstellung)	Der Bildstabilisator ist nur mit der beweglichen Linsengruppe aktiviert.
OFF Aus	Der Bildstabilisator ist deaktiviert.

## Hinweise zum Bildstabilisator

- Der Bildstabilisator kann nach dem Einschalten der Kamera oder dem Umschalten von der Wiedergabebetriebsart zur Aufnahmebetriebsart einige Sekunden bis zur Aktivierung benötigen. Warten Sie vor der Aufnahme, bis sich das Bild des Monitors stabilisiert hat.
- Bilder werden direkt nach der Aufnahme u. U. etwas verschwommen auf dem Monitor der Kamera dargestellt.
- Die Bildstabilisatorfunktion kann in einigen Situationen Kamera-Verwacklungen möglicherweise nicht vollständig eliminieren.
- Die Bildverarbeitung mit Bildstabilisator funktioniert bei extrem leichten oder starken Kamera-Verwacklungen u. U. nicht wie vorgesehen, auch wenn »Ein (Hybrid)« gewählt ist.
- Die Bildverarbeitung mit dem Bildstabilisator kann u. U. bei schnellen oder extrem langsamen Verschlusszeiten nicht die erwarteten Resultate bewirken, auch wenn »Ein (Hybrid)« gewählt ist.
- Bei Wahl von »Ein (Hybrid)« ist die Bildverarbeitung durch den Bildstabilisator in gewissen Motivprogrammen, bei gewissen Effekten sowie im Smart-Porträtmodus nicht möglich.
- Wenn »Ein (Hybrid)« gewählt ist und der elektronische Bildstabilisator aktiviert ist, wird der Verschluss für die Bildverarbeitung automatisch zweimal ausgelöst. Aus diesem Grund erhöht sich die zum Speichern der Bilder erforderliche Zeit. »Auslösesignal« ( 57) ist nur zu hören, wenn der Verschluss zum ersten Mal ausgelöst und ein Einzelbild aufgezeichnet wird.

## AF-Hilfslicht

Den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufrufen →  
Die MENU-Taste drücken →  System → AF-Hilfslicht

Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des AF-Hilfslichts, das die Autofokussfunktion unterstützt.

Option	Beschreibung
<b>AUTO</b> Automatik (Standardeinstellung)	Das AF-Hilfslicht hellt schwach beleuchtete Motive automatisch auf. Das Licht hat eine Reichweite von ca. 6,0 m bei maximaler Weitwinkelposition und ca. 3,5 m bei maximaler Teleposition. <ul style="list-style-type: none"><li>• Beachten Sie, dass bei manchen Motivprogrammen oder Fokussmessfeldern das AF-Hilfslicht möglicherweise nicht anspricht.</li></ul>
<b>OFF</b> Aus	Das AF-Hilfslicht ist ausgeschaltet.

## Digitalzoom

Den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufrufen →  
Die MENU-Taste drücken →  System → Digitalzoom

Option	Beschreibung
<b>ON</b> Ein (Standardeinstellung)	Der Digitalzoom ist aktiviert.
<b>OFF</b> Aus	Der Digitalzoom ist deaktiviert.

### Hinweise zum Digitalzoom

- Der Digitalzoom kann in folgenden Situationen nicht verwendet werden:
  - Bei Verwendung der Motivprogramme »**Porträt**«, »**Nachtporträt**«, »**Gegenlicht**« (wenn »**HDR**« auf »**Ein**« gesetzt ist), »**Einfach-Panorama**« oder »**Tierporträt**«
  - Wenn der Smart-Porträt-Modus gewählt ist
  - Für die Touchscreen-Funktion wurde »**Motivverfolgung**« gewählt
  - Bei Auswahl von »**16er-Serie**« für Serienaufnahmen (30)

## Auslösesignal

Den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufrufen →  
Die MENU-Taste drücken →  System → Auslösesignal

Bei Wahl von **ON** »Ein« (Standardeinstellung) ertönt beim Auslösen des Verschlusses ein Signalton.

- Dieses Auslösesignal wird jedoch bei Serien-, Filmaufnahmen sowie beim Motivprogramm »**Tierporträt**« nicht erzeugt.

---

## HDMI

Den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufrufen →  
Die MENU-Taste drücken →  System → HDMI

Nehmen Sie die Einstellungen für den Anschluss an ein Fernsehgerät vor. Wählen Sie eine Bildauflösung für den HDMI-Ausgang. Bei Auswahl von **AUTO** »**Automatik**« (Standardeinstellung) wird die geeignetste Option für das HD-Fernsehgerät, an das die Kamera angeschlossen ist, automatisch zwischen »**480p**«, »**720p**« und »**1080i**« ausgewählt.



### HDMI

»HDMI« ist die Abkürzung für High-Definition Multimedia Interface, einem Typ einer Multimedia-Schnittstelle.

# Blinzelwarnung

Den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufrufen →  
Die MENU-Taste drücken →  System → Blinzelwarnung

Legen Sie fest, ob die Kamera mithilfe der Funktion »Gesichtserkennung« (61) Personen, die blinzeln, erkennen soll oder nicht, wenn in den folgenden Modi fotografiert wird:

-  (Einfachautomatik) (34)
-  (Automatik) (wenn »**Porträt-Autofokus**« für die AF-Messfeldvorwahl ausgewählt ist) (35).
- Wenn als Motivprogramm (37) »**Porträt**« oder »**Nachtporträt**« gewählt wurde.

Option	Beschreibung
ON Ein	Wenn die Kamera bei Aufnahmen mit Gesichtserkennung erkennt, dass eine oder mehrere Personen geblinzelt haben, erscheint die Blinzelwarnung auf dem Monitor. Überprüfen Sie in diesem Fall das Bild und entscheiden Sie, ob Sie noch eine weitere Aufnahme machen möchten.
OFF Aus (Standardeinstellung)	Blinzelwarnung ist deaktiviert.

## Funktion des Bildschirms

### »Blinzelwarnung«

Die von der Blinzelwarnung betroffenen Gesichter werden durch einen Rahmen markiert.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Vergrößern des Gesichts: Den Zoomschalter zu **T** () hin drehen. Wenn mehr als ein Gesicht erkannt wurde, auf  oder  tippen, um ein Gesicht zu wählen.
- Umschalten auf Einzelbildwiedergabe: Den Zoomschalter zu **W** () hin drehen.
- Löschen des aktuellen Bilds:  antippen.
- Falls Sie die **OK**-Schaltfläche antippen oder mehrere Sekunden keine Einstellung vornehmen, schaltet die Kamera auf Aufnahmemodus zurück.



### Hinweise zur Blinzelwarnung

- Die Blinzelwarnung funktioniert nicht, wenn eine andere Einstellung als »**Einzelbild**« (30) für die Serienaufnahme verwendet wird.
- Unter gewissen Aufnahmebedingungen spricht die Blinzelwarnung u. U. nicht ordnungsgemäß an.

## Koordinaten aufzeichnen.

Den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufrufen →  
Die **MENU**-Taste drücken → **Y** System → Koordinaten aufzeichnen.

Zur Verwendung dieser Funktionen die nachfolgenden Optionen von »**Standortzugriff**« (📍64) im Android OS-Systemmenü einstellen.

- »**Zugriff auf meinen Standort**«: »**AN**«
- »**GPS-Satelliten**«, »**Standort per WLAN & Mobilfunknetz**«: Die entsprechende Option markieren.

Option	Beschreibung
📍 Ein	Zur Aufzeichnung der Ortungsdaten in Bildern und Filmsequenzen wird das GPS oder Wi-Fi-System* verwendet.
OFF Aus (Standardeinstellung)	Es werden keine Ortungsdaten aufgezeichnet.

\* Sie benötigen eine Internet-Verbindung (📖88).

### **GPS-Empfangsanzeige**

- Der GPS-Empfangsstatus kann über den Aufnahmebildschirm geprüft werden.
  - 📶: Es werden die Signale von 4 oder mehr Satelliten empfangen und die Standortbestimmung wird durchgeführt. Die Ortungsdaten werden mit dem Bild gespeichert.
  - 📶: Es werden die Signale von 3 Satelliten empfangen und die Standortbestimmung wird durchgeführt. Die Ortungsdaten werden mit dem Bild gespeichert.
  - 📶: Vom Satelliten werden Signale empfangen, eine Standortbestimmung ist aber nicht möglich. Die Ortungsdaten für das Bild werden nicht gespeichert.
  - 📶: Vom Satelliten werden keine Signale empfangen und eine Standortbestimmung ist nicht möglich. Die Ortungsdaten für das Bild werden nicht gespeichert.

GPS-Empfangsstatus



### **Bilder mit Ortungsdaten**

- 📶 (bei GPS-Verwendung) oder 📶/ **Wi-Fi** (bei Verwendung von Wi-Fi-Ortung) wird in den Wiedergabebildschirm eingeblendet (📖9).
- Das Bild kann durch Verwendung von ViewNX 2 auf einer Karte positioniert werden (📖96).
- Der tatsächliche Aufnahmeort kann sich aufgrund von Unterschieden zwischen den geodätischen Systemen von den mit dem Bild aufgezeichneten Ortungsdaten unterscheiden.

## Zurücksetzen

Den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufrufen →  
Die MENU-Taste drücken →  System → Zurücksetzen

Wenn Sie »Zurücksetzen« auswählen, werden die Kameraeinstellungen auf die Standardwerte zurückgestellt.

- Gewisse Einstellungen wie die im Android OS-Systemmenü werden nicht rückgesetzt.



### Rücksetzen der Dateinummer

Um die Dateinummerierung auf »0001« zurückzusetzen, müssen Sie alle Bilder aus dem internen Speicher bzw. von der Speicherkarte löschen ( 28), bevor Sie »Zurücksetzen« wählen.

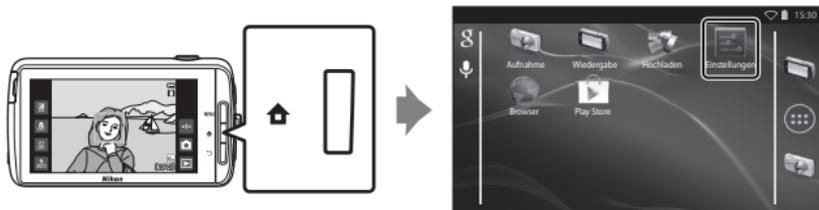
---

## Firmware-Version

Den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufrufen →  
Die MENU-Taste drücken →  System → Firmware-Version

Zur Anzeige der aktuell installierten Firmware-Version der Kamera.

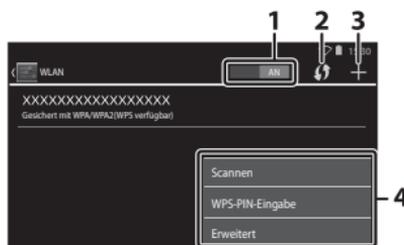
# Grundeinstellungen für Android OS



## WLAN

Die -Taste drücken → Einstellungen → WLAN

Wi-Fi-Einstellungen (Wireless-LAN) konfigurieren.



Option	Beschreibung
1  AN/AUS	Schaltet die Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN) ein oder aus. Wenn die Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN) aktiviert ist, sehen Sie eine Liste der verfügbaren SSIDs (Namen der Wi-Fi-Netzwerke (Wireless-LAN)) auf dem Bildschirm (📖88).
2  WPS	Stellt eine Verbindung zu mobilen Geräten her, die mit der WPS-Tastenfunktion kompatibel sind.
3  Netzwerk hinzufügen	Dient zur manuellen Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk, falls die automatische Verbindungsaufnahme nicht funktioniert.
4 Andere	Die <b>MENU</b> -Taste drücken, um die Wi-Fi-Menüoptionen anzuzeigen und erneut für den Zugriff auf weitere Optionen nach verfügbaren SSIDs (Netzwerkennungen) zu suchen.

## Töne bei Berührung

Die -Taste drücken →  Einstellungen → Töne → Töne bei Berührung

Wählen Sie aus, ob ein Ton bei Auswahl einer Menüoption zu hören sein soll oder nicht.

## Helligkeit

Die -Taste drücken →  Einstellungen → Display → Helligkeit

Verwenden Sie den Schieberegler, um die Monitorhelligkeit einzustellen.

## Monitorabschaltung

Die -Taste drücken →  Einstellungen → Monitorabschaltung

Mit dieser Funktion können Sie die Dauer einstellen, bevor die Kamera in den Monitorabschaltstatus wechselt (📖31). Die Einstellungen sind »**15 Sekunden**«, »**30 Sekunden**«, »**1 Minute**« (Standardeinstellung), »**2 Minuten**«, »**5 Minuten**«, »**10 Minuten**« und »**30 Minuten**«.

### **Monitorabschaltung**

- Unabhängig von der gewählten Option bleibt der Monitor in den unten beschriebenen Situationen für eine festgelegte Zeitspanne eingeschaltet.
  - Während der Wiedergabe einer Diashow: bis zu 30 Minuten
  - Bei Aufnahmen mit Lächeln-Auslöser oder aut. Tierporträtauslöser: fünf Minuten (wenn »**10 Minuten**« oder »**30 Minuten**« gewählt ist, wechselt die Kamera in den Monitorausschaltstatus).
- Bei Filmaufnahmen ist die Monitorabschaltautomatik unterbunden.

## Vorlaufzeit für automatische Abschaltung

Die -Taste drücken →  Einstellungen → Display →  
Vorlaufzeit für automatische Abschaltung

Über dieses Menü können Sie die Zeitspanne für den Ruhezustand (31) vorgeben, nach der sich die Kamera ausschaltet. Die Einstellungen sind »1 Std.« (Standardeinstellung), »3 Std.«, »5 Std.«, »8 Std.«, »12 Std.« und »Aus«.

**Alle ungespeicherten Daten gehen verloren, wenn sich die Kamera nach der eingestellten Zeit ausschaltet.** Es wird empfohlen, die Daten, die Sie behalten möchten, abzuspeichern, bevor die Kamera in den Standby-Modus wechselt.

### Abschaltautomatik

Die Abschaltautomatik funktioniert nicht während des Ladens des Akkus.

---

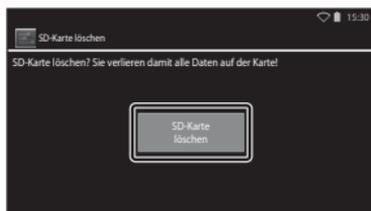
## SD-Karte löschen (Formatieren)

Die -Taste drücken →  Einstellungen → Speicher → SD-Karte löschen

Tippen Sie auf »SD-Karte löschen«, um eine Speicherkarte zu formatieren.

**Beim Formatieren der Speicherkarte gehen alle Daten für immer verloren. Gelöschte Daten können nicht wiederhergestellt werden.** Übertragen Sie wichtige Bilder vor dem Formatieren unbedingt auf einen Computer.

- Schalten Sie während des Formatierens die Kamera nicht aus und öffnen Sie nicht die Abdeckung des Akku- oder Speicherkartenfachs.
- Um das Formatieren abzubrechen, die -Taste drücken.



# Standortzugriff

Die -Taste drücken →  Einstellungen → Standortzugriff

Option	Beschreibung
Zugriff auf meinen Standort	<p>Damit können die Kamera und Programme die über GPS oder Wi-Fi empfangenen Ortsungsdaten verwenden.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Markieren Sie »<b>GPS-Satelliten</b>« oder »<b>Standort per WLAN &amp; Mobilfunknetz</b>« durch Antippen. Entfernen Sie die Markierung von beiden Optionen, um sie auf »<b>AUS</b>« zu setzen.</li><li>• Die Ortsungsdaten, die von GPS-Satelliten empfangen werden, haben Vorrang.</li></ul>
GPS-Satelliten	Mit einem Häkchen markieren, um Ortsungsdaten über GPS zu empfangen.
Standort per WLAN & Mobilfunknetz	Mit einem Häkchen markieren, um Ortsungsdaten über die Wi-Fi-Funktion zu empfangen. <sup>1</sup>
Uhr per GPS stellen <sup>2</sup>	<p>Zum Einstellen der internen Uhr der Kamera (Datum und Uhrzeit) über GPS-Satellitensignale.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Zeitzone (17) ändert sich nicht.</li><li>• Wählen Sie die Option »<b>Uhrzeit festlegen</b>« (17), um die Uhr der Kamera zu stellen.</li></ul>
A-GPS-Datei aktual. <sup>2</sup>	A-GPS-Datei (GPS-Hilfsdatei) aktualisieren. Weitere Einzelheiten siehe »Aktualisieren der A-GPS-Datei« (  66). Die Verwendung der aktuellsten A-GPS-Datei kann die zur Standortbestimmung benötigte Zeitspanne verkürzen.

<sup>1</sup> Sie benötigen eine Internet-Verbindung (88).

<sup>2</sup> Zur Verwendung dieser Funktion die Option »**Zugriff auf meinen Standort**« auf »**AN**« einstellen und dann »**GPS-Satelliten**« durch Antippen mit einem Häkchen markieren.



## Hinweise zu GPS

- Bei der erstmaligen Standortbestimmung, nachdem eine Ortung für ca. 2 Stunden nicht möglich war oder der Akku gewechselt wurde, kann es einige Minuten dauern, bis die Standortinformationen empfangen werden. Nach Wechseln in das Aufnahmeprogramm von einem anderen Programm als der Wiedergabe dauert es einige Sekunden, bis die Standortdaten angezeigt werden.
- Die Positionen der GPS-Satelliten ändern sich ständig. Möglicherweise können Sie die Position nicht bestimmen oder es kann, je nach Standort und Uhrzeit, einige Zeit dauern. Zur Nutzung der GPS-Funktion sollten Sie die Kamera im Freien bei möglichst freiem Himmel verwenden. Der Signalempfang ist besser, wenn die GPS-Antenne (📶) zum Himmel gerichtet ist.
- An folgenden Standorten, die Signale blockieren oder reflektieren, kann eine fehlende oder ungenaue Standortbestimmung resultieren.
  - In Gebäuden oder Untergeschossen
  - Zwischen Hochhäusern
  - Unter Überführungen
  - In Tunneln
  - In der Nähe von Hochspannungsleitungen
  - Zwischen Baumgruppen
  - Unterwasser
- Die Verwendung eines Mobiltelefons mit einem 1,5 GHz-Frequenzsender in der Nähe dieser Kamera kann die Standortbestimmung stören.
- Wenn die Kamera während der Standortbestimmung herumgetragen wird, sollte diese nicht in einem Metallbeutel aufbewahrt werden. Eine Standortbestimmung ist nicht möglich, wenn die Kamera mit metallischen Materialien bedeckt ist.
- Wenn in den Signalen der GPS-Satelliten erhebliche Schwankungen auftreten, kann eine Abweichung von mehreren hundert Metern resultieren.
- Achten Sie während der Standortbestimmung auf Ihre Umgebung.
- Das bei der Wiedergabe von Bildern angezeigte Datum und die Uhrzeit wird anhand der internen Uhr der Kamera zum Zeitpunkt der Aufnahme bestimmt. Die Kamera zeigt nicht den Zeitpunkt an, zudem die Standortdaten für das Bild empfangen wurden.
- Die Standortinformation wird bei Serienaufnahme nur für das erste Bild aufgezeichnet.
- Das Geodätische System für die GPS-Funktion dieser Kamera basiert auf der Norm WGS 84 (World Geodetic System 1984).

## Aktualisieren der A-GPS-Datei

Wählen Sie »**A-GPS-Datei aktual.**«, um mit den folgenden Schritten auf die letzte Version der A-GPS-Datei zu aktualisieren.

- Bei Wi-Fi-Verbindung: Die Kamera lädt die neueste A-GPS-Datei automatisch herunter und aktualisiert die Datei. Weitere Einzelheiten siehe »Einrichten eines Wi-Fi-Netzwerks (Wireless-LAN)« (188).
- Ohne Wi-Fi-Verbindung: Die Kamera prüft die eingesetzte Speicherkarte auf die letzte Version der A-GPS-Datei und führt eine Aktualisierung durch, falls die Datei nicht gefunden wird. In diesem Fall die neueste Version der A-GPS-Datei von der unten aufgeführten Website herunterladen und vor der Aktualisierung in den Ordner »NCFI« der formatierten Speicherkarte kopieren.  
<http://nikonimglib.com/agps3/>

### Hinweise zum Aktualisieren der A-GPS-Datei

- Die A-GPS-Datei ist bei der ersten Standortbestimmung nach dem Kauf der Kamera noch nicht aktiviert. Die Datei wird erst bei der zweiten Standortbestimmung aktiviert.
- Die A-GPS-Datei ist 14 Tage lang gültig. Die Gültigkeitsdauer kann am Update-Bildschirm geprüft werden.
- Wenn die Gültigkeitsdauer der A-GPS-Datei abgelaufen ist, dauert es länger, um die Standortdaten zu empfangen. Es wird empfohlen, die A-GPS-Datei vor Gebrauch der GPS-Funktion zu aktualisieren.

### Hinweise zum Empfang von Standortdaten über Wi-Fi

Falls die Signale von GPS-Satelliten nicht empfangen werden können, die Option »**Standort per WLAN & Mobilfunknetz**« (64) markieren, um Ortungsdaten über Wi-Fi-Geräte in der Nähe und per Internet-Verbindung zu erhalten.

Die über Wi-Fi empfangenen Ortungsdaten sind u. U. ungenau, falls sich folgende Geräte in Kameranähe befinden.

- Wi-Fi-Router
- Mobile Geräte (wie Smartphones), die Tethering verwenden, um einen Wi-Fi-Zugangspunkt zu erzeugen.

Falls Sie Ihre Kamera mit dem Internet verbinden, verwendet sie die Ortungsdaten von diesen Geräten, sobald sie eine SSID (Wi-Fi-Netzwerkennung (Wireless-LAN)) erfasst, ohne eine Verbindung herzustellen. Um zu verhindern, dass die Kamera die Ortungsdaten von einer bestimmten Quelle verwendet, der Netzwerkennung (SSID) die Erweiterung »\_nomap« anfügen, falls die SSID verändert werden kann.

## Sprache

Die -Taste drücken →  Einstellungen → Sprache & Eingabe → Sprache

Wählen Sie die gewünschte Sprache für die Menüs und Meldungen der Kamera aus.

---

## Neustart

Die -Taste drücken →  Einstellungen → Sichern & zurücksetzen → Neustart

Neustart des Computers ausführen.

---

## Auf Werkszustand zurück

Die -Taste drücken →  Einstellungen → Sichern & zurücksetzen → Auf Werkszustand zurück

Verwenden Sie diese Option zum Formatieren des internen Speichers.

**Das Formatieren des internen Speichers löscht unwiderruflich alle installierten Apps, gespeicherten Daten und Einstellungen. Gelöschte Daten können nicht wiederhergestellt werden.**

- Schalten Sie während des Formatierens die Kamera nicht aus und öffnen Sie nicht die Abdeckung des Akkufachs.

### **Formatieren der Speicherkarte**

Markieren Sie die Option »**SD-Karte löschen**«, um den internen Speicher und die Speicherkarte gleichzeitig zu formatieren (63).

# Fehlermeldungen

Falls eine Fehlermeldung erscheint, siehe die Tabelle unten.

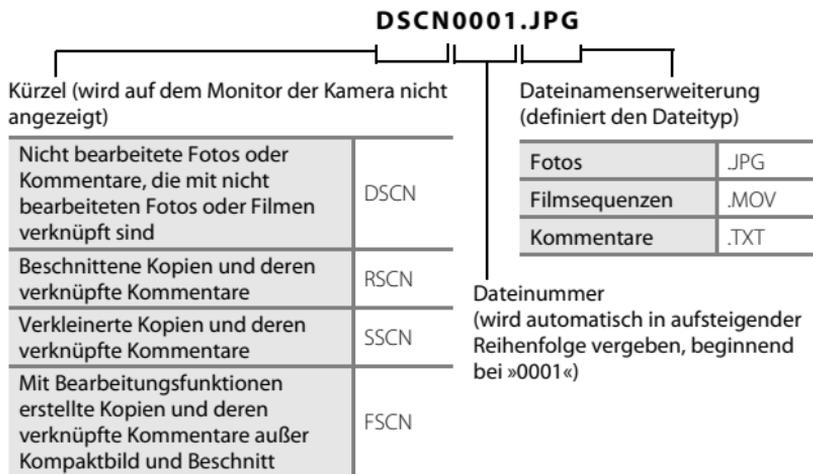
Anzeige	Ursache/Lösung	
Akkutemperatur ist erhöht. Kamera schaltet sich aus.	Die Kamera schaltet sich automatisch aus. Warten Sie mit dem Einsatz, bis sich die Kamera ausreichend abgekühlt hat.	-
Automatische Abschaltung der Kamera zum Schutz vor Überhitzung.		
Akku heiß Der Ladevorgang wurde gestoppt.	Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie den Akku vor dem erneuten Einsatz abkühlen.	30
Kamera überhitzt Wi-Fi wird deaktiviert.	Das Innere der Kamera hat sich überhitzt, weshalb die Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN) unterbrochen wurde. Drücken Sie »OK« und lassen Sie die Kamera vor dem erneuten Einsatz abkühlen.	-
Kamera überhitzt Funkverbindung deaktiviert.	Das Innere der Kamera hat sich überhitzt, weshalb die Verbindung zwischen Kamera und mobilem Gerät unterbrochen wurde. Drücken Sie »OK« und lassen Sie die Kamera vor dem erneuten Einsatz abkühlen.	-
Bitte haben Sie einen Moment Geduld.	Es können keine anderen Vorgänge durchgeführt werden, bis der Verarbeitungsvorgang beendet ist. Warten Sie, bis die Meldung automatisch erlischt, sobald der Verarbeitungsvorgang beendet ist. Öffnen Sie keinesfalls die Abdeckung des Akku- oder Speicherkartenfachs während des Verarbeitungsvorgangs.	-
Diese Speicherkarte kann nicht verwendet werden.	Beim Zugriff auf die Speicherkarte trat ein Fehler auf. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie eine der empfohlenen Karten.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Kontakte der Speicherkarte sauber sind.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte richtig eingesetzt ist.</li> </ul>	 20 14
Diese Speicherkarte kann nicht gelesen werden.		
Störung beim Ladevorgang	Beim Bedienen der Kamera trat ein Ladefehler auf. Das USB-Kabel von der Kamera trennen.	12
Zu wenig Speicher	Löschen Sie Bilder oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.	14, 28, 76

Anzeige	Ursache/Lösung	
Das Bild kann nicht gespeichert werden.	Beim Speichern des Bilds ist ein Fehler aufgetreten. Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	14,  63,  67
	Alle zulässigen Dateinummern der Kamera wurden bereits vergeben. Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	14,  63,  67
	Zum Speichern der Kopie ist nicht ausreichend Speicherplatz vorhanden. Löschen Sie Bilder aus dem Zielordner.	28
Gewünschte Modifikation auf dieses Bild nicht anwendbar.	Sicherstellen, dass die Bedingungen zur Bearbeitung erfüllt sind.	 13
Filmsequenz kann nicht gespeichert werden.	Zeitüberschreitungsfehler bei der Aufzeichnung einer Filmsequenz auf Speicherkarte. Verwenden Sie eine Speicherkarte mit höherer Schreibgeschwindigkeit.	74,  20
Der Speicher enthält keine Bilder.	Es sind keine Bilder im internen Speicher oder auf der Speicherkarte vorhanden. <ul style="list-style-type: none"> <li>Entnehmen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, um Bilder aus dem internen Speicher wiederzugeben.</li> <li>Zum Kopieren der im internen Speicher der Kamera gespeicherten Bilder auf eine Speicherkarte die <b>MENU</b>-Taste drücken, um »<b>Kopieren</b>« im Wiedergabemenü auszuwählen.</li> </ul>	15   47
Ziehen Sie das HDMI-Kabel ab.	Während Kamera und Fernsehgerät über ein HDMI-Kabel verbunden sind, ist das Aufnahmeprogramm aktiviert. <ul style="list-style-type: none"> <li>Beim Anschluss über ein HDMI-Kabel können keine Bilder aufgenommen werden.</li> <li>Ziehen Sie das HDMI-Kabel ab.</li> </ul>	94,  14
USB-Speicher ausschalten.	Die Kamera wurde während der Verbindung mit einem Computer bedient. <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Funktionen der Kamera sind jedoch eingeschränkt, solange die USB-Speicheroption aktiviert ist.</li> <li>Zum Ausschalten der USB-Speicherung die -Taste drücken, um den Startbildschirm aufzurufen. Dann das Benachrichtigungsfeld öffnen und »<b>USB-Speicher deaktivieren</b>« auf dem Monitor antippen.</li> </ul>	81, 95, 97
Die Datei enthält keine Bilddaten.	Die Datei ist nicht mit dieser Kamera erstellt worden. Das Bild auf dem Computer oder anderen Gerät wiedergeben, mit dem die Datei erstellt oder bearbeitet wurde.	-

Anzeige	Ursache/Lösung	
Alle Bilder sind ausgeblendet.	Es sind keine Bilder für eine Diashow usw. verfügbar.	–
Das Bild kann nicht gelöscht werden (es ist geschützt).	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Bild ist geschützt. Heben Sie den Schutz auf.</li> <li>Das Bild ist einer Timeline angefügt. Das Bild aus der Timeline entfernen.</li> </ul>	 42 66, 69, 70
GPS-Daten konnten nicht erfasst werden.	Die Uhr der Kamera ist nicht korrekt eingestellt. Ändern Sie Ort oder Zeit, und legen Sie den Ort erneut fest.	–
Keine A-GPS-Datei gefunden.	Die Kamera kann keine A-GPS-Datei zur Aktualisierung finden. Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk (Wireless-LAN) herstellen oder eine Speicherkarte mit der neuesten A-GPS-Datei einsetzen.	 66
Aktualisierung fehlgeschlagen.	Die A-GPS-Datei kann nicht aktualisiert werden. Die A-GPS-Datei ist u. U. korrupt.	 66
Zum Beenden erneut drücken.	<p>Diese Meldung wird eingeblendet, wenn Sie die Taste  auf dem Aufnahmebildschirm drücken.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren, drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.</li> <li>Um die Aufnahmebetriebsart zu verlassen, drücken Sie erneut die Taste . Beim Verlassen der Aufnahmebetriebsart erscheint der Startbildschirm.</li> </ul>	3
Systemfehler	In der Kameraelektronik ist ein Fehler aufgetreten. Schalten Sie die Kamera aus, entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein. Schalten Sie dann die Kamera wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	10, 18, 30

# Dateinamen

Die Dateinamen der Bilder oder Filmsequenzen setzen sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:



- Die Dateinamen von Kommentaren weisen den gleichen Kürzel und die selbe Dateinummer wie die mit ihnen verknüpften Bilder auf.





# Technische Hinweise und Index

<b>Pflege des Produkts .....</b>	<b>2</b>
Die Kamera .....	2
Hinweise zum Akku .....	3
Netzadapter mit Akkuladefunktion .....	4
Speicherkarten .....	5
<b>Reinigung und Lagerung .....</b>	<b>6</b>
Reinigung .....	6
Datenspeicherung .....	6
<b>Lösungen für Probleme .....</b>	<b>7</b>
<b>Technische Daten .....</b>	<b>15</b>
Empfohlene Speicherkarten .....	20
<b>Index .....</b>	<b>23</b>

# Pflege des Produkts

## Die Kamera

Bitte beachten Sie bei der Benutzung und Aufbewahrung Ihres Nikon-Produkts die folgenden Vorsichtsmaßnahmen neben den Warnhinweisen in »Sicherheitshinweise« (☞vii–ix), um eine lange Lebensdauer Ihres Nikon-Produkts sicherzustellen.

### ✓ **Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus.**

Es darf nicht in Wasser eingetaucht und keiner hohen Feuchtigkeit bzw. Nässe ausgesetzt werden.

### ✓ **Lassen Sie die Kamera nicht fallen.**

Heftige Stöße, Erschütterungen und starke Vibrationen können zu Fehlfunktionen führen.

### ✓ **Behandeln Sie das Objektiv und alle übrigen beweglichen Komponenten mit Vorsicht.**

Wenden Sie bei der Handhabung des Objektivs, des Objektivverschlusses, des Monitors und der Abdeckung für das Akku- bzw. Speicherkartenfach keine Gewalt an. Diese Komponenten sind besonders empfindlich. Gewalteinwirkung auf den Objektivverschluss kann zu Fehlfunktionen oder zu einer Beschädigung des Objektivs führen. Bei einer Beschädigung des Monitors (z. B. Bruch) besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

### ✓ **Richten Sie das Objektiv nicht für längere Zeit auf starke Lichtquellen.**

Achten Sie beim Fotografieren und bei der Aufbewahrung der Kamera darauf, dass kein direktes Sonnenlicht und kein Licht anderer starker Lichtquellen in das Objektiv fällt. Intensiver Lichteinfall kann den Bildsensor beschädigen und helle Flecken in Aufnahmen zur Folge haben.

### ✓ **Halten Sie die Kamera von starken Magnetfeldern fern**

Verwenden und lagern Sie die Kamera nicht in der unmittelbaren Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Strahlung oder magnetische Felder erzeugen. Hohe statische Ladungen oder magnetische Felder, die beispielsweise von Radios oder Fernsehern erzeugt werden, können die Wiedergabe auf dem Monitor stören, zu Datenverlust auf der Speicherkarte führen oder die Kameraelektronik beschädigen.

### ✓ **Setzen Sie die Kamera keinen starken Temperaturschwankungen aus.**

Durch plötzliche Temperaturänderungen (beispielsweise beim Verlassen eines gut beheizten Gebäudes an einem kalten Wintertag) kann Feuchtigkeit im Inneren des Gehäuses kondensieren. Um eine Kondenswasserbildung zu vermeiden, sollten Sie die Kamera in einer Tasche oder Plastiktüte aufbewahren, wenn Sie einen Ort mit deutlich höherer oder niedrigerer Temperatur aufsuchen.



## **Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Stromversorgung unterbrechen oder eine Speicherkarte entnehmen.**

Nehmen Sie niemals den Akku heraus, wenn die Kamera eingeschaltet ist oder während die Kamera mit dem Speichern oder Löschen von Daten beschäftigt ist. Es besteht die Gefahr, dass Daten unwiederbringlich verloren gehen oder dass die Kameraelektronik beschädigt wird.



## **Hinweise zum Monitor**

- Der Monitor und der elektronische Sucher wurden mit höchster Präzision gefertigt. Mindestens 99,99 % der gesamten Pixel dieser Displays sind funktionsfähig und höchstens 0,01 % der Pixel fehlen oder sind defekt. So können die Displays Pixel enthalten, die immer (weiß, rot, blau oder grün) oder gar nicht leuchten (schwarz). Dies stellt jedoch keine Fehlfunktion dar und die aufgenommenen Bilder werden dadurch nicht beeinträchtigt.
- Bei hellem Umgebungslicht sind die Bilder auf dem Monitor möglicherweise schwer zu erkennen.
- Der Monitor verfügt über eine LED-Hintergrundbeleuchtung. Falls die Hintergrundbeleuchtung schwächer werden oder flackern sollte, wenden Sie sich bitte an den Nikon-Kundendienst.

## **Hinweise zum Akku**

Vor der Verwendung sicherstellen, dass die Vorsichtshinweise »Sicherheitshinweise« (📖vii–ix) gelesen und befolgt werden.

- Prüfen Sie vor der Verwendung der Kamera den Ladezustand des Akkus und laden Sie ihn gegebenenfalls auf bzw. tauschen Sie ihn aus. Versuchen Sie nicht, einen vollständig aufgeladenen Akku weiter aufzuladen, da dies seine Leistungsfähigkeit beeinträchtigt. Bei wichtigen Gelegenheiten sollten Sie nach Möglichkeit immer einen vollständig aufgeladenen Ersatzakku mit sich führen.
- Verwenden Sie den Akku nicht bei Umgebungstemperaturen unter 0 °C oder über 40 °C.
- Den Akku bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C bis 35 °C vor dem Gebrauch aufladen.
- Beim Aufladen des Akkus in der Kamera durch den Netzadapter mit Akkuladefunktion oder am Computer kann die Ladekapazität bei Umgebungstemperaturen von 45 °C bis 60 °C abnehmen.
- Der Akku wird bei einer Umgebungstemperatur unter 0 °C oder über 60 °C nicht aufgeladen.
- Bitte beachten Sie, dass sich der Akku durch den Gebrauch erwärmt und heiß werden kann. Lassen Sie ihn vor dem Aufladen zunächst abkühlen. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu einer Beschädigung des Akkus führen, seine Leistungsfähigkeit vermindern oder den Ladevorgang beeinträchtigen.
- Bei niedrigen Temperaturen verringert sich die Leistungsfähigkeit von Akkus. Falls ein schwacher Akku bei niedrigen Temperaturen verwendet wird, schaltet sich die Kamera möglicherweise nicht ein. Vor Aufnahmen bei niedrigen Temperaturen (z. B. bei Außenaufnahmen an kalten Tagen) sollten Sie den Akku vollständig aufladen. Führen Sie Ersatzakkus mit und achten Sie darauf, dass diese ausreichend vor Kälte geschützt sind. Durch Erwärmen eines entnommenen Akkus kann die kältebedingte Leistungsverminderung in der Regel wieder aufgehoben werden.
- Verschmutzte Kontakte können die Kamerafunktion beeinträchtigen. Wenn die Akkukontakte verschmutzt sind, wischen Sie sie vor der Verwendung mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.

- Wenn der Akku längere Zeit nicht benutzt werden soll, legen Sie ihn in die Kamera ein und entladen Sie ihn vollständig, bevor Sie ihn zur Aufbewahrung herausnehmen. Der Akku sollte an einem kühlen Ort mit einer Umgebungstemperatur von 15 °C bis 25 °C gelagert werden. Bewahren Sie den Akku nicht an einem heißen oder extrem kalten Ort auf.
- Nehmen Sie den Akku stets aus der Kamera oder dem optionalen Akkuladegerät heraus, wenn diese nicht verwendet werden. Eingesetzte Akkus werden allmählich entladen, selbst wenn sie nicht benutzt werden. Dies kann zu exzessivem Entladen und zum vollständigen Funktionsverlust führen. Das Ein- und Ausschalten der Kamera bei niedrigem Akkuladestand kann die Lebensdauer des Akkus beeinträchtigen.
- Der Akku sollte mindestens alle 6 Monate aufgeladen und anschließend wieder vollständig entladen werden, bevor er erneut gelagert wird.
- Nach dem Entfernen des Akkus aus der Kamera oder dem optionalen Akkuladegerät die mitgelieferte Akku-Schutzkappe anbringen und den Akku an einem kühlen Ort aufbewahren.
- Wenn ein bei Raumtemperatur verwendeter Akku plötzlich beginnt, sich deutlich schneller zu entladen, so ist dies ein Zeichen für seine Alterung und er sollte ersetzt werden. Erwerben Sie einen neuen Akku des Typs EN-EL23.
- Akkus, die das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben und schon nach kurzer Zeit entladen sind, müssen durch neue Akkus ersetzt werden. Akkus können umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bitte führen Sie nicht mehr verwendbare Akkus der in Ihrem Land üblichen Wertstoffverwertung (Recycling) zu.

## Netzadapter mit Akkuladefunktion

Vor der Verwendung sicherstellen, dass die Vorsichtshinweise »Sicherheitshinweise« (📖vii–ix) gelesen und befolgt werden.

- Der Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-71P darf nur mit kompatiblen Geräten verwendet werden. Niemals mit einem anderen Modell oder Fabrikat verwenden.
- Keinesfalls ein anderes USB-Kabel als das Kabel UC-E21 verwenden. Die Verwendung eines anderen USB-Kabels als UC-E21 kann Überhitzung, Brand oder elektrische Schläge zur Folge haben.
- Der EH-71P kann an AC 100 V–240 V, 50/60 Hz Steckdosen verwendet werden. Benutzen Sie bei der Verwendung in anderen Ländern ggf. einen Netzsteckeradapter (im Handel erhältlich). Wenden Sie sich für weitere Informationen zu Netzsteckeradaptern an Ihr Reisebüro.
- Verwenden Sie ausschließlich den Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-71P für diese Kamera. Keinesfalls einen handelsüblichen USB-Netzadapter oder ein Akkuladegerät für Mobiltelefone verwenden. Andernfalls kann es zur Überhitzung kommen oder die Kamera kann beschädigt werden.

## Speicherkarten

- Verwenden Sie ausschließlich SDHC-/SDXC-MikroSpeicherkarten. Siehe »Empfohlene Speicherkarten« (S. 20) für Einzelheiten über Speicherkarten.
- Befolgen Sie unbedingt die Vorsichtsmaßnahmen in der Dokumentation, die der Speicherkarte beiliegt.
- Befestigen Sie keine Aufkleber oder Etiketten auf der Speicherkarte.
- Wenn Sie zum ersten Mal eine Speicherkarte in diese Kamera einsetzen, die zuvor in einem anderen Gerät verwendet wurde, stellen Sie sicher, dass sie mit dieser Kamera formatiert wird. Wir empfehlen, neue Speicherkarten vor der Verwendung mit dieser Kamera zu formatieren.
- Bitte beachten Sie: Beim **Formatieren werden alle Bilder und sonstigen Daten auf der Speicherkarte unwiderruflich gelöscht**. Erstellen Sie vor dem Formatieren der Speicherkarte Sicherungskopien von allen Bildern, die Sie behalten möchten.
- Während Daten auf der Speicherkarte gespeichert bzw. von der Speicherkarte gelöscht oder zum Computer übertragen werden, keinesfalls folgende Aktionen ausführen. Andernfalls können Kamera und Speicherkarte beschädigt werden oder Daten verloren gehen:
  - Öffnen Sie das Akkufach, um den Akku zu entfernen/einzusetzen.
  - Öffnen Sie die Speicherkartenfach-Abdeckung, um eine Speicherkarte zu entnehmen oder einzusetzen.
  - Schalten Sie die Kamera aus.
  - Trennen Sie den Netzadapter vom Stromnetz.
- Formatieren Sie die Speicherkarte nicht mit einem Computer.

# Reinigung und Lagerung

## Reinigung

Verwenden Sie niemals Alkohol, Verdünner oder andere scharfe Reinigungsmittel.

Objektiv	Berühren Sie die Frontlinse nicht mit den Fingern. Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg (geeignete Blasebälge sind im Fotofachhandel erhältlich). Fingerabdrücke und andere Ablagerungen auf dem Objektiv, die sich mit dem Blasebalg nicht entfernen lassen, können mit einem weichen Tuch abgewischt werden. Wischen Sie dabei vorsichtig in kreisenden Bewegungen von der Mitte des Objektivs/Projektionsfensters immer weiter nach außen bis zum Rand. Sollte sich das Objektiv auf diese Weise nicht reinigen lassen, verwenden Sie ein fusselfreies Tuch und feuchten es leicht mit einer handelsüblichen Optik-Reinigungsflüssigkeit an.
Monitor	Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg. Fingerabdrücke und andere Ablagerungen auf dem Monitor entfernen Sie vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch. Üben Sie dabei keinen Druck auf das Monitorglas aus. Wischen mit übermäßigem Kraftaufwand oder einem harten Tuch kann den Monitor beschädigen und Störungen verursachen.
Gehäuse	Entfernen Sie Staub, Schmutz oder Sand mit einem Blasebalg und wischen Sie anschließend vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch nach. Wischen Sie nach einer Verwendung der Kamera am Strand oder anderen sandigen oder salzhaltigen Umgebungen sämtlichen Sand, Staub oder Salz mit einem mit Süßwasser leicht angefeuchteten Tuch ab und lassen Sie sie gründlich trocknen. <b>Schäden, die durch Eindringen von Fremdkörpern in das Kameragehäuse entstehen, sind nicht durch die Garantie oder Gewährleistung abgedeckt.</b>

## Datenspeicherung

Schalten Sie die Kamera aus, wenn sie gerade nicht verwendet wird. Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige der Kamera erloschen ist, bevor Sie sie weglegen. Nehmen Sie den Akku aus der Kamera heraus, wenn sie längere Zeit nicht benutzt wird. Lagern Sie die Kamera nicht zusammen mit Naphthalin oder Kampfer-Mottenkugeln und beachten Sie folgende Punkte:

- Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke elektromagnetische Felder erzeugen (z. B. Fernseher oder Radios)
- Bewahren Sie die Kamera nicht bei Temperaturen unter  $-10^{\circ}\text{C}$  oder über  $50^{\circ}\text{C}$  auf
- Bewahren Sie die Kamera nicht in schlecht belüfteten Räumen oder in Räumen mit einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 60 % auf

Um einem Schimmelpilzbefall vorzubeugen, sollten Sie die Kamera mindestens einmal pro Monat aus ihrem Behältnis herausnehmen und auf Funktionstüchtigkeit prüfen: Schalten Sie die Kamera ein und betätigen Sie den Auslöser mehrere Male, bevor Sie sie wieder weglegen.

Zum Lagern des Akkus siehe »Hinweise zum Akku« (🔋 3) in »Pflege des Produkts«.

# Lösungen für Probleme

Bei einer Funktionsstörung Ihrer Kamera prüfen Sie die mögliche Fehlerursache anhand der nachstehenden Prüfliste, bevor Sie sich an einen Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst wenden.

## Stromversorgung, Monitor und Einstellungen

Problem	Ursache/Lösung	
Die Kamera ist eingeschaltet, reagiert aber nicht.	Warten Sie, bis die Aufnahme beendet ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie die Kamera aus. Wenn sich die Kamera nicht ausschalten lässt, entnehmen Sie den Akku oder die Batterien und setzen Sie sie erneut ein. Falls Sie die Kamera über einen Netzadapter mit Strom versorgen, trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter und schließen Sie ihn erneut an. Beachten Sie, dass alle Daten, die aktuell aufgenommen werden, dabei verlorengehen. Daten, die bereits aufgenommen wurden, sind jedoch von einer Unterbrechung der Stromversorgung nicht betroffen.	30,  72
Akku in der Kamera kann nicht geladen werden.	Alle Anschlüsse überprüfen.	12
Kamera kann nicht eingeschaltet werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Akku ist erschöpft.</li> </ul>	12, 18
Die Kamera schaltet sich unvermittelt aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Kamera wurde durch die Ausschaltautomatik ausgeschaltet.</li> <li>• Die Temperatur in der Kamera ist zu hoch. Die Kamera und die Speicherkarte abkühlen lassen und die Kamera erneut einschalten.</li> <li>• Kamera und Akku funktionieren bei niedrigen Temperaturen u. U. nicht ordnungsgemäß.</li> <li>• Der Akku ist entladen.</li> </ul>	31 18,  68  3 12, 18
Auf dem Monitor erscheint kein Bild.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Kamera ist ausgeschaltet.</li> <li>• Kamera befindet sich im Monitorausschaltstatus oder im Ruhezustand. Ein-/Ausschalter drücken.</li> </ul>	18 31,  62
Die Kamera wird heiß.	Die Kamera kann heiß werden, wenn längere Zeit Filme aufgezeichnet werden oder wenn die Kamera in warmer Umgebung verwendet wird; dies ist keine Fehlfunktion.	–

Problem	Ursache/Lösung	
Das Bild auf dem Monitor ist schlecht zu erkennen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie die Helligkeit des Monitors ein.</li> <li>• Der Monitor ist verschmutzt. Reinigen Sie den Monitor.</li> </ul>	86,  62  6
Datum und Uhrzeit der Aufnahme sind nicht korrekt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Uhr der Kamera nicht eingestellt ist, blinkt bei der Aufnahme sowie beim Aufzeichnen von Filmsequenzen das Symbol »Keine Datumeinstellung«. Datum und Uhrzeit werden für Bilder als »00/00/0000 00:00« angezeigt, bevor die Uhr der Kamera gestellt wird. Für Filme erfolgt keine Datums- und Uhrzeitangabe, wenn die Uhr der Kamera nicht gestellt ist. Stellen Sie Datum und Uhrzeit über die Option »<b>Datum &amp; Uhrzeit</b>« im Android OS-Systemmenü korrekt ein.</li> <li>• Die Uhr der Kamera ist nicht so genau wie normale Uhren. Daher die Zeitanzeige der Uhr der Kamera regelmäßig mit einer genauen Uhr vergleichen und ggf. korrigieren.</li> </ul>	17          17
Auf dem Monitor erscheinen keine Anzeigen.	Im Systemmenü wurde » <b>Info-Automatik</b> « für » <b>Bildinfos</b> « unter » <b>Monitor</b> « vorgegeben.	77,  53
» <b>Datumsaufdruck</b> « ist nicht verfügbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Einstellung »<b>Datum &amp; Uhrzeit</b>« wurde im Android OS-Systemmenü nicht ausgeführt.</li> </ul>	17
Das Datum wird nicht auf Bildern einbelichtet, obwohl » <b>Datumsaufdruck</b> « aktiviert ist.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es ist eine weitere Funktion aktiviert, die eine Verwendung von »<b>Datumsaufdruck</b>« unterbindet.</li> <li>• Die gewählte Aufnahmebetriebsart unterstützt nicht die Funktion »<b>Datumsaufdruck</b>«.</li> <li>• Das Datum kann nicht auf Filme einbelichtet werden.</li> </ul>	59   54  –
Die Kameraeinstellungen wurden zurückgesetzt.	Die Batterie der Uhr der Kamera ist entladen. Alle Einstellungen wurden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.	17

Problem	Ursache/Lösung	
Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN) schaltet sich aus und lässt sich nicht mehr aktivieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>In seltenen Fällen schaltet sich die Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN) aus und lässt sich nicht mehr aktivieren.</li> <li>Starten Sie die Kamera neu und aktivieren Sie dann die Wi-Fi-Einstellungen (Wireless-LAN).</li> </ul>	3, 87,  67
Deutliches Betriebsgeräusch von der Kamera.	Falls » <b>Autofokus</b> « auf » <b>Permanenter AF</b> « gesetzt ist, sowie in gewissen Aufnahmebetriebsarten ist das Fokussiergeräusch der Kamera deutlich zu hören.	75

## Aufnahme

Problem	Ursache/Lösung	
Die Kamera nimmt kein Bild auf.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Drücken Sie den Auslöser, falls sich die Kamera im Wiedergabemodus befindet oder ein Einstellposten bzw. das Systemmenü angezeigt wird.</li> </ul>	26
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Akku ist erschöpft.</li> <li>Während die Blitzgerät-Kontrollleuchte blinkt, wird das Blitzgerät geladen.</li> </ul>	18 47
Wechsel in Aufnahmemodus nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Trennen Sie das HDMI-Kabel bzw. USB-Kabel ab.</li> </ul>	94,  14
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Deaktivieren Sie die USB-Speicherung.</li> </ul>	95
Die Kamera kann nicht scharf stellen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Motiv ist zu nah. Versuchen Sie Aufnahmen mittels Nahaufnahme, Einfachautomatik oder mit dem Motivprogramm »<b>Nahaufnahme</b>«.</li> </ul>	34, 39, 51
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das vorgesehene Motiv eignet sich nicht für Autofokus.</li> </ul>	62
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Setzen Sie die Option »<b>AF-Hilfslicht</b>« im Systemmenü auf »<b>Automatik</b>«.</li> <li>Schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein.</li> </ul>	77,  56 18, 30
Die Bilder sind verwackelt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verwenden Sie das Blitzgerät.</li> </ul>	47
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erhöhen Sie den Wert von »<b>ISO-Empfindlichkeit</b>«.</li> </ul>	56,  29
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aktivieren Sie den Bildstabilisator.</li> </ul>	77,  55
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verwenden Sie <b>BSS</b> (Best Shot Selector).</li> <li>Verwenden Sie zur Aufnahme ein Stativ, um die Kamera zu stabilisieren (gleichzeitige Verwendung des Selbstauslösers ist noch effektiver).</li> </ul>	 30 49

Problem	Ursache/Lösung	
Bei Aufnahmen mit Blitzlicht erscheinen helle Flecken im Bild.	Das Blitzlicht wird von Partikeln in der Luft reflektiert. Setzen Sie den Blitzmodus auf  («Aus»).	47
Das Blitzgerät löst nicht aus.	• Der Blitzmodus ist auf  («Aus») gesetzt.	48
	• Es wurde ein Motivprogramm gewählt, das Blitzeinsatz unterbindet.	53
	• Als Aufnahmemodus wurde Film gewählt.	72
	• Eine weitere Funktion, die den Blitz unterbindet, ist aktiviert.	57
Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.	• Im Systemmenü ist » <b>Digitalzoom</b> « auf » <b>Aus</b> « gesetzt.	77,  56
	• Der Digitalzoom ist unter folgenden Umständen nicht verfügbar:	37
	- Bei Verwendung der Motivprogramme » <b>Porträt</b> «, » <b>Nachtporträt</b> «, » <b>Gegenlicht</b> « (wenn » <b>HDR</b> « auf » <b>Ein</b> « gesetzt ist), » <b>Einfach-Panorama</b> « oder » <b>Tierporträt</b> «.	44
	- Bei Aufnahmen im Smart-Porträt-Modus	44
	- Touchscreen-Funktion steht auf » <b>Motivverfolgung</b> «	56,  26
	- Bei Auswahl von » <b>16er-Serie</b> « für die Einstellung » <b>Serienaufnahme</b> «.	56,  30
» <b>Bildqualität/-größe</b> « ist nicht verfügbar.	Es ist eine weitere Funktion aktiviert, die eine Verwendung von » <b>Bildqualität/-größe</b> « unterbindet.	57
Beim Auslösen des Verschlusses ertönt kein Signal.	• Im Systemmenü wurde » <b>Aus</b> « für » <b>Auslösesignal</b> « gewählt. Bei einigen Aufnahmebetriebsarten und Einstellungen ist kein Ton zu hören, auch wenn » <b>Ein</b> « gewählt ist.	77,  57
	• Der Lautsprecher ist verdeckt. Verdecken Sie den Lautsprecher nicht.	2, 22
AF-Hilfslicht funktioniert nicht.	Im Systemmenü wurde » <b>AF-Hilfslicht</b> « auf » <b>Aus</b> « gesetzt. Abhängig von der Position des Fokussmessfelds oder vom aktuellen Motivprogramm spricht das AF-Hilfslicht möglicherweise nicht an, auch wenn » <b>Automatik</b> « gewählt ist.	77,  56

Problem	Ursache/Lösung	
Die Bilder sind verschmiert.	Das Objektiv ist verschmutzt. Reinigen Sie das Objektiv.	 6
Die Farben wirken unnatürlich.	Der Weißabgleich ist nicht auf die Farbtemperatur der Lichtquelle abgestimmt.	56,  32
In der Aufnahme zeigt sich eine körnige Struktur aus hellen Pixeln («Rauschen»).	Belichtungszeit zu langsam oder ISO-Empfindlichkeit aufgrund von dunklem Motiv hoch. Das Rauschen lässt sich folgendermaßen reduzieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Blitzverwendung</li> <li>• Wählen Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit</li> </ul>	47 56,  29
Die Aufnahmen sind zu dunkel (unterbelichtet).	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Blitzmodus ist auf  («Aus») gesetzt.</li> <li>• Das Blitzfenster ist verdeckt.</li> <li>• Das Motiv befindet sich außerhalb der Reichweite des Blitzes.</li> <li>• Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an.</li> <li>• Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit.</li> <li>• Das Motiv befindet sich im Gegenlicht. Wählen Sie das Motivprogramm »<b>Gegenlicht</b>« oder setzen Sie den Blitzmodus auf  («Aufhellblitz»).</li> </ul>	47 22 51 52 56,  29 40, 47
Die Aufnahmen sind zu hell (überbelichtet).	Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an.	52
Die Blitzeinstellung  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) erzielt nicht das gewünschte Ergebnis.	Bei der Aufnahme von Bildern mit der Einstellung  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) bzw. bei Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts im Modus » <b>Nachtporträt</b> « kann sich die Rote-Augen-Korrektur u. U. auf Bildbereiche auswirken, die nicht vom Rote-Augen-Effekt betroffen sind. Verwenden Sie ein anderes Motivprogramm als » <b>Nachtporträt</b> « und ändern Sie die Blitzeinstellung auf eine andere Option als  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts). Versuchen Sie anschließend erneut, ein Bild aufzunehmen.	39, 48
Hauttöne werden nicht weich gezeichnet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In bestimmten Aufnahmesituationen werden Gesichtstöne möglicherweise nicht weich gezeichnet.</li> <li>• Wählen Sie für Bilder mit vier oder mehr Gesichtern die Option »<b>Haut-Weichzeichnung</b>« aus dem Überarbeitungs Menü.</li> </ul>	62 70,  11

Problem	Ursache/Lösung	
Speichern von Bildern dauert lange.	<p>Unter folgenden Bedingungen dauert das Speichern von Bildern möglicherweise länger als sonst:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei aktivierter Rauschunterdrückung.</li> <li>• Im Blitzmodus  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts).</li> <li>• Bei Aufnahmen im Motivprogramm <b>»Gegenlicht«</b> (wenn <b>»HDR«</b> auf <b>»Ein«</b> gesetzt ist).</li> <li>• Wenn für die Aufnahme die Haut-Weichzeichnung aktiviert wurde.</li> </ul>	– 48 40 56,  36
Ein ringförmiges Band oder ein regenbogenfarbiger Streifen erscheint im Monitor oder den Bildern.	Bei Aufnahmen mit Gegenlicht oder bei einer starken Lichtquelle (wie Sonnenlicht) im Bildausschnitt kann ein ringförmiges Band oder ein regenbogenfarbiger Streifen (Geisterbild) auftreten. Ändern Sie die Position der Lichtquelle bzw. wählen Sie den Bildausschnitt so, dass die Lichtquelle sich nicht im Bildausschnitt befindet, und versuchen Sie es erneut.	–
Einige Aufnahmefunktionen können nicht verwendet werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bis Android OS vollständig hochgefahren ist, können Sie nur eine begrenzte Anzahl von Bildern aufnehmen und die Aufnahmeeinstellungen nicht verändern. Warten Sie etwas, bevor Sie Einstellung oder die Aufnahmefunktion konfigurieren.</li> <li>• Gewisse Kamerafunktionen stehen bei heruntergeladenen Aufnahmeanwendungen u. U. nicht voll zur Verfügung.</li> </ul>	19 93

## Wiedergabe

Problem	Ursache/Lösung	
Die Bilddatei kann nicht angezeigt werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Kamera kann keine Bilder wiedergeben, die mit einer Digitalkamera eines anderen Fabrikats oder Modells aufgenommen wurden.</li> <li>• Diese Kamera kann keine Filmsequenzen wiedergeben, die mit einer Digitalkamera eines anderen Fabrikats oder Modells aufgenommen wurden.</li> <li>• Diese Kamera kann u. U. mit einem Computer bearbeitete Bilder nicht wiedergeben.</li> </ul>	–

Problem	Ursache/Lösung	
Bei der Bildwiedergabe ist keine Ausschnittsvergrößerung möglich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilder, die mit einer anderen Kamera als dieser aufgenommen wurden, können u.U. nicht vergrößert werden.</li> <li>• Ausschnittsvergrößerung kann nicht bei Filmen oder Kompaktbildern verwendet werden.</li> </ul>	– –
Bilder können nicht bearbeitet werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gewisse Bilder können nicht bearbeitet werden. Bereits bearbeitete Bilder können nicht erneut bearbeitet werden.</li> <li>• Es ist nicht genug Speicherplatz im internen Speicher oder auf der Speicherkarte.</li> <li>• Die Kamera kann keine Bilder bearbeiten, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden.</li> <li>• Die für Fotos verwendeten Bearbeitungsfunktionen sind nicht für Filmsequenzen verfügbar.</li> </ul>	70,  – 70,  –
Kommentare können nicht hinzugefügt/bearbeitet werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Bild ist geschützt. Den Schutz des Bildes aufheben.</li> <li>• Es ist nicht genug Speicherplatz im internen Speicher oder auf der Speicherkarte.</li> </ul>	28, 33, 70
Kommentare können nicht gelöscht werden.	Falls Sie alle Kommentare mit  (bearbeiten) löschen, können Sie die Bearbeitung nicht beenden. Verwenden Sie  (löschen) zur Löschung von Kommentaren.	33
Timeline kann nicht bearbeitet werden.	Es ist nicht genug Speicherplatz im internen Speicher oder auf der Speicherkarte.	28, 66
Bilder werden auf einem Fernseher nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie die korrekte Option für »HDMI«.</li> <li>• HDMI-Kabel und USB-Kabel sind gleichzeitig an die Kamera angeschlossen.</li> <li>• Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Entnehmen Sie die Speicherkarte, um Bilder aus dem internen Speicher wiederzugeben.</li> </ul>	77,  94, 97,  14 14
Nikon Transfer 2 startet nicht, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen wird.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Kamera ist ausgeschaltet.</li> <li>• Der Akku ist erschöpft.</li> <li>• USB-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Betriebssysteme kompatibel sind.</li> <li>• Die Kamera wird vom Computer nicht erkannt.</li> <li>• Siehe Hilfeinformation in ViewNX 2.</li> </ul>	18 12, 18 97 96 97 99

Problem	Ursache/Lösung	
<p>Das Bild kann nicht mit dem korrekten Seitenverhältnis (horizontal zu vertikal) gedruckt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn Bilder, die mit einer »Bildqualität/-größe« von  »4608x2592«,  »1920x1080« oder  »3456x3456« aufgenommen wurden, werden die Bildkanten evtl. beschnitten, wodurch nicht das komplette Bild gedruckt oder das korrekte Seitenverhältnis im gedruckten Bild wiedergegeben werden kann.</li> <li>• Die Druckereinstellung auf »Rand« einstellen. Siehe Einzelheiten hierzu in der Dokumentation des Druckers.</li> <li>• Bilder mit einer anderen »Bildqualität/-größe« als  »4608x2592«,  »1920x1080« oder  »3456x3456« aufnehmen.</li> </ul>	<p>–</p> <p>–</p> <p>56,  22</p>
<p>Panoramas können nicht ausgedruckt werden.</p>	<p>Beim Ausdrucken von Panoramas wird je nach Druckereinstellung möglicherweise nicht das gesamte Bild ausgedruckt. Auch kann das Ausdrucken abhängig vom Drucker nicht möglich sein. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation im Lieferumfang des Druckers, oder setzen Sie sich für weitere Einzelheiten mit einem Fotodienstleister in Verbindung.</p>	<p>–</p>

## Andere

Problem	Ursache/Lösung	
<p>Bildschirm Sperre wird nicht aufgehoben.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie verwenden nicht das korrekte Entsperrverfahren. Sicherstellen, dass das korrekte Entsperrverfahren verwendet wird.</li> <li>• Falls Sie Ihr Entsperrverfahren vergessen haben, ist ein Entsperrn des Bildschirms nicht möglich. Kontaktieren Sie in diesem Fall den Nikon-Kundendienst.</li> </ul>	<p>79</p>

# Technische Daten

Nikon COOLPIX S810c-Digitalkamera

<b>Typ</b>	Digitale Kompaktkamera
<b>Anzahl der effektiven Pixel</b>	16,0 Millionen
<b>Bildsensor</b>	1/2,3-Zoll CMOS; Gesamtpixelanzahl: ca. 16,79 Millionen
<b>Objektiv</b>	NIKKOR-Objektiv mit 12x optischem Zoom
<b>Brennweite</b>	4,5–54,0 mm (der Bildwinkel entspricht dem eines 25–300 mm Objektivs im 35mm-Kleinbildformat [135])
<b>Lichtstärke</b>	f/3,3-6,3
<b>Optischer Aufbau</b>	9 Linsen in 7 Gruppen (einschließlich 1 ED-Linse)
<b>»Digitalzoom«-Vergrößerung</b>	Bis zu 4x (der Bildwinkel entspricht dem eines ca. 1200 mm Objektivs im 35mm-Kleinbildformat [135])
<b>Bildstabilisator</b>	Kombination von beweglicher Linsengruppe und Digital-VR (Fotos) Bewegliche Linsengruppe (Filme)
<b>Reduzierung der Bewegungsunschärfe</b>	Motion Detection (Fotos)
<b>Autofokus (AF)</b>	Kontrasterkennung
<b>Fokusbereich</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• [W]: Ca. 50 cm –∞</li><li>• [T]: Ca. 1,5 m –∞</li><li>• Nahaufnahme: Ca. 2 cm –∞ (Weitwinkelposition) (Alle Abstände ab Mitte der Objektivoberfläche gemessen)</li></ul>
<b>Fokussmessfeld-Vorwahl</b>	Porträt-Autofokus, Automatik (automatische Auswahl aus 9 Fokussmessfeldern), Mitte, Manuell (das Fokussmessfeld kann über den Touchscreen eingestellt werden), Motivverfolgung, AF-Zielsuche
<b>Monitor</b>	9,4 cm (3,7-Zoll), Breitbild, TFT LCD-Monitor (Touchscreen) mit Antireflexbeschichtung, ca. 1.229.000 Bildpunkte, 9-stufige Helligkeitsänderung
<b>Bildfeldabdeckung (bei Aufnahme)</b>	Ca. 98 % horizontal und 98 % vertikal (verglichen mit dem aktuellen Bild)
<b>Bildfeldabdeckung (bei Wiedergabe)</b>	Ca. 100 % horizontal und 100 % vertikal (verglichen mit dem aktuellen Bild)

<b>Datenspeicherung</b>	
Speichermedien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interner Speicher Verfügbarer Speicherplatz zum Speichern von Bildern: ca. 1,1 GB Verfügbarer Speicherplatz zum Speichern von Programmen: ca. 1 GB (abhängig von Land oder Region)</li> <li>• SDHC-/SDXC-Mikrospeicherkarte</li> </ul>
Dateisystem	Kompatibel mit DCF, Exif 2.3, DPOF
Dateiformate	Fotos: JPEG Kommentare: TXT Filme: MOV (Video: H.264/MPEG-4 AVC, Audio: LPCM-Stereo)
<b>Bildgrößen (in Pixel)</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 16M (hohe Bildqualität) [4608 × 3456★]</li> <li>• 16M [4608 × 3456]</li> <li>• 8M [3264 × 2448]</li> <li>• 4M [2272 × 1704]</li> <li>• 2M [1600 × 1200]</li> <li>• VGA [640 × 480]</li> <li>• 16:9 (12M) [4608 × 2592]</li> <li>• 16:9 (2M) [1920 × 1080]</li> <li>• 1:1 (12M) [3456 × 3456]</li> </ul>
»ISO-Empfindlichkeit« (Standard Ausgangsempfindlichkeit)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ISO 125–1600</li> <li>• ISO 3200 (bei Automatik verfügbar)</li> </ul>
<b>Belichtung</b>	
Methode der Belichtungsmessung	Mittenbetonte Matrixmessung (Digitalzoom unter 2x), Spotmessung (Digitalzoom 2x oder mehr)
Belichtungssteuerung	Programmierte Belichtungsautomatik und Belichtungskorrektur (–2,0 – +2,0 LW in Schritten von $\frac{1}{3}$ LW)
<b>Verschluss</b>	
Verschlusszeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1/2000–1 s</li> <li>• 1/4000 s (maximale Geschwindigkeit während HS-Serienaufnahme)</li> <li>• 4 s (»<b>Feuerwerk</b>« Motivprogramm)</li> </ul>
<b>Blende</b>	
Reichweite	Elektronisch gesteuerte ND-Filterauswahl (–2 AV) 2 Stufen (f/3,3 und f/6,6 [W])
<b>Selbstausröser</b>	
	10 oder 2 Sekunden Vorlaufzeit wählbar
<b>Blitz</b>	
Reichweite (ca.) (»ISO-Empfindlichkeit«: » <b>Automatik</b> «)	[W]: 0,5–5,5 m [T]: 1,0–3,0 m
Blitzbelichtungssteuerung	TTL-Blitzautomatik mit Messblitzen

Schnittstellen	High-Speed-USB-Äquivalent
Datenübertragungsprotokoll	Übertragungsprotokoll
HDMI-Ausgang	Auswahl zwischen » <b>Automatik</b> «, » <b>480p</b> «, » <b>720p</b> « und » <b>1080i</b> « möglich
Anschluss	Headset-Anschluss, Mikro-USB-Anschluss HDMI-Mikrostecker (Typ D)
GPS	Empfängerfrequenz 1574,42 MHz (C/A-Code), Geodätisches System WGS 84
Von Kameramenüs unterstützte Sprachen	Arabisch, Chinesisch (vereinfacht und traditionell), Tschechisch, Dänisch, Niederländisch, Englisch, Finnisch, Französisch, Deutsch, Griechisch, Hindi, Ungarisch, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch (Europäisch und Brasilianisch), Rumänisch, Russisch, Spanisch, Schwedisch, Thai, Türkisch, Ukrainisch, Vietnamesisch
Stromversorgung	Ein Lithium-Ionen-Akku vom Typ EN-EL23 (im Lieferumfang enthalten) Netzadapter EH-67A (separat erhältlich)
Ladezeit	Ca. 3 Stunden und 45 Minuten (mit Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-71P und bei vollständig entladem Akku)
Akkukapazität <sup>1</sup>	
Bilder	Ca. 270 Aufnahmen bei Verwendung von EN-EL23
Filme (tatsächliche Akkukapazität) <sup>2</sup>	Ca. 1 Std. 10 Minuten bei Verwendung von EN-EL23
Stativgewinde	1/4 (ISO 1222)
Abmessungen (H × B × T)	Ca. 113 × 63,5 × 27,5 mm (ohne überstehende Teile)
Gewicht	Ca. 216 g (einschließlich Akku und Speicherkarte)
Betriebsbedingungen	
Umgebungstemperatur	0 °C – 40 °C
Luftfeuchtigkeit	85 % oder weniger (nicht kondensierend)

Wi-Fi (Wireless-LAN)	
Standards	IEEE 802.11b/g/n (Standard Wireless-LAN-Protokoll), WPS 2.0 (nach Wi-Fi Alliance-Norm zertifiziert), ARIB STD-T66 (Standard für Low-Power-Datenkommunikationssysteme)
Kommunikationsprotokolle	IEEE 802.11b: DBPSK, DQPSK, CCK IEEE 802.11g: OFDM IEEE 802.11n: OFDM
Reichweite	Ca. 60 m
Frequenzband	2412-2462 MHz (1-11 Kanäle)
Datenraten (tatsächlich gemessene Werte)	IEEE 802.11b: 5 Mbps IEEE 802.11g: 20 Mbps IEEE 802.11n: 25 Mbps
Sicherheit	WPA/WPA2/WEP
Zugriffsprotokolle	Infrastruktur
System	
Prozessor	Cortex-A9
Speicher	Interner Speicher: ca. 4 GB RAM: ca. 1 GB
Betriebssystem	Android 4.2.2

- Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich alle Angaben auf einen vollständig geladenen Akku und eine Umgebungstemperatur von  $23 \pm 3^\circ\text{C}$ , wie von der Kamera und der CIPA (Camera and Imaging Products Association) festgelegt.
  - <sup>1</sup> Die Akkukapazität kann nach Gebrauch variieren, wie z. B. Intervalle zwischen den Aufnahmen und die Dauer, mit der Menüs und Bilder angezeigt werden.
  - <sup>2</sup> Einzelne Filmdateien können 4 GB in Größe oder 29 Minuten in Länge nicht überschreiten. Die Aufnahme kann beendet werden, bevor diese Grenze erreicht ist, wenn die Kamertemperatur zu hoch ist.

## Lithium-Ionen-Akku EN-EL23

Typ	Lithium-Ionen-Akku
Nominalleistung	DC 3,8 V, 1850 mAh
Betriebstemperatur	0 °C – 40 °C
Abmessungen (H × B × T)	Ca. 34,9 × 47 × 10,5 mm
Gewicht	Ca. 34 g (ohne Akku-Schutzkappe)

## Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-71P

Nennaufnahme	Wechselstrom (AC) 100–240 V, 50/60 Hz, MAX 0,2 A
Nennleistung (Ladestrom)	Gleichstrom (DC) 5,0 V, 1,0 A
Betriebstemperatur	0 °C – 40 °C
Abmessungen (H × B × T)	Ca. 55 × 22 × 54 mm (ohne Netzsteckeradapter)
Gewicht	Ca. 48 g (ohne Netzsteckeradapter)

### Technische Daten

Nikon übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Handbuch. Aussehen und technische Daten dieses Produkts können ohne Vorankündigung geändert werden.

## Empfohlene Speicherkarten

Die folgenden SDHC-/SDXC-Speicherkarten wurden für die Verwendung mit dieser Kamera erfolgreich getestet und werden von Nikon empfohlen.

- Für die Aufzeichnung von Filmsequenzen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklassifizierung von 6 oder höher empfohlen. Die Filmaufzeichnung könnte bei Speicherkarten mit geringerer Geschwindigkeitsklassifizierung unerwartet stoppen.

	microSDHC <sup>1</sup>	microSDXC <sup>2</sup>
SanDisk	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB
TOSHIBA	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	–
Panasonic	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	–
Lexar	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	–

<sup>1</sup> SDHC-kompatibel. Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät o. Ä. verwendet werden soll, vergewissern Sie sich, dass das Gerät SDHC unterstützt.

<sup>2</sup> SDXC-kompatibel. Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät o. Ä. verwendet werden soll, vergewissern Sie sich, dass das Gerät SDXC unterstützt.



- Einzelheiten zu den oben aufgeführten Karten erhalten Sie beim Hersteller. Bei Verwendung von Speicherkarten anderer Hersteller können wir nicht garantieren, dass die Kameraleistung zufriedenstellend ist.
- Speicherkarten mit einer Kapazität von mehr als 64 GB können mit dieser Kamera nicht verwendet werden.

## AVC-Patent-Portfolio-Lizenz

Dieses Produkt ist unter der AVC-Patent-Portfolio-Lizenz für die persönliche und nicht-kommerzielle Nutzung eines Verbrauchers zur (i) Video-Enkodierung in Übereinstimmung mit dem AVC-Standard (»AVC-Video«) und/oder (ii) zur Dekodierung von AVC-Videos, die von einem Verbraucher im Rahmen einer privaten oder nicht-kommerziellen Aktivität enkodiert wurden und/oder von einem Video-Provider unter der Lizenz für AVC-Videos zur Verfügung gestellt wurden, lizenziert. Für anderweitige Nutzung wird keine Lizenz ausgegeben. Weitere Informationen können von MPEG LA, L.L.C. bezogen werden.

Siehe <http://www.mpegla.com>.

## MPEG-4 Visual Patent-Portfolio-Lizenz

Dieses Produkt ist unter der MPEG-4 Visual Patent-Portfolio-Lizenz für die persönliche und nicht-kommerzielle Nutzung eines Verbrauchers zur (i) Video-Enkodierung in Übereinstimmung mit dem MPEG-4 Visual-Standard (»MPEG-4 Video«) und/oder (ii) zur Dekodierung von MPEG-4-Videos, die von einem Verbraucher im Rahmen einer privaten oder nicht-kommerziellen Aktivität enkodiert wurden und/oder von einem Video-Provider unter der Lizenz von MPEG LA für MPEG-4-Videos zur Verfügung gestellt wurden, lizenziert. Für anderweitige Nutzung wird keine Lizenz ausgegeben. Weitere Informationen können von MPEG LA, L.L.C. bezogen werden.

Siehe <http://www.mpegla.com>.

## Über »Open-Source-Software« (Quelloffene Software)

Dieses Produkt umfasst bestimmte Open-Source-Programme oder andere Software von Drittanbietern, die der Allgemeinen Öffentlichen GNU-Lizenz (GPL), der Allgemeinen Öffentlichen GNU-Lizenz für Bibliotheken/Verleiher (LGPL) und verschiedenen und/oder weiteren Copyright-Lizenzen, Haftungsausschlüssen und Hinweisen unterliegen. Die genauen Bezeichnungen von GPL, LGPL und weiteren Lizenzen, Haftungsausschlüssen und Hinweisen sind im Menü »Über das Gerät« im Produkt verfügbar.

Nikon bietet die Lieferung des Quellcodes, der unter GPL oder LGPL bzw. anderen Open-Source-Lizenzen lizenzierten Software, auf einer CD-ROM gegen eine Nutzungsgebühr, die die Kosten des Versands, wie Medienkosten, Zustellung und Handhabung auf Anfrage bei Imaging Company, Nikon corporation, Shin-Yurakucho Bldg., 12-1, Yurakucho 1-chome, Chiyoda-ku, Tokyo 100-8331, Japan, beinhalten.

Dieses Angebot ist für einen Zeitraum von drei (3) Jahren ab dem Datum der Zustellung dieses Produkts durch Nikon gültig.

## Markennachweis

- Microsoft, Windows und Windows Vista sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Macintosh, Mac OS und sind Marken oder eingetragene Marken von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern eingetragen sind.
- Adobe und Acrobat sind Marken oder eingetragene Marken von Adobe Systems Inc.
- Die Logos microSDHC und microSDXC sind Markenzeichen von SD-3C, LLC.
- Die Logos HDMI, HDMI und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC.

## HDMI

- Wi-Fi und das Logo Wi-Fi sind Marken oder eingetragene Marken von Wi-Fi Alliance.
- Google™, das Logo Google, die Plattform Android™, das Logo Android, Google Play™, das Google Play Logo, Gmail™, Google Calendar™, Google Chrome™, Google+™, Google Maps™, Google Latitude™, Picasa™ und YouTube™ sind Marken oder eingetragene Marken von Google, Inc.
- Alle übrigen Produkte und Markennamen, die in diesem Handbuch oder in den übrigen Dokumentationen zu Ihrem Nikon-Produkt genannt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der entsprechenden Rechtsinhaber.

# Index

## Ziffern

T (Tele) ..... 23

W (Weitwinkel) ..... 23

 Effektmodus ..... 42

 Einfachautomatik ..... 34

 Automatik ..... 20, 35

 Motivprogramme ..... 37

 Modus »Smart-Porträt« ..... 44

 Filmsequenz ..... 72

 Systemmenü ..... 77,  52

 Bildindex ..... 1, 65

 Ausschnittsvergrößerung  
..... 1, 64

 Hilfe ..... 38

 Zurück-Taste ..... 2

 Taste (Home) ..... 2, 79

**MENU** Menütaste  
..... 2, 55, 70, 75, 77, 82

## Symbole

16er-Serie .....  31

24-Stunden-Anzeige ..... 17

## A

Abdeckung der Anschlüsse ..... 1

Abschaltautomatik  
..... 31, 86,  63

AF-Hilfslicht ..... 77,  56

AF-Zielsuche ..... 60,  35

A-GPS-Datei aktualisieren  
.....  64,  66

Akku ..... 10, 12, 86

Akkufachabdeckung ..... 10

Akkuladegerät ..... 13,  72

Akkuladestatus ..... 18

Akkusicherung ..... 10

Android-Betriebssystem ..... 79

Anzahl verbleibender Aufnahmen  
.....  22

Anzeige für internen Speicher  
..... 6, 8, 18

Aufhellblitz ..... 48

Aufnahme ..... 20, 22, 24

Aufnahme von Filmsequenzen in  
Zeitlupe ..... 75

Aufnahmebetriebsart ..... 21

Aufnahmemenü ..... 56

Aufzeichnen von Filmsequenzen  
..... 72

Auslöser ..... 1, 24

Auslösesignal ..... 77,  57

Ausschnitt ..... 64,  13

Ausschnittsvergrößerung ..... 64

Aut. Tierporträtauslöser ..... 41

Autofokus ..... 62, 75,  51

Automatik ..... 35

Automatische Displaydrehung  
..... 9, 86

## B

Batterie ..... 17

Bedientöne ..... 86,  62

Begrenzte ISO-Autom. ....  29

Belichtungskorrektur ..... 52

Belichtungszeit ..... 25

Benachrichtigungsfeld ..... 81

Berühren und Halten ..... 4

Best Shot Selector .....  31

Betriebsbereitschaftsanzeige  
..... 1, 13

Bewölkter Himmel.....	32	D-Lighting.....	70, 8
Bild drehen.....	70, 46	Druckauftrag.....	70
Bilder hochladen .....	16, 19	Drucken.....	43
Bilder weitergeben.....	91	Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt.....	25
Bildgröße.....	56, 22	Drücken und Halten.....	3
Bildindex.....	65	DSCN.....	71
Bildinfos.....	77, 52	Durchblättern.....	5
Bildkontrolle.....	77, 52	Dynamischer Feinzoom.....	23
Bildqualität/-größe.....	56, 22	<b>E</b>	
Bildschirm Sperre.....	79, 87	EH-71P.....	12
Bildstabilisator.....	77, 55	Ein-/Ausschalter.....	1, 3, 18, 30
Blende.....	25	Einbelichten von Datum und Uhrzeit.....	77, 54
Blinzelprüfung.....	56, 37	Einfacher Setup.....	17
Blinzelwarnung.....	77, 58	Einfach-Panorama	
Blitz.....	47, 32	.....	37, 40, 2
Blitz ausgeschaltet.....	48	Einschalten.....	18
Blitzautomatik.....	48	Einzelautofokus.....	75, 51
Blitzmodus.....	47, 48	Einzelbild.....	56, 30
BSS.....	31	Einzelbildwiedergabe.....	26
<b>C</b>		EN-EL23.....	10
Computer.....	94, 97	Extrasatte Farben <b>V</b> .....	42
Cross-Entwicklung	42	<b>E</b>	
<b>D</b>		Fernsehgerät.....	94, 14
Dämmerung	37	Feuerwerk	37, 39
Dateinamen.....	71	Filmsequenz.....	75, 49
Dateinamenserweiterung.....	71	Filtereffekte.....	70, 9
Datenverwendung.....	86	Firmware-Version.....	78, 60
Datum einstellen.....	17	Flugmodus.....	86
Datum und Uhrzeit .....	17, 87, 64	Fokus.....	24, 34
Datumsaufdruck.....	77, 54	Fokusindikator.....	7, 24
Der Timeline-Ansicht hinzufügen/ daraus entfernen.....	70, 39	Fokussmessfeld.....	6, 24, 60
Diashow.....	69, 70, 40	Fokusspeicher.....	63
Digitalfilter.....	9	Food	37, 39
Digitalzoom.....	23, 77, 56		

Formatieren	
.....	14, 87, 63, 67
FSCN.....	71
<b>G</b>	
Gegenlicht	40
Gesichtserkennung.....	61
Google Play Store.....	80, 93
Google-Konto.....	16, 90
Google-Suchleiste .....	82
GPS.....	78, 86, 59
<b>H</b>	
Haut-Weichzeichnung	
.....	56, 36
HDMI.....	77, 94, 57
HDMI-Kabel.....	94, 14
HDMI-Mikrostecker	
.....	1, 94, 14
HDR.....	40
Headset-Anschluss.....	2, 76, 93
Helligkeit.....	86, 62
High Key <b>HI</b> .....	42
Hilfe.....	38
Hochladen auf mobiles Gerät	
.....	16
H-Serie.....	30
H-Serie: 120 Bilder/s.....	30
H-Serie: 60 Bilder/s .....	30
HS-Film .....	75, 49
<b>I</b>	
Innenaufnahme	37, 39
Interner Speicher.....	15
Internet.....	92
ISO-Empfindlichkeit.....	56, 29
<b>J</b>	
JPG.....	71

<b>K</b>	
Kommentar	
... ..	24, 32, 66, 91, 52, 71
Kompaktbild.....	70, 12
Konto hinzufügen.....	87, 90
Kopieren.....	71, 47
Kreativregler.....	36
Kunstlicht.....	32
Kürzel.....	71
<b>L</b>	
Lächeln-Auslöser .....	56, 38
Landschaft	37
Langzeitsynchronisation.....	48
Lautsprecher.....	2
Lautstärke .....	71, 76
Leuchtstofflampe .....	32
Lithium-Ionen-Akku.....	10, 12
Löschen.....	28
Low Key <b>LO</b> .....	42
L-Serie .....	30
<b>M</b>	
Menü »Filmsequenz« .....	75, 49
Menü »Smart-Porträt«.....	36
Menüeffekte.....	77, 52
Messfeldauswahl .....	56, 28
Messfeldvorwahl.....	56, 34
Messwert speichern	
.....	32, 33
Mikrofon (Stereo).....	1
Mit S810c verbinden .....	16
Monitor .....	2, 6, 77, 52, 6
Monitorabschaltung	
.....	31, 86, 62
Monochr. mit hohem Kontr.	
.....	42
Motion Detection.....	25

- Motivauswahl und Auslösung ..... 56, 25
- Motiveffekte ..... 38
- Motivprogramme ..... 37, 39
- Motivverfolgung ..... 56, 26
- MOV ..... 71
- N**
- Nachtaufnahme  ..... 37
- Nachtporträt  ..... 39
- Nahaufnahme ..... 51
- Nahaufnahme  ..... 37, 39
- Netzadapter ..... 72
- Netzadapter mit Akkuladefunktion ..... 12, 72
- Neustart ..... 3, 87, 67
- Nikon Transfer 2 ..... 96, 97
- Nostalgie-Effekt **SEPIA** ..... 42
- O**
- Objektiv ..... 1, 15
- Objektivverschluss ..... 1
- Optionales Zubehör ..... 72
- Optionsmenü ..... 82
- Optischer Zoom ..... 23
- Ortungsdaten ..... 78, 86, 59
- Ortungsdaten löschen. .... 70, 39
- Ortungsdaten speichern ..... 78, 59
- Ortungsdaten von Wi-Fi-Netzwerk/  
Mobilfunknetzwerk ..... 64
- Ortungsdatenzugriff ..... 86, 64
- Öse für Trageriemen ..... 1
- P**
- Permanenter AF ..... 75, 51
- Pop **POP** ..... 42
- Porträt  ..... 37
- Porträt-Autofokus ..... 34
- Programm ..... 80, 86, 91, 93, 16
- R**
- Reduzierung des Rote-Augen-Effekts ..... 48
- RSCN ..... 71
- Ruhezustand ..... 30, 31
- S**
- Schnee  ..... 37
- Schnelle Bearbeitung ..... 70, 7
- Schnelleinstellungen ..... 81
- Schützen ..... 70, 41
- Schwarz-Weiß-Kopie  ..... 37, 39
- SD-Karte löschen ... 14, 86, 63
- Selbstausröser ..... 49
- Selbstausröser-Kontrollleuchte ..... 1, 44, 50
- Selektive Farbe  ..... 42
- Serienaufnahme ..... 56, 30
- Smart-Porträt-Modus ..... 44
- Sonnenuntergang  ..... 37
- Sortieren ..... 69
- Speicherkapazität ..... 22
- Speicherkarte ..... 14, 20
- Speicherkartenfach ..... 14
- Speicherkartenfach-Abdeckung ..... 14
- Spielzeugkamera-Effekt 1 1 ..... 43
- Spielzeugkamera-Effekt 2 2 ..... 43
- Sport  ..... 37, 39
- Sprache/Language ..... 67
- Spracheingabe ..... 32, 85
- SSCN ..... 71
- Startbild ..... 77, 52

Startbildschirm .....	79	Weitwinkel-Zoom .....	23
Stativgewinde .....	2	Wiedergabe .....	26, 64, 76
Statusleiste .....	81	Wiedergabe von Filmsequenzen .....	76
Strand 	37	Wiedergabebetriebsart .....	26
Systemmenü .....	77,  52	Wiedergabemenü .....	70,  39
<b>T</b>		Wi-Fi .....	9, 86, 88,  61
Tageslicht .....	 32	Wi-Fi-Antenne .....	1
Tastatur .....	84	Wi-Fi-Einstellungen .....	16, 88,  61
Telezoom .....	23	Windgeräuschfilter .....	75,  51
Text bearbeiten .....	84	Wireless LAN .....	 61
Texteingabe .....	83	<b>Z</b>	
Tierporträt 	37, 41	Zeit einstellen .....	17
Timeline-Ansicht .....	66	Ziehen .....	4
Timeline-Menü .....	69	Zoomschalter .....	1, 23
Tippen .....	4	Zugangseinstellungen .....	87
Titel bearbeiten .....	69	Zurücksetzen .....	78,  60
Touchscreen-Funktion .....	56, 75,  23,  50		
Trageriemen .....	2		
TXT .....	 71		
<b>U</b>			
Über das Gerät .....	87		
Überarbeiten .....	70,  6		
Umschalten des Bildschirms .....	81		
USB-Kabel .....	12, 94, 97		
USB-Mikroanschluss .....	1, 12, 94, 97		
<b>V</b>			
Verschieben .....	5		
ViewNX 2 .....	95, 96		
<b>W</b>			
Wahl des Datumsformats .....	17		
Wählen der Zeitzone .....	17		
Weichzeichnung <b>SOFT</b> .....	42		
Weißabgleich .....	56,  32		



A series of horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.



Die Vervielfältigung dieses Handbuchs, auch der auszugsweise Nachdruck (mit Ausnahme kurzer Zitate in Fachartikeln), ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der NIKON CORPORATION gestattet.